

BESCHAFFUNGSDIENS GALABAU

SPECIAL
FUHRPARK

FACHMAGAZIN FÜR DAS GRÜNFLÄCHEN-
& LANDSCHAFTSBAU-MANAGEMENT

Pflege von Rasen-
und Wiesenflächen

Gartenambiente
Nutzfahrzeuge

Stadt Begrünung
Holzbaustoffe



Schlossgarten Schwetzingen

ERLEBE

DEN UNTERSCHIED



In jeder Hinsicht unschlagbar: der X950R

Unser brandneuer Diesel-Rasentraktor X950R mit Heckauswurf und integriertem Grasfangbehälter steht für höchste Zuverlässigkeit und minimale Betriebskosten. Ebenfalls nicht zu toppen sind sein hochbelastbarer Stahlrahmen und robustes Mähwerk gepaart mit unserem verlässlichen Kundendienst der Spitzenklasse. Alles Weitere finden Sie unter JohnDeere.com



NEU

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

aufgrund des Wetters beginnt der Saisonstart früher als erwartet – das ist aber für den “Grünen Bereich” nur vom Vorteil. Unsere Meldungen zum Thema “Pflege von Rasen- und Wiesenflächen” passen dazu hervorragend. Allerdings bieten wir Ihnen in dieser Ausgabe auch noch weitere interessante Themen. Wir hoffen, dass wir Ihnen erneut vielfältige Anregungen vermitteln können. Bitte beachten Sie bei der Rücksendung des Antwortscheines unbedingt auf Ihren Adresseneintrag. Nicht immer kann bei einer fehlenden Anschrift die Herkunft festgestellt werden.

Und wenn Sie zusätzlich aktuell und täglich informiert werden möchten:
Mit unserem Online-Portal www.soll-galabau.de bieten wir Ihnen ein vielfältiges Angebot.

Bis zur nächsten Ausgabe im April verbleiben wir
mit freundlichen Grüßen

Ihr Redaktions-Team



BGL-Präsidium beruft neue Geschäftsleitung zum 1. Januar 2015

Ursula Heinen-Esser (48) wird zum 1. Januar 2015 Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL). Dies hat der Vorstand des Branchenverbandes auf Vorschlag von Präsident August Forster einstimmig beschlossen.

Heinen-Esser war seit 1998 Mitglied des Deutschen Bundestages, für den sie bei der Wahl 2013 nicht mehr kandidiert hat. Im Kabinett von Bundeskanzlerin Angela Merkel war die Diplom-Volkswirtin von 2007 bis 2009 Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, anschließend bis Dezember 2013 Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit.

„Ich bin froh, Frau Heinen-Esser auf dem Weg unseres Verbandes in die Zukunft an der Seite zu haben“, erklärte BGL-Präsident Forster. „Aus ihrer früheren Verantwortung bringt sie dafür vielfältige Kenntnisse und Erfahrungen mit. Sie ist mit dem Garten- und Landschaftsbau vertraut, hat innovative Ideen, die notwendige Führungserfahrung und ist politisch bestens vernetzt“, betonte Forster.



BGL-Präsident August Forster freut sich auf die Zusammenarbeit mit Ursula Heinen-Esser, die zum 1. Januar 2015 Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL) wird. (Foto: BGL)

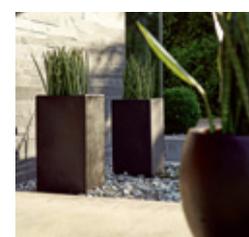
Auch Heinen-Esser freut sich auf die neue Aufgabe: „Der Bundesverband ist gut aufgestellt. Wir müssen die Anstrengungen verstärken, unsere Wohngebiete und Gewerbeflächen grüner zu gestalten, damit die Menschen gesund leben können und sich wohl fühlen. Das gilt vor allem für städtische Verdichtungsräume. Darin liegen viel-

fältige Chancen für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau“, sagte die Kölnerin. Heinen-Esser folgt Dr. Hermann J. Kurth (66), der nach mehr als 16jähriger erfolgreicher Tätigkeit für die Landschaftsgärtner Ende 2014 in Ruhestand tritt.

BGL und grüne Branche – Zahlen und Fakten

Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) ist ein Wirtschafts- und Arbeitgeberverband. Er vertritt die Interessen des deutschen Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaues auf Bundesebene und in Europa. In seinen zwölf Landesverbänden sind über 3.500 vorwiegend kleine und mittlere Mitgliedsunternehmen organisiert. Als Dienstleister geben sie sich am geschützten Signum mit dem Zusatz „Ihre Experten für Garten & Landschaft“ zu erkennen und bieten maßgeschneiderte, individuelle Lösungen rund ums Bauen mit Grün. Damit erzielen sie zurzeit über 60 Prozent des gesamten Marktumsatzes in Deutschland. Der Gesamtumsatz der grünen Branche stieg in 2013 auf rund 6,33 Milliarden Euro. Diesen Meilenstein setzten die 16.522 Fachbetriebe mit ihren insgesamt 103.551 Beschäftigten mit vielfältigen Dienstleistungen.

- Seite 3 - BGL-Präsidium beruft neue Geschäftsleitung
- Seite 5 - FGL-Ehrung
- Seite 5 - Akademie Landschaftsbau Weihenstephan
- Seite 6 - Bodenlockerung stärkt Gräser und fördert Bodenbiologie
- Seite 8/9 - Wohin entwickelt sich die Stadt?
- Seite 10 - Neue Studie zeigt: Grün macht langfristig glücklicher
- Seite 11 - Gemeinsam für die Zukunft des Golfsports
- Seite 12 - BGL unterstützt bundesweite Initiative des BMUB
- Seite 12 - FLL konstituiert neuen RWA Freiflächenmanagement
- Seite 14/15 - Flächenbegrünung: Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth in Marburg
- Seite 16 - IVG Jahresbericht 2014 erschienen
- Seite 16 - Konzentrierte Informationen zur Waldkalkung
- Seite 17 - Verver Frühlingsforen
- Seite 18 - Leichte Motorsense STIHL FS 94 C
- Seite 19 - Kawasaki Engine haben ihr Sortiment mit dem FJ130D erweitert
- Seite 20 - COMPO EXPERT Rasenseminare in Bundesliga-Stadien
- Seite 20/21 - Zuhause unterwegs - Im Stadtpark entfaltet sich aktives urbanes Leben
- Seite 22 - Die perfekte Spielwiese: Ein Golfplatz hält was aus
- Seite 23 - Sprühdüse XL8: Für höhere Aufgaben bestens geeignet
- Seite 24 - SABO feiert 60 Jahre Rasenmäher aus Gummersbach
- Seite 24 - Zukunft der Baumpflege
- Seite 25 - Mähsaugkombination für schwer zugängliche Grünflächen
- Seite 26/27 - Messe GaLaBau 2014
- Seite 27 - Draht Mayr erweitert Angebot
- Seite 28 - Professionelle Heckenpflege ohne Benzin
- Seite 29 - TERRAM GrassProtecta - Rasenschutz
- Seite 29 - Zahl der Golfspieler leicht gestiegen
- Seite 30 - ECHOTRAK Rasentraktor
- Seite 31 - Zehn Jahre ferngesteuerte Mähetechnik
- Seite 32 - AS-Motor Schlegelmäher
- Seite 33 - Schutzschild für Motorsensen, Freischneider und Blasgeräte
- Seite 34 - John Deere kündigte neue XUV Gatoren an
- Seite 35 - BOKIMOBIL Kommunal-Fahrzeug Typ 1152
- Seite 36-41 - SPECIAL FUHRPARK
- Seite 42 - Transporter und Multivan BlueMotion
- Seite 43 - VDA - Zukunft bewegen
- Seite 44 - Müller Mitteltal: Einmal investiert - alles transportiert
- Seite 45 - E-Fleet-Kongress gibt Startschuss für Elektroauto-Flotten
- Seite 46 - Die neue Tieflader-Baureihe CRAFTY
- Seite 46 - Punktgenaue Fahrzeugortung
- Seite 47 - Der neue Fuso Canter
- Seite 48 - Multicar TREMO
- Seite 49 - P+P Anhängercenter: Zum Saisonauftakt vergrößerte Ausstellungsfläche
- Seite 50 - FSC® - Dem Wald zuliebe
- Seite 51 - Holzbrückenentglättung
- Seite 52 - Teilnahme an Ausschreibung nur mit Zertifikat
- Seite 52 - Neue Internetplattform „VegetWeb 2.0“
- Seite 53 - Garten 2014: Der Markt kommt stark zurück
- Seite 53 - Idealspaten-Bredt
- Seite 54 - KETTLER Freizeimöbel - Viva la Siesta - Palma
- Seite 54 - BGL: Erster Galabau-Themenfilm 2014 vorgestellt
- Seite 55 - ICONA® Terrassenplatten
- Seite 56 - Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
- Seite 57 - AL-KO übernimmt die Produktgruppen der SOLO Kleinmotoren
- Seite 59 - Sanierung alter Gemeindestraße mit Klinkerpfaster
- Seite 59 - Die Kurvengabionen mit dem Gelenkprinzip
- Seite 60 - Pflanzgefäße mit Charakter
- Seite 61/62 - BESCHAFFUNGSVERZEICHNIS von A-Z



Auf der Mitgliederversammlung ehrte der FGL Hessen-Thüringen Betriebe für ihre Mitgliedschaft

Der FGL Hessen-Thüringen feiert 2014 sein 50-jähriges Bestehen. Die Feierlichkeit fand im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung statt.

Ein besonderer Höhepunkt waren die Ehrungen der Mitgliedsbetriebe, die vor 50 Jahren Mut und Weitsicht bewiesen und von der ersten Stunde den Weg des Fachverbands – damals nur Südhessen, heute Hessen und Thüringen – begleiteten.

Die Wiedersehensfreude war entsprechend groß, denn kein Betrieb ließ es sich nehmen, die Urkunde und das Edelstahlsignet persönlich in Empfang zu nehmen.

Für die 50-jährige Mitgliedschaft ehrte der Fachverband auf seiner Mitgliederversammlung die folgenden Gründungsmitglieder:

- Gebrüder Adolay, Inh. Heinz Adolay, Raunheim
- Dillmann GmbH, Nidderau
- August Fichter GmbH, Dreieich
- Rundel GmbH, Frankfurt am Main
- Vohrmann Garten- u. Landschaftsbau GmbH, Frankfurt am Main
- Peter Wolf Garten- und Landschaftsbau, Frankfurt am Main



Jens Heger, FGL-Präsident (links), und Guntram Löffler, FGL-Geschäftsführer (rechts), freuten sich, die Urkunden und Edelstahlsignets persönlich an Horst Dillmann, Heinz Adolay, Peter Wolf, Bernd Rundel, Claus Vohrmann und Konrad Laue (von links) übergeben zu dürfen.



Für die 25-jährige Mitgliedschaft überreichte Jens Heger, FGL-Präsident (ganz links), Eiko Leitsch, Johannes Schiesser und Ronny Popperl, in Vertretung für die Fa. Werner-Niemetz, die Urkunden und Edelstahlsignets.



Für die 25-jährige Mitgliedschaft ehrte der Fachverband die folgenden Betriebe:

Thomas Barthel Bieber-
taler Garten- u. Land-
schaftsbau, Biebertal
Eiko Leitsch Baumpflege,
Nauheim
Säger GmbH, Darmstadt
Schiesser Gartengestalt-
ung und Baumpflege
GmbH, Königstein
Werner-Niemetz GmbH &
Co. KG, Oestrich-Winkel

Akademie Landschaftsbau Weihenstephan

Online zum Wunsch-Seminar

Auf 80 Seiten ist das aktuelle Veranstaltungsprogramm der Akademie Landschaftsbau Weihenstephan GmbH wieder prall gefüllt mit Seminaren und Lehrgängen. Seit kurzem gibt es das Programm auch als praktisches E-Paper.

Ob Vorarbeiter, Bauleiter, Unternehmer, Gehilfe oder Quereinsteiger - im Veranstaltungsprogramm der Akademie Landschaftsbau Weihenstephan findet jeder das Wissen, das er benötigt, um seine Arbeit noch ein

bisschen effizienter oder besser erledigen zu können. Wer sich über die Seminare und Lehrgänge informieren will, kann das in diesem Jahr auch online tun.

Das E-Paper lässt sich mit der App „Keosk“ sogar mit dem Tablet oder Smartphone von unterwegs blättern. Das Beste: Hat man sein Wunschseminar gefunden, gelangt man mit einem Klick direkt auf die Homepage der Akademie (www.akademie-landschaftsbau.de) und kann dort buchen.



Bodenlockerung stärkt Gräser und fördert Bodenbiologie

► Boden und Gräser

Die Zusammensetzung und Eigenschaften eines Bodens beeinflussen maßgeblich das Wachstum und die Entwicklung der Rasen-gräser. So spielen Durchlüftung, Nährstoff- und Wasserspeicherung sowie die Lebensbedingungen für Mikroorganismen eine wichtige Rolle bei der Beurteilung der Bodenleistung.

Im Wesentlichen sind es vier Faktoren, die primär und durch Wechselwirkungen die jeweilige Qualität des Bodens bestimmen. Diese Bodenparameter sorgen für die Bearbeitbarkeit und die Verdichtungsneigung eines Bodens ebenso wie die Wasserspeicherung bzw. Wasserdurchlässigkeit.

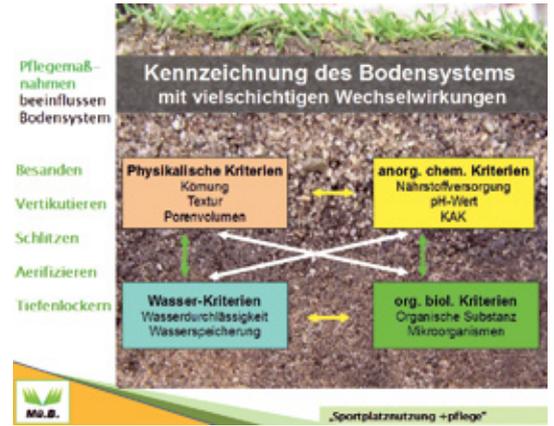
Zur Beschreibung und zur Festlegung notwendiger Verbesserungsmaßnahmen gilt es, Bodenart, Bodentyp sowie das anstehende Bodenprofil mit geeigneten Hilfsmitteln wie Boden-sonde oder Profilspaten zu prüfen.

► Ausgangssituation und Zielvorstellung für Bodenverbesserung

Der Luft- und Wasserhaushalt des Bodens wird vornehmlich durch die Textur (Korngrößenverteilung) beeinflusst. Für die Rasentragschichten der DIN-Sportplätze gilt die DIN 18035, Bl.4. Im Golfbereich werden für Grüns und Abschlagsflächen die Richtlinien der FLL bzw. der USGA für den geeigneten Kornverteilungsbereich berücksichtigt.

Diese Tragschicht-Substrate besitzen eine sehr gute Wasserdurchlässigkeit und eine gute Tragfähigkeit. Der Spielbetrieb und die erforderlichen regelmäßigen Mäharbeiten sorgen dafür, dass sich das Bodengefüge bezüglich Porenvolumen ständig verändert.

Entgegengesetzte Verhältnisse finden sich oft bei den natürlichen Bodenarten auf herkömmlich gebauten Sportplätzen oder Golf-Spielbahnen. Hier ist die Wasserdurchlässigkeit meist gering, dafür liefert der Boden Feuchtigkeit in Trockenperioden und Nährstoffe durch die Mineralisationsleistung der Mikroorganismen.

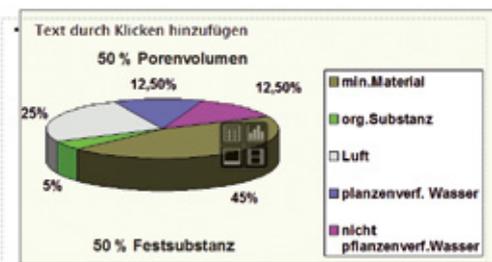


Bodeneigenschaften mit Wechselwirkungen beeinflussen Leistungsfähigkeit eines Strapazierrasens. Quelle/Fotos: K.G. Müller-Beck, 2012

► Förderung des Wurzeltiefgangs bildet Fundament für gesunde Gräser

Damit die Wurzeln in tiefere Schichten vordringen können darf der Boden nur bis zu einem bestimmten Grad verdichtet sein. Untersuchungen haben gezeigt, dass bei einem erhöhten Eindringwiderstand (gemessen mit dem Penetrometer) die Wurzeln nicht weiter in den Boden einwachsen, hier sorgt eine gezielte Tiefenlockerung für Abhilfe.

Schematische Darstellung eines Bodens Idealzustand Festsubstanz u. Porenvolumen



Schematische Darstellung eines Bodens mit Porenvolumen und Festsubstanz. (Grafiken: Deutsche Rasengesellschaft e.V. (DRG))

Die Bodenbearbeitung mit geeigneten Geräten (z. B. Tiefenlockerer, Schlitzgeräte, Tiefenbohrer u. ä.) zur Lockerung von Verdichtungen, dient der Verbesserung der Bodeneigenschaften. Mechanische Belastungen durch Spielbetrieb und Pflegemaschinen führen gerade bei wassergesättigten Bodenverhältnissen zu negativen Auswirkungen auf den Gashaushalt des Bodens und damit zu Wachstumsstörungen durch geringes Wurzelwachstum. Die Zunahme der Kohlendioxid-Konzentration und Anreicherung von Schwefelwasserstoff durch Fäulnis im Boden, sind in jedem Falle zu vermeiden.

► Fazit

„Lockerungsarbeiten bei Rasentragschichten sind notwendig zur Erhaltung der Wachstumsbedingungen und Wurzelentwicklung der Gräser. Vorbeugende Maßnahmen zur Vermeidung von Verdichtungen bei ungünstigen Witterungsbedingungen (Feuchtigkeit) sind hilfreich, da sich geschädigte Böden nur sehr langsam (über Jahre) regenerieren können.“

Eine ausreichend tiefe und gesunde Durchwurzelung sorgt für eine angemessene Wasser- und Nährstoffaufnahme zur Erhaltung vitaler Gräser. Gerade nach den Wintermonaten mit Spielbetrieb, sollten die Funktionsflächen kontrolliert werden und bei Bedarf mit geeignetem Gerät im Frühjahr bearbeitet werden.

Vitales Wurzelwachstum ist die Gewähr für eine dichte Rasennarbe mit guter Funktionsfähigkeit.

Wurzelmasse in Abhängigkeit von Luft-Poren, Untersuchung Rasensportplätze (Tiefe 5-10 cm)

Quelle: Dissertation: K. Müller-Beck, 1977



Anteil Poren > 50 µm (Luft gefüllt). (Grafiken: Deutsche Rasengesellschaft e.V. (DRG))



Gas geben mit Fingerspitzengefühl.

Das Leichtgewicht unter den STIHL Motorsensen: Die neue Motorsense FS 94 C-E wiegt nur 4,9 kg, bietet dabei aber volle Kraft, Funktionalität und hohen Bedienkomfort – also alles, was Profis im täglichen Einsatz zu schätzen wissen. Und sogar noch mehr: Dank der neuen ECOSPEED-Funk-

tion können Sie erstmals die Arbeitsdrehzahl an Ihre Tätigkeit anpassen – komfortabel und stufenlos über den Multifunktionsgriff. Die Vorteile: Eine größere Reichweite pro Tankfüllung und ein deutlich leiserer Betrieb. Mit dem, zum Patent angemeldeten, schleuderarmen Grasschneide-

blatt GSB 250-44 sinkt außerdem das Risiko, dass Gegenstände aufgewirbelt und weggeschleudert werden. Für sicheres und effizientes Arbeiten in jeder Umgebung.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem STIHL Fachhändler oder unter stihl.de

Sie finden uns auch auf:



STIHL®

Wohin entwickelt sich die Stadt?

Die soziale Stadt? Die autofreie Stadt? Die grüne Stadt?...

Mit dem Start der neuen Bundesregierung zeichnen sich auch in Fragen der Stadtentwicklung neue Schwerpunkte ab. Schon mit dem neuen Zuschnitt des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit wird deutlich, dass Umweltschutz, Stadtentwicklung und Bauen enger zusammenrücken. Politisch gesetzte Rahmenbedingungen wie demographische Veränderungen fördern den steigenden Zuzug in die Städte.

Es gilt, urbane Lebensräume für immer mehr Menschen zu entwickeln, denen sowohl eine ökologische und soziale Qualität innewohnt, die aber auch ökonomisch funktionsfähig bleiben. Ein für alle Städte zutreffendes Leitbild kann es nicht geben – zu unterschiedlich sind die finanziellen und strategischen Möglichkeiten zwischen wachsenden und schrumpfenden Städten, zwischen solchen die in Ballungsräumen liegen oder eben in zersiedelter Lage.

► Zwischenräume gestalten die Stadt

„Der Erfolg der Stadt ist wesentlich von der Qualität ihrer Zwischenräume bestimmt“, postuliert der international renommierte Stuttgarter Architekt Martin Haas. Unbestritten leisten die privaten, halböffentlichen und öffentlichen Freiräume in Städten und Siedlungsbereichen einen wichtigen Beitrag zur Aufrechterhaltung der Umwelt- und Lebensqualität für die Stadtbewohner. Neben den soziokulturellen und gesundheitlichen Funktionen prägen Freiräume das Erscheinungsbild und die ästhetische Wahrnehmung der Städte, indem sie sie gliedern und strukturieren. Sie sind wesentlich für das Wohlbefinden und die Identifikation der Bürger, aber auch für den wirtschaftlichen Erfolg als Standorte für Unternehmen oder als touristische Ziele.

Freiräume, insbesondere Grünflächen, haben heute auch große Bedeutung als Orte der Be-



Die Stadt der Zukunft braucht lebendiges Grün – als Ausgleich für bebaute Fläche, als Erholungs- und Freizeitraum, für Naturerfahrung, Spiel und Sport. (Fotos: BdB.)

gegnung und sozialen Integration von Menschen unterschiedlichen Alters, unterschiedlicher Gesellschaftsschichten und Kulturen. Sie sind wichtige Treffpunkte zur Freizeitgestaltung, an denen Menschen dem Lärm und der Hektik der Städte entfliehen, sich ausruhen oder Sport treiben, die Natur genießen und sich erholen. Besonders für ältere Menschen und junge Familien haben öffentliche Freiräume eine hohe Bedeutung, weil diese Bevölkerungsgruppen weniger mobil sind und auf eine gute Vor-Ort-Versorgung angewiesen sind. Das Erleben von Natur in den Städten dient der Inwert-Setzung von Natur und kann damit die Akzeptanz und Umsetzung von Naturschutz allgemein stärken.

► Nachhaltige Stadtentwicklung

In der neu aufkommenden Debatte um lebenswerte Stadtquartiere und eine nachhaltige Stadtentwicklung kommen alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit vor: Ökologie, Ökonomie und Soziales. Es geht um weit mehr als eine kurzfristig motivierte Verschönerung des öffentlichen Raumes – wobei dies vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltslage in vielen Kommunen oftmals zu Interessenskonflikten führt.

Kommunen werben für Bürgerengagement, aber auch für eine verstärkte Beteiligung der lokalen Wirtschaft, z.B. in verschiedenen Modellen von Public Private Partnerships, weil dies die städtischen Budgets entlastet, aber auch, weil solch lokales Engagement

zu einer höheren Identifikation mit dem Wohnort führt. In der Standortdebatte wird gelegentlich übersehen, dass nicht nur „harte“, ökonomisch direkt messbare Faktoren relevant sind, sondern auch „weiche“ Faktoren, deren Wirkungen nur indirekt messbar sind. Dabei spielt der Faktor Grün eine entscheidende Rolle – nicht zufällig gilt Grün in der Werbung als Symbol für Lebensqualität und Nachhaltigkeit.

► Politische Weichenstellung

Die Bundesregierung will sich national wie international für eine Politik der Nachhaltigkeit und eine rechtlich verbindende und ambitionierte Klimapolitik einsetzen. Dies versprach Bundesumweltministerin Barbara Hendricks (SPD) Ende Januar 2014 in ihrer Regierungserklärung im Bundestag. „Diese Bundesregierung wird Kurs halten“, versicherte die neue Ministerin, auch wenn es große Widerstände gegen eine Politik der Nachhaltigkeit gebe. Unter anderem kündigte die Ministerin einen nationalen Klimaschutzplan sowie ein ressortübergreifendes Sofortprogramm für den Klimaschutz an. Unter anderem müsse das Ziel vereinbart werden, den Kohlendioxid ausstoß europaweit bis 2030 um mindestens 40 Prozent zu senken.

Hendricks, die in der neuen Legislaturperiode nicht mehr allein für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit zuständig ist, sondern auch für den Bereich Bau, bezeichnete es als richtig, Umweltschutz, Stadtentwicklung und Bauen in einem Ressort zusammenzuführen. Schließlich würden 40 Prozent der deutschen Treibhausgase im Gebäudereich erzeugt und 80 Prozent der Energie und Ressourcen in Städten verbraucht.

► Städte zukunftsfähiger machen

Mit der Entscheidung der Großen Koalition, die Städtebauförderung von bisher 450 Millionen Euro auf 700 Millionen Euro jährlich aufzustocken, ist ein Weg aufgezeigt, um unter anderem das Programm „Soziale Stadt“

auszubauen, mit dem Städte und Gemeinden gezielt bei der Gestaltung des demografischen, sozialen und ökologischen Wandels unterstützt würden. „Das lebendige Grün an Straßen, auf Plätzen und vor allem in den Parks der Städte muss bei diesen Plänen hinreichend berücksichtigt werden. Unversiegelte, bepflanzte Freiräume in den Städ-

ten weisen nachweislich geringere Belastungen von für die menschliche Gesundheit schädlichen Stoffen auf, sie haben darüber hinaus auch positive Wirkung auf die Psyche der Stadtbewohner“, betont Helmut Selders, Präsident des Bund deutscher Baumschulen (BdB) e.V.. Angesichts der positiven Effekte öffentlicher Grüninvestitionen auf privates

Grundeigentum stellen sich auch Fragen der Verteilungsgerechtigkeit: Vor allem in den städtischen Quartieren, in denen es kaum oder keine private Gärten gebe, sei es geboten, den Menschen Alternativen zu bieten, wo sie Natur erleben, Ruhe genießen und sich frei im öffentlichen Raum treffen können, so Selders.

Reinigungstechnik · Kommunaltechnik

Hako
Clean ahead



Multifunktionalität ohne Kompromisse



Für die Citymaster von Hako gibt es keine schlechten Bedingungen. Denn sie begegnen den Herausforderungen jeder Saison mit der passenden Ausstattung. Egal ob Grünflächenpflege oder Winterdienst, die Citymaster reinigen schnell, gründlich und wirtschaftlich.

Finden Sie Ihr Modell unter www.hako.com/citymaster



Citymaster 600
Mähen



Citymaster 600
Winterdienst



Citymaster 1250
Mähen



Citymaster 1250
Kehren



Hako GmbH · Unternehmenszentrale · Hamburger Str. 209-239 · 23843 Bad Oldesloe
Tel. +49 (0) 4531-806 0 · info@hako.com · www.hako.com

14-0067-PR00-CM-Gewehringer-JP

KENNWORT: CITYMASTER

Neue Studie zeigt: Grün macht langfristig glücklicher



Forscher glauben, dass mehr Grün in Städten das Leben der Bewohner deutlich verbessert. (Foto: DGS.)

In Städten gehören Gegenden, die nahe an einem Park liegen, oder die Straßenzüge mit Gärten haben zu den gefragtesten Wohnlagen. Mehrere wissenschaftliche Studien haben sich schon mit den Auswirkungen von Grünanlagen auf die Menschen beschäftigt und herausgefunden, dass die Anwohner in solchen Gegenden oft zufriedener und gesünder sind.

Allerdings war bisher nie ganz klar, wie lange diese Zufriedenheit andauert und ob sie überhaupt speziell von dem Grün ausgelöst wird, oder ob nicht vielleicht glückliche Menschen generell Orte in der Nähe von Grünflächen aufsuchen. Eine neue Studie der University of Exeter hat nun die Entwicklung der psychischen Gesundheit von Menschen untersucht, die in einen grüneren oder weni-

ger grünen Stadtteil umgezogen sind.

Die Daten für diese Untersuchung kommen aus der umfassenden Langzeitstudie „British Household Panel Survey“, die sich seit 1991 mit den unterschiedlichsten Aspekten des Lebens in Großbritannien beschäftigt. Die Teilnehmer dieser Studie informieren die Sozialwissenschaftler regelmäßig über Jahre hinweg über ihre Lebensumstände, ihre Gesundheit und ihre mentale Verfassung. Ins Auge gefasst wurden nun über 1.000 Teilnehmer, die während dieser Studie ihre Wohngegend gewechselt haben, in eine Gegend mit mehr Grünanlagen, oder in ein urbaneres Umfeld, in dem wenige bis keine Grünflächen erreichbar sind.

Die Ergebnisse zeigen, dass die Menschen, die in einen Bezirk mit weniger Grünflächen umgezogen sind, in eine erkennbar schlechtere

psychische Verfassung gerieten als an ihrem alten Wohnsitz. Denjenigen, die in eine grünere Gegend zogen, ging es dagegen deutlich besser.

Was die Dauer dieser Veränderungen angeht, so zeigte sich, dass sich die Gemütslage der urbanen Bewohner nach zwei bis drei Jahren wieder verbesserte; man könnte also sagen, sie hätten sich nach einer Weile wieder „gefangen“. Auf der anderen Seite blieben die positiven Veränderungen bei den Menschen in Grünanlagen-Nähe auch noch nach drei Jahren bestehen. Die psychischen Verbesserungen sind also durchaus als langfristig und konstant anzusehen. Die Forscher schließen aus den Ergebnissen ihrer Studie, dass Strategien, die mehr Grün und Grünanlagen innerhalb der Städte fördern, gleichzeitig zu einer allgemeinen Gesundheitsverbesserung der Bevölkerung beitragen.

Gemeinsam für die Zukunft des Golfsports

DGV-Präsidium legt Initiativvorschlag Programm 2018 vor: Mit dem Ziel, die Golfentwicklung in Deutschland nachhaltig zu fördern, hat das Präsidium des Deutschen Golf Verbandes (DGV) gemeinsam mit dem Arbeitsteam Golfentwicklung das Programm 2018 erarbeitet einen Initiativvorschlag zur Gestaltung der Zukunft des Golfsports in Deutschland.

In Vorbereitung auf den 95. Ordentlichen Verbandstag des DGV am 11. und 12. April 2014 wurde das Programm an die DGV-Mitglieder versandt und lädt diese zur aktiven Mitarbeit ein. „Wir befinden uns aktuell in einer Situation geringen Wachstums organisierter Golfspieler und eines völlig veränderten Freizeitverhaltens in der Bevölkerung. Deshalb hat die Verbandsführung mit dem Programm 2018 einen Vorschlag erarbeitet, der die Golfanlagen und den Dachverband auf die kurz- und mittelfristigen Entwicklungen des deutschen Golfsports einstellt“, erklärt DGV-Präsident Hans Joachim Nothelfer.

Um eine fundierte Wissensgrundlage für die Erarbeitung eines zukunftsfähigen Programms zu garantieren, hatte der DGV im Herbst 2013 gemeinsam mit über 300 Teilnehmern bundesweit in sieben Veranstaltungen zu diesem Thema diskutiert. Außerdem wurde eine repräsentative Marktforschungsstudie zum Golfimage in Deutschland beauftragt und ausgewertet. Dabei wurde deutlich, dass es Grundprinzip sein sollte, unterschiedliche Positionierungen der Golfanlagen zu beachten und einen Strategierahmen zu ziehen, der es ermöglicht, vor Ort das dort festgelegte Golfanlagenprofil zu leben.

„Das Golfangebot in Deutschland, vom öffentlichen Kurzplatz bis hin zum über Jahrzehnte gewachsenen Golfclub, ist sehr vielschichtig, daher kann ein Zukunftsprogramm nicht den Königsweg“ beschreiben. Dennoch glauben wir, mit dem Programm 2018 unseren Mitgliedern einen Rahmen zu bieten, innerhalb dessen sich alle Beteiligten aktiv einbringen können“, sagt Alexander Klose, Vorstand Recht und Regularien und zuständig für Strategieentwicklung im DGV. Zentrale Bausteine des Programms sind ein verbessertes Image, gezielte Golfergewinnung und Golferbindung, ein gestärktes Management auf den Golfanlagen, die Anpassung von Verbandsservices und -regularien sowie die Integration nicht clubgebundenen Golfs. Das Programm 2018 sowie weiterführende Informationen sind online unter www.golf.de/dgv/Programm2018 abrufbar.

Beim DGV-Verbandstag und auf den LGV-Verbandstagen im Frühjahr wird das DGV-Präsidium den Initiativvorschlag seinen Mitgliedern detailliert vorstellen und die Diskussion fortsetzen. Erste Maßnahmen werden bereits zeitnah umgesetzt. Dazu gehören die Konzeption einer Imagekampagne, die Überarbeitung des DGV-Seminarangebots, die Schaffung eines Online-Service-Portals sowie die Modernisierung der DGV-Platzreife.

KENNWORT: COMPO-FLORANID →



Permanent grün

Bodenverbesserung

Rasensaatgut

Vitalisierung

Düngung



■ Floranid® Permanent – der universelle Langzeitdünger für gesundes Pflanzenwachstum.

Mit einem ausgewogenen Nährstoffverhältnis, ISODUR®-Langzeitstickstoff und Spurennährstoffen sorgt Floranid® Permanent für „permanentes Grün“. Floranid® Permanent verringert den Arbeitsaufwand, das Anwendungsrisiko und ist sehr breit anwendbar, z. B. bei Pflanzungen, Begrünungen oder bei der Rasenpflege.

Floranid® Permanent ist ein preislich interessanter Langzeitdünger mit breitem Einsatzbereich bei der Pflege von privaten Gärten, bei der Objektpflege sowie im allgemeinen GaLaBau und Öffentlichen Grün.

Weitere Informationen finden Sie in unserem „Ratgeber GaLaBau und Innerstädtisches Grün“, im COMPO EXPERT GaLaBau Newsletter oder im Internet unter www.compo-expert.de



Partner
der Verbände
Garten-, Landschafts-
und Sportplatzbau
NRW e.V. und BW e.V.



BGL unterstützt bundesweite Initiative des BMUB

Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e.V. startet 2014 gemeinsam mit dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und sieben weiteren Partnern die vierte Runde des Wettbewerbs „Menschen und Erfolge“. In diesem Jahr lautet das Thema „Orte der Kultur und Begegnung – Ländliche Räume lebenswert- und liebenswert erhalten“.

Gesucht werden Beiträge zur kulturellen Vielfalt und zum sozialen Zusammenhalt in ländlichen Regionen, die angesichts des demografischen Wandels zukunftsfähig sind. Dazu zählen auch Projekte aus dem Bereich Landschaftsgestaltung und -entwicklung.

„Unser Anliegen ist es, „grüne“ Projekte auszuzeichnen, die durch erfolgreiche Landschaftspflege und -gestaltung z.B. Neuanlage von öffentlichen Parkanlagen oder Gärten, lebendige Orte der Kultur und Begegnung für die Bewohner kleiner Städte und Ge-

meinden geschaffen haben. Mit unserem Engagement möchten wir dazu beitragen, dass diese wichtigen kulturellen Projekte in der Öffentlichkeit stärker wahrgenommen werden“, begründet BGL-Präsident August Forster das Engagement des Verbandes.

Der Wettbewerb „Menschen und Erfolge“ zeichnet Personen und Projekte aus, die die kulturelle Vielfalt und das Gemeinschaftsleben vor Ort lebendig halten, Kulturangebote mit neuen Ideen und Partnern auf tragfähige Füße stellen oder neue Räume für Kultur schaffen. Bis zum 13. April 2014 können erfolgreiche Projekte eingesendet werden. Insgesamt stehen Preisgelder in Höhe von 20.000 Euro zur Verfügung. Eine unabhängige Jury wählt die Gewinner aus. Die Preisverleihung findet voraussichtlich im September in Berlin statt.

„Menschen und Erfolge“ 2014 ist eine Initiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) mit den Partnern Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

e.V. (BGL), Deutscher Landkreistag (DLT), Deutscher Städte- und Gemeindebund (DStGB), Deutscher Bauernverband (DBV), Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) sowie Bundesverband der Deutschen Raiffeisenbanken (BVR). Neue Partner des Wettbewerbs sind der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (bdla) und der Bundesverband der gemeinnützigen Landgesellschaften (BLG).

Weitere Informationen zum Wettbewerb „Menschen und Erfolge“ unter: www.bmub.de sowie www.menschenundfolge.de

WWW.GALABAU.DE

FLL konstituiert neuen RWA Freiflächenmanagement-Ziel ist die Überarbeitung der Empfehlungen von 2009

Im Jahre 2009 wurden die „Empfehlungen für die Planung, Vergabe und Durchführung von Leistungen für das Management von Freianlagen“ erstmals veröffentlicht. Die Empfehlungen haben seit 2009 geholfen, das „Grün“ bei Kostendiskussionen besser zu positionieren. In einem vorbereitenden Treffen des alten Regelwerksausschuss (RWA) wurde Überarbeitungsbedarf festgestellt.

Auf Beschluss des FLL-Präsidiums hat sich deshalb am 14.02.2014 nach der FLL-Geschäftsordnung der neue RWA konstituiert, um die Ausgabe 2009 der Empfehlungen zu überarbeiten. Jürgen Rohrbach, FLL-Geschäftsführer, begrüßte die RWA-Mitglieder in der neuen Geschäftsstelle am Friedensplatz in Bonn. Als Leiter wurde auf Vorschlag

des FLL-Präsidiums Herr Prof. Martin Thieme-Hack einstimmig bestätigt, der auch den alten RWA geleitet hat. Herr Thieme-Hack äußerte seine besondere Freude darüber, dass die German Facility Management Association (GEFMA) und der Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. (GdW) durch Delegationen wieder aktiv im RWA mitwirken. Dies korrespondiert wiederum mit der Motivation der FLL, eine Stärkung der Zielgruppenscharfe und PR-Arbeit gegenüber Kommunen, Wohnungswirtschaft, Immobilienwirtschaft, Firmen und Unternehmen zu bewirken.

Folgende konkrete Themenschwerpunkte hat der neue RWA Freiflächenmanagement für die Überarbeitung definiert: Überarbeitung des Objektartenkataloges Freianlagen (OK FREI); Standardisierung von Planzeichen/-symbolen;

- Workflow: Planungsprozess (inkl. Einbindung der Life-cycle-costs) und Pflege“;
- Entwicklung eines Mustervertrages;
- Etablierung von Empfehlungen zur Thematik „Winterdienst“;

Aus dieser Agenda ist insbesondere die Überarbeitung des Objektartenkataloges Freianlagen (OK FREI) hervorzuheben. Eine Aufgabe wird darin bestehen, bei der Überarbeitung der einzelnen Positionen des OK FREI eine Synchronisierung zur DIN 276 herbeizuführen. Außerdem ist als Ergänzung zum OK FREI ein neuer Signaturenkatalog vorgesehen – Idee ist hierbei eine neue „Planzeichenverordnung Freiflächen“.

Die Überarbeitung des OK FREI wird eigenständig in einer Unterarbeitsgruppe des RWA Freiflächenmanagement erfolgen.



Starke Motorsensen für jeden Einsatz!

HUSQVARNA 345FR / 336FR

Die kraftvollen Motorsensen von Husqvarna sind für unterschiedliche Anwendungsbereiche geeignet. Das Zurückschneiden von starkem Bewuchs ist problemlos möglich, gleich ob im Garten oder im Profianwendungsbereich. Für beide Maschinen stehen Ihnen drei unterschiedliche Schneidwerkzeuge zur Verfügung: Für Gras, für Unterholz und Büsche sowie für Schwachholz. Die hervorragende Balance, die niedrigen Vibrationswerte und der ergonomische Tragegurt lassen Sie effizient und komfortabel arbeiten, auch bei längeren Einsätzen.

Mehr erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler oder unter: husqvarna.de



Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth in Marburg an der Lahn



Der lange Auslass des Turbobags ermöglicht eine gute Verteilung des Schüttguts. (Fotos: ZinCo GmbH)



Im Mai 2013 zeigt sich der Dachgarten bereits in sattem Grün.

Ob Kopfsalat anpflanzen, Erdbeeren ernten, zwischen den Pflanzinseln spazieren gehen oder einfach nur in der Sonne sitzen und den Kaninchen Max und Moritz beim Spielen zuschauen – all das können nun mit Freude die Bewohner des Alten- und Pflegeheimes St. Elisabeth in Marburg an der Lahn genießen.

Die 550 m² große Gartenlandschaft auf dem neu gebauten Parkdeck inmitten dichter Bebauung bereichert die Erfahrungswelt der pflegebedürftigen Menschen immens. Ein wunderbares Beispiel auch für Urban

Farming: Nutzpflanzen können dank ZinCo-Technik auf Dächern wachsen.

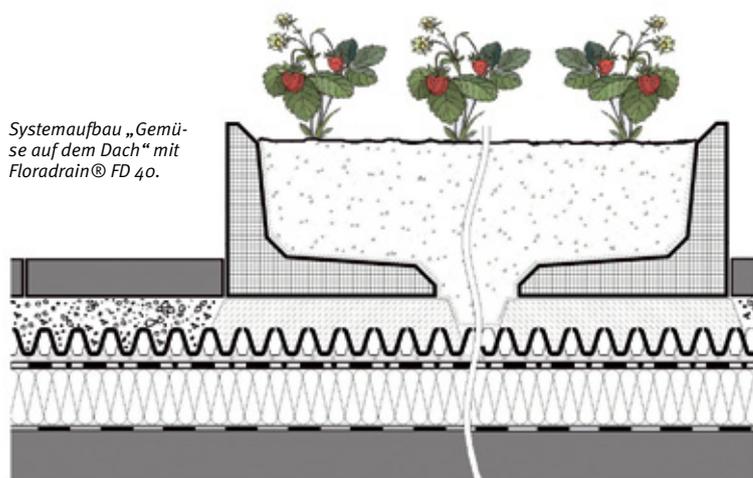
Mit den Neu- und Umbauarbeiten über einen Zeitraum von zweieinhalb Jahren wurden die beiden Heime St. Elisabeth und St. Luise am Standort Lahnstraße zusammengeführt. In 77 Zimmern finden nun pflegebedürftige Menschen Wohnraum und über 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich liebevoll um deren Wohlergehen.

Die Gesamtbaumaßnahme, finanziell gefördert durch das Land Hessen und die Stadt Marburg, fand 2012 ihren krönenden

eigenen Wünsche bei der Bepflanzung und Gestaltung umsetzen können“, freut sich die Heimleiterin Frau Monika Kühn-Ostler.

► Planung Hand-in-Hand

Das Architektur- und Ingenieurbüro Willi Krähling war mit der Planung der Gesamtbaumaßnahme betraut. Seinen Ausschreibungen zufolge wurden auch die Gewerke Dach und Dachbegrünung des Parkdecks an entsprechende Ausführungsbetriebe vergeben. Mit dem Aufbringen einer wurzelfesten bituminösen Dachabdichtung erfüllte der Dachdeckerbetrieb Müller zu Jahresende 2011 seine Aufgaben. Auf dieser Grundlage begann nach dem Winter das Garten- und Landschaftsbauunternehmen Stolle Ende April 2012 mit den Dachbegrünungsarbeiten. „Mit dem dauerhaft funktionssicheren ZinCo-Systemaufbau ‚Gemüse auf dem Dach‘ sind alle Pflanzvariationen denkbar, die wir in enger Abstimmung mit Frau Kühn-Ostler ausgewählt haben“, betont der erfahrene Dachgärtner Rainer Stolle, „Herzstück des Aufbaus ist Floradrain® FD 40. Damit erzielen wir auch unter den gewünschten Plattenbelägen eine durchgängige Drainage. Die Technik stimmt auf ganzer Linie, größere unsere ganz Herausforderung bei diesem Projekt war al-



Systemaufbau „Gemüse auf dem Dach“ mit Floradrain® FD 40.

lerdings die Logistik auf der Baustelle.“

den besonderen Reiz des Dachgartens aus.

denen gerne gegärtnert wird.

► Eine ganz andere Herausforderung

Autos befahren natürlich problemlos die Zufahrtsstrasse zum Parkdeck, für große LKWs ist die Sackgasse allerdings zu eng. Das hieß Abladen in der Lahnstrasse und Beförderung sämtlicher Materialien mit Hilfe von Radladern in die Hofeinfahrt und dann per Dachdeckerkran auf das Dach. Bei den leichten Systemkomponenten Speicherschutzmatte SSM 45, Floradrain® FD 40 und Systemfilter SF ist dies gut zu bewältigen, im Falle des Substrats aber war der Ablauf genau zu planen, zumal eine zeitweise Straßensperrung erforderlich war. Die rationellste Lösung unter den gegebenen Umständen sah so aus, dass das Substrat lose angeliefert, vor Ort in einen 5 m² fassenden ZinCo-Turbobag umgeladen und sukzessive per Kran auf dem Dach direkt verteilt wurde. Sowohl die Systemerde „Lavendelheide“ für die Pflanzen als auch das Schotter-Mineralgemisch für die Plattenbeläge fand auf diese Weise zu seinem Platz.

► Wie wurden die kombinierten Flächen angelegt?

Nach Aufbringung der Speicherschutzmatte SSM 45 auf der Dachabdichtung folgten die jeweils 1 x 2 m großen Drainageelemente Floradrain® FD 40. Vollflächig und Stoß auf Stoß verlegt, sichert das unterseitige Kanalsystem dieser Elemente die Ableitung von Überschusswasser in die Dachabläufe. Die profilierten Elemente haben Diffusionsöffnungen, die nach oben zeigen müssen, damit neben der beschriebenen Drainagefunktion auch die Wasserspeicherfunktion gewährleistet ist. Wasserspeicherung ist aber nur in den begrüntem Bereichen gefragt, unter den Plattenbelägen drehten die Dachgärtner die Floradrain-Elemente um, so dass die Diffusionsöffnungen nach unten zeigen. Zur Orientierung wurde der genaue Verlauf der geplanten Pflanzbeete mit Sprühfarbe gekennzeichnet. Die Mehrzahl der Pflanzbeete liegt niveaugleich mit den Plattenbelägen. Zur Abgrenzung und stabilen Einfassung der Belagsflächen dienen hier ZinCo-Dachtraufprofile DP und TRP. Die Hochbeete, die statt der sonstigen 30 cm insgesamt sogar 60 cm Substrathöhe ermöglichen, sind mit Betonwinkelsteinen umrandet. Gerade diese Variabilität und die vieleckigen Formen der Pflanzinseln machen

► Für jeden Geschmack

Wichtig für das Pflegeheim ist, dass der Dachgarten gut einsehbar bleibt, daher verzichtete man auf höher wachsende Sträucher oder Bäume. Neben Zwergkiefern, immergrünen Stauden und Blühpflanzen wie Geranium oder Alchemilla, wachsen in den Beeten vor allem Nutzpflanzen: Kräuter, Salate und Beeren jeglicher Art. So wird Urban Farming zum vielseitigen Erlebnis für die Bewohner. „Da haben alle was zu naschen, ob Erdbeeren, Johannisbeeren, Himbeeren oder Heidelbeeren“, freut sich die Heimleiterin. Besonders gut zugänglich sind drei aus Holz gefertigte, rollstuhlgerechte Hochbeete, die von zwei Seiten unterfahrbar sind und an

Die über den Beeten befindliche Pergola ist wie die anderen Überdachungen über Punktfundamente im Systemaufbau verankert und der entstehende Druck verteilt sich über die Floradrain-Elemente auf die Fläche. Die Dachgärtner verlegten im Systemaufbau auch sämtliche Kabel für die spätere Gartenbeleuchtung. Die zahlreichen Leuchten verleihen dem Garten in der Dämmerung eine besonders schöne Atmosphäre.

Das absolute Highlight des Dachgartens sind aber Max und Moritz. Die beiden Kaninchen haben hier auch ihre Heimat gefunden und erfreuen die Bewohner, denen der Dachgarten auf vielfältigste Weise Lebens- und Erlebnisraum bietet.

KENNWORT: ZINCO-BEGRÜNUNG



EIN HÖHERES
LEISTUNGSNIVEAU IN
ANSPRUCHSVOLLEN
UMGEBUNGEN

JLG Deutschland GmbH
Max-Planck-Straße 21
D-27721 Ritterhude/Ihlpohl (bei Bremen)
Tel: +49 (0) 421 693 5010

JLG
reachingout.

KENNWORT: JLG ARBEITSBÜHNEN

IVG Jahresbericht 2014 erschienen

Der Industrieverband Garten (IVG), Branchenverband der Hersteller von Produkten für den Grünen Markt, hat erstmals einen Jahresbericht veröffentlicht.

Der Bericht enthält nützliche Zahlen, Daten und Fakten zur wirtschaftlichen Entwicklung der Grünen Branche, berichtet über aktuelle Trends für den Gartenmarkt und informiert über die Arbeit des IVG. Schwerpunkte des Verbands sind Information und Beratung zu Markt, Vertrieb, Technik und Recht sowie Netzwerk und Öffentlichkeitsarbeit. Daneben gibt der Bericht einen Überblick über die laufenden Projekte der fünf IVG Fachabteilungen (Pflanzenernährung/-gesundheit und -pflege, Substrate/Erden/Ausgangsstof-

fe, Lebendes Grün, Garten Lifestyle und Garten- und Rasenpflegegeräte), in denen sich die jeweiligen Hersteller von Produkten dieser Segmente vereinen.

Der Industrieverband Garten ist der Zusammenschluss der Hersteller von Produkten der Grünen Branche für den Hobby- und den Profimarkt. Dazu zählen Erden- und Pflanzenproduzenten, Hersteller von Gartengeräten, Blumengefäßen, Pflanzenpflegeprodukten ebenso wie Gartenmöbel- und Grillhersteller und viele weitere Unternehmen. Der Industrieverband Garten vereint derzeit über 120 Firmen der Gartenbranche. Der Bericht kann bezogen werden beim Industrieverband Garten, Gothaer Str. 27, 40880 Ratingen oder als Download unter



INDUSTRIEVERBAND GARTEN (IVG)

Durch und durch Garten!



WWW.IVG.ORG

Konzentrierte Informationen zur Waldkalkung - Neue Internetplattform und neuer Film

Eine neue Webseite zum Thema Waldkalkung wurde Anfang März 2014 von der Düngekalk-Hauptgemeinschaft (DHG) freigeschaltet. Auf der neuen Internetplattform finden Allgemeininteressierte, Waldbesitzer sowie politische Entscheider und Journalisten ab sofort kompakte Informationen und umfangreiches Hintergrundmaterial rund um das Thema Bodenschutzkalkung im Wald.

Zugleich wird auf der Website ein neuer Informationsfilm zur Waldkalkung präsentiert, der eindrucksvoll und mit ungewöhnlichen Bildern die heutige Waldkalkungspraxis demonstriert und deren Notwendigkeit begründet.

Warum und wie werden Wälder gekalkt? Wann und womit werden sie gekalkt? Wie wird eine Waldkalkung organisiert? Wie wird sie finanziert? Diese und viele weitere Fragen werden auf der Internetseite beantwortet. Sie ist nutzerorientiert aufgebaut und in Fachgebiete strukturiert. So können Verbraucher, Studenten, Förster, Waldbesitzer, Politiker oder Journalisten leicht und zielge-

richtet die gewünschten Informationen zur Bodenschutz- oder Waldkalkung finden.

„Mit dem neuen Internetangebot möchten wir das Thema Waldkalkung in allen Facetten anschaulich darstellen und den wesentlichen Zielgruppen entsprechende Informationen bereitstellen“, so Dr. Reinhard Müller, Geschäftsführer der Düngekalk-Hauptgemeinschaft.

In den vier Kategorien „Für Alle“, „Für Waldbesitzer“, „Für Entscheider“ und „Für Journalisten“ findet jede Zielgruppe genau die Infos, die für sie interessant sein dürften.

Dr. Müller: „So interessiert sich der private Waldbesitzer zum Beispiel primär dafür, welche Fördermöglichkeiten es gibt, während der naturinteressierte Bürger allgemeine Fragen hat und wissen möchte, warum Waldkalkungen überhaupt notwendig sind und wie der Kalk im Boden wirkt.“

Mit aktuellen Informationen aus den Bundesländern sowie mit Hintergrundinformationen aus Forschungs- und Waldzustandsberichten ist die Seite eine wichtige Informationsquelle für die gesamte Forstbranche. Sie wird

kontinuierlich mit neuen relevanten Informationen zur Waldkalkung aktualisiert werden.

Ein besonderes Highlight der neuen Webseite ist ein neunminütiger Informationsfilm zur Waldkalkung. Er zeigt Aufnahmen einer Waldkalkung mit einem Hubschrauber und erklärt, warum auch heute noch viele Waldböden sehr stark versauert sind. Der informative Film erklärt die Thematik verständlich und lässt erfahrene Fachleute zu Wort kommen.

Zu Schulungszwecken kann er als kostenlose CD bei der DHG angefragt werden, am einfachsten per E-Mail an [Brigitte.Kayser\(at\)kalk.de](mailto:Brigitte.Kayser(at)kalk.de). Bitte den vollständigen Absender und eine kurze Erläuterung zum Einsatzzweck nicht vergessen.



Verver Frühlingsforen

Ab April ist es wieder so weit: In verschiedenen europäischen Städten werden die „Frühlingsforen“ organisiert. An diesen inspirierenden Tagen treffen Sie die Mitarbeiter von Verver Export und Kollegen aus Ihrer Region. Mehrere Fachleute informieren Sie über die neuesten Entwicklungen im Blumenzwiebelsegment, über farbenfrohe Mischungen und den Einsatz der Pflanzmaschine.

► Thema 2014: The Art of Nature

Überall auf der Welt ist die Natur eine große Inspirationsquelle. Und zwar nicht nur für Menschen wie Sie und mich, die sich beruflich mit Grünflächen beschäftigen! Architekten lassen sich von den Formen der Natur inspirieren, Innenausstatter nutzen verschiedene Naturmaterialien, um ihre Ideen umzusetzen, und Bäcker backen ihr Brot mit den außerordentlich gesunden Zutaten, die die Produkte der Natur ihnen schenken.

Deshalb hat Verver Export „The Art of Nature“ (die Kunst der Natur) als Hauptthema für seine Aktivitäten in der kommenden Saison gewählt. Und wir konzentrieren uns hierbei nicht nur auf Blumenzwiebeln, sondern auch auf viele andere Aspekte, die Grünflächen, Kunst und Kultur betreffen.

► Kombinieren Sie, um eine noch schönere Wirkung zu erzielen

Die Zwiebelgewächse der neuen Kollektion eignen sich hervorragend für Kompositionen, die verschiedenen Sorten erzielen gemeinsam eine noch schönere Wirkung. Die neu entwickelten besonderen Kombinationen werden in diesem Frühling auf verschiedenen Veranstaltungen präsentiert. Unsere Fachleute freuen sich darauf, Sie über die neuesten Trends zu informieren, und präsentieren Ihnen besondere Pflanzbeispiele. Auf diese Weise können Sie in kurzer Zeit jede Menge neue Ideen „tanken“, um Ihre eigene Stadt oder Ihr Dorf auf zeitgemäße Weise noch mehr zu verschönern.

► Viele Neuheiten

Die Foren sind bekannt für ihre inspirierende Wirkung und ihre angenehme Atmosphäre. In jeder Stadt werden wieder neue erfolgreiche Mischungen präsentiert. Die schönste Mischung wird vom Bürgermeister mit Champagner getauft und erhält den Namen der Stadt. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, viele der neuen Sorten aus dem Katalog in voller Blüte zu sehen.

Lassen Sie sich auf den Frühlingsforen inspirieren!

29 April 2014, D-Helmstedt	3 April 2014, F-Guilherand-Granges
7 Mai 2014, D-Meschede	17 April 2014, F-Saint Geneviève des Bois
8 Mai 2014, SWE-Halmstad	24 April 2014, Marly

KENNWORT: FRÜHLINGSFOREN 2014

KENNWORT: ETESIA AUFSITZMÄHER →

25

GEBURTSTAGS-
PREISE

Vom 1. Februar bis zum 31. Mai 2014

SPAREN SIE
BIS ZU
3700 €!

Zum Beispiel: MVEHH
~~9900,- €~~ plus MwSt.*
8353,- € plus MwSt.**

* Listenpreis Deutschland am 01.01.2014, zuzüglich 19% MwSt.
** Netto-Geburtsstagspreis, zuzüglich 19% MwSt.

The Oldest
ETESIA

GEWINNSPIEL
Gewinnen Sie Ihren nächsten ETESIA!
www.etesia.com/theoldestetesia

www.etesia.de

Gezielt Gas geben mit ECOSPEED:

Leichte Motorsense STIHL FS 94 C verbindet Effizienz mit Komfort

Sie ist das Leichtgewicht unter den Motorsensen von STIHL: Die neue STIHL FS 94 C bringt nur 4,9 kg auf die Waage, lässt es aber bei Kraft, Funktionalität und Komfort an nichts fehlen. Ausgestattet mit neuartiger ECOSPEED-Funktion ermöglicht das neue Gerät dem professionellen Anwender, die Arbeitsdrehzahl je nach Einsatzzweck gezielt einzustellen.

Das bedeutet längere Arbeitsintervalle im Teillastbetrieb bei reduziertem Kraftstoffverbrauch. Außerdem ist das Betriebsgeräusch dadurch deutlich leiser und auch das Risiko, dass Gegenstände aufgewirbelt werden, wird verringert. Dank des vereinfachten Startvorgangs und mit ErgoStart ist das Gerät in wenigen Schritten und ohne großen Kraftaufwand einsatzbereit.

Die neue Motorsense ist robust, kraftvoll und mühelos zu bedienen. Sie erfüllt die hohen Ansprüche von Profis in der Landwirtschaft, in der Garten- und Landschaftspflege sowie im kommunalen Einsatz. Durch ihr schlankes Design erlaubt sie ergonomisches, sprich kräfteschonendes Arbeiten. Die STIHL FS 94 C mit Zweihandgriff eignet sich besonders zum Mähen von Wiesen und Böschungen, zur Beseitigung von Gestrüpp oder zum Ausputzen von Gräben. Als FS 94 RC mit Rundumgriff (R) ist sie das ideale Werkzeug für Mäh- und Ausputzarbeiten unter beengten Verhältnissen wie zwischen Büschen und Sträuchern, unter Zäunen und an Mauern.

► Effizient mit ECOSPEED

Dank des hocheffizienten STIHL 2-MIX-Motors ist die Motorsense mit einer Leistung von 0,9 kW nicht nur leistungsstark und dynamisch, sondern auch genügsam im Kraftstoffbedarf. Er spart bis zu 20 Prozent Kraftstoff im Vergleich zu leistungsgleichen STIHL Zweitaktmotoren ohne 2-MIX-Technologie, bei bis zu 70 Prozent weniger Emissionen. So zahlt sich Effizienz in barer Münze aus und auch an die Umwelt ist gedacht.

Die STIHL FS 94 C ist leicht und besticht durch schlankes Design. Ihr Motor mit 2-MIX-Technologie liefert satte Leistung und spart zugleich Kraftstoff. Ein Highlight ist die neuartige ECOSPEED-Funktion: Der Anwender kann erstmals die gewünschte Arbeitsdrehzahl gezielt einstellen. Das erhöht die Effizienz. Erhältlich ist die neue Motorsense als FS 94 C mit Zweihandgriff (links) für die Wiesen- und Landschaftspflege oder als FS 94 RC (rechts) mit Rundumgriff (R) für Ausputzarbeiten in Parks und Gärten. (Foto: STIHL)



Doch damit nicht genug: Mit der neuartigen ECOSPEED-Funktion kann der Anwender erstmals die gewünschte Arbeitsdrehzahl einstellen – ganz gezielt je nach anstehender Aufgabe. Über den Multifunktionsgriff lässt sich die Arbeitsdrehzahl stufenlos regulieren. Auch bei eingestellter Begrenzung kann bei Bedarf durch Drücken des Gashebels jederzeit Volllast gefahren werden. Die Vorteile von ECOSPEED liegen auf der Hand: Im Teillastbetrieb wird der Verbrauch an Kraftstoff gedrosselt, was die Reichweite pro Tankfüllung erhöht. Zugleich läuft die Motorsense deutlich leiser. Das Risiko, dass beispielsweise Steinchen aufgewirbelt und weggeschleudert werden, ist aufgrund der reduzierten Arbeitsdrehzahl in der ECOSPEED-Funktion ebenso verringert.

► Startet fast wie von selbst

Die Ingenieure von STIHL haben sich eine

ganze Menge einfallen lassen, um den Startvorgang noch einfacher zu gestalten und Fehlbedienungen weitgehend auszuschließen. Die Motorsense FS 94 C ist mit dem bewährten STIHL ErgoStart ausgestattet, mit dem sich der Motor ohne großen Kraftaufwand über einen gleichmäßigen Zug am Anwerfseil in Betrieb nehmen lässt. Der Start-/Stopp-Taster springt immer automatisch in die Betriebsposition zurück. So ist das Gerät nach Arbeitsunterbrechungen ohne einen weiteren Handgriff stets bereit für den Neustart. Auch der Choke-Hebel bietet diesen Komfort: Sobald der Bediener nach dem Start Gas gibt, springt er wieder in die Ausgangsposition, das berüchtigte „Absaufen“ durch „zu viel Choke“ ist dadurch praktisch unmöglich.

Ab Januar 2014 ist die neue Motorsense STIHL FS 94 C im Fachhandel erhältlich.

KENNWORT: MOTORSENSE STIHL FS 94 C

Kawasaki Engine haben ihr Sortiment mit dem FJ130D wieder erweitert

Kawasaki
Engines

Alle von Kawasaki Engine produzierten Motoren sind langlebig, strapazierfähig und von einer hohen Qualität, so wie es von unseren Kunden erwartet wird. Der neue Kawasaki 4-Takt Motor mit einer horizontalen Welle. Bei der Entwicklung des Motors wurde darauf geachtet, dass der FJ130D Motor nicht nur durch das Design, sondern auch durch die hervorragende Leistungswerte hervorsteicht.

Der FJ130D ist nicht nur für industrielle Zwecke anwendbar, sondern auch für den privaten Gebrauch. Die Ingenieure von Kawasaki haben auf jedes Detail geachtet, durch die speziellen Entwicklungen des Motors, ist die Installation, die Bedienung sowie die Wartung für den Kunden einfach durchzuführen.

Durch folgende Eigenschaften ist der FJ130D Motor besonders zuverlässig und langlebig. Die Nockenwelle mit Ventiltellern wird per Zahnrad angetrieben. Durch das neue doppelte Öleinfüll und -ablass System und dem trockenen, zweistufigen Luftfilters wird die Wartungszeit für den Kunden minimiert.

Jack Ford, Senior Produkt Manager sagt „Unser Name steht für Qualität und Leistung unserer Motoren. Ich bin mir sicher, dass die Entwicklung und das Design des neuen FJ130D unsere Kunden und deren Kunden (die Anwender) zu zufriedenstellen wird.“

FJ130D - Ausstattung:

- Oben hängende V-Ventile
- Spärrischer Brennraum
- Doppelt kugelgelagerte Kurbelwelle
- Zylinderbuchsen aus Guss
- Doppelement-Luftfilter

Optional

- Ölstandsensor
- HD Ölbad-Luftfilter
- Ölablassverlängerung
- Quadratischer Schalldämpfer
- 2:1-Reduktionsgetriebe
- Kraftstoffanzeige im Tank

Der FJ130D ergänzt das bereits beeindruckende Kawasaki Motorsortiment und bestätigt wiederum, dass Kawasaki ein führender Motorenhersteller mit innovativen Motoren und ausgezeichnetem Design ist.

KENNWORT: KAWASAKI MOTOR FJ130D

KENNWORT: SABO-PROFIMÄHER →

Profimäher

SABO



» Ein Profi.
Ein SABO «



Einfach die Junaio-App kostenlos auf Ihr Smartphone laden, die Anzeige scannen und SABO in Aktion erleben!

Erfolgsrezept:

COMPO EXPERT Rasenseminare in Bundesliga-Stadien

In zahlreichen Stadien der ersten und zweiten Fußball-Bundesliga werden die Sportrasenflächen mit COMPO EXPERT Düngern gedüngt. Vor der traumhaften Kulisse dieser Stadien finden auch dieses Jahr wieder die erfolgreichen COMPO EXPERT Rasenseminare mit Referenten aus dem Bereich Rasenpflege und Forschung statt.

Bis zu 15 dieser Fortbildungsmaßnahmen für Greenkeeper und Platzwarte bietet COMPO EXPERT pro Jahr an.

An den Fachveranstaltungen nehmen jeweils rund 150 Verantwortliche der Sportplatz- und Grünflächenpflege teil. Die Fachvorträge, der intensive fachliche Austausch und die



Bodenaufbau eines Profi-Trainingsplatzes. Dr. Fritz Lord im Gespräch mit Steffen Wagner, Headgreenkeeper VfB Stuttgart (Aufnahme in der Commerzbank Arena Frankfurt). (Foto: COMPO EXPERT GmbH)

kommentierte Stadionführung inklusive der Besichtigung des Stadionrasens finden großen Anklang beim Fachpublikum.

Wer sich mit dem Thema Sportrasenpflege beschäftigt, weiß um die zunehmende Bedeutung der Thematik Gräservitalisierung. COMPO EXPERT bietet hierfür ein geeignetes Produkt- und Beratungsportfolio.

„Vorbeugende prophylaktische Maßnahmen zur Vitalisierung von Gräsern sind in diesem Bereich ein absolutes Trendthema“, so Dr. Fritz Lord, verantwortlicher Fachmann und Referent von COMPO EXPERT. „Leistungseigenschaften von Gräsern“, „Bodenbearbeitung und Besandung“ sowie „Bewässerungs-Management“ sind daher Schwerpunktthemen der diesjährigen Rasenseminare.

KENNWORT: COMPO EXPERT

Zuhause unterwegs - Im Stadtpark entfaltet sich aktives urbanes Leben

Ein Picknick mit Freunden im Grünen, in der Sonne liegen, Joggen oder einfach Spaziergehen - Parks und städtische Grünflächen sind beliebt und werden vielfältig genutzt. Stadtbewohner können hier das Zwitschern der Vögel, das Blätterrauschen der Bäume, die Farben der Blumen und das Grün der Rasenflächen genießen. Sie finden mitten in der Stadt Ruhe, Entspannung und Erholung, was sich auch auf die Gesundheit positiv auswirkt.

Kein Wunder also, dass Stadtforscher betonen, wie wichtig Parks und urbanes Grün für die Lebensqualität sind. Das ist in den Zeiten der in alle Lebensbereiche eingreifenden Digitalisierung von besonderer Bedeutung. Wenngleich die Verfügbarkeit von Informa-

tionen, Dienstleistung und Produkten über das Internet es theoretisch möglich machen, dass niemand mehr das Haus verlassen muss, zeigen sich ganz andere Tendenzen. Man ist draußen unterwegs und engagiert sich für das Lebensumfeld außerhalb der Wohnung - Von Urban Gardening bis zur Verschönerung eines Laternenpfahls durch bunte Strickwaren, vom gemeinschaftlichen Stadtgarten bis zu aufsehenerregenden Flashmobs, bei denen Menschen an öffentlichen Orten plötzlich anfangen Polka zu tanzen. Die digitale Vernetzung ist das Mittel der Wahl, um sich zur individuellen Nutzung des öffentlichen Raums zu verabreden. In seinem Buch „Wir sind die Stadt! Urbanes Leben in der Digitalmoderne“ beschreibt der Journalist Hanno Rauterberg die Veränderungen, die die neue Technik mit sich bringt. „Was vormals als intim galt, wird nun

vor aller Augen und in aller Ohren zelebriert. Menschen turteln am Mobiltelefon mit ihren Liebsten oder tragen einen Ehekrach auf offener Straße aus. Unterwegs sind sie Zuhause und Zuhause unterwegs“, so Rauterberg.

► **Bewegen, sich treffen und die Natur erleben**

Dass sich Schamgrenzen im Laufe der Zeit verändern, sei ganz normal. Bemerkenswert findet Rauterberg hingegen, welche neuen sozialen Möglichkeiten sich daraus ergäben: Freiräume in der Stadt würden als ein Allgemeingut verstanden, das jeder vorübergehend für sich nutzen kann, um sich zu treffen, aktiv zu sein und Neues auszuprobieren. Parks und öffentliche Grünflächen werden heute vor allem für Sport und Bewegung genutzt: Überall gibt es Jogger,

Radfahrer und Nordic Walker. Laut einer Forsa-Studie aus dem Jahr 2012 werden etwa zwei Drittel der Freizeitsportarten unabhängig von Sportvereinen und außerhalb fester Sportstätten ausgeübt. Es geht dabei weniger um Wettkampf und Leistung, sondern um Spaß, Gesundheit und Naturerleben. Außerdem sind Parks beliebte Treffpunkte. Ob mit Freunden, Familie, Bekannten oder Kollegen - die ruhige Atmosphäre im Grünen ermöglicht ein angenehmes Zusammensein. Der vorhandene Platz wird dabei mit anderen geteilt. Solche Begegnungsräume können Verständigung fördern und sind somit ein wichtiger Bestandteil des öffentlichen Lebens.

Dazu müssen die Parks allerdings so angelegt werden, dass sie Freiraum für unterschiedliche Aktivitäten bieten. Rasenflächen, die nicht betreten werden dürfen, entsprechen sicher nicht diesem Geist. „Tatsächlich lässt sich von einem öffentlichen Raum nur sprechen, wenn die Menschen ihn als offen wahrnehmen, als unfertig und unvollständig; wenn also der Einzelne sich eingeladen fühlt, ihn einzunehmen und wenigstens in Teilen zu

vervollständigen, nicht auf Dauer, aber für den Augenblick“, erläutert Rauterberg. Solche Orte bieten die Möglichkeit, Ungewohntes zu tun, auszuprobieren oder zu beobachten - ein neues Spiel- oder Sportgerät, eine Theateraufführung oder ein Tanzabend im Freien.

► Freiräume für alle

Landschaftsgärtner nutzen vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten, um Raum für solche Erlebnisse zu schaffen. „Sitzgelegenheiten sind Anziehungspunkte - ob die klassische Parkbank oder ausgefallener Modelle mit viel Platz für kleine oder große Gruppen. Beleuchtung schafft interessante Eindrücke in den Abendstunden und vermittelt zudem Sicherheit“, sagt Eiko Leitsch vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL). Vielfältig und intensiv genutzte Parks brauchen allerdings auch fachgerechte Pfl-



Stadtforscher betonen immer wieder, wie wichtig Parks und urbanes Grün für die Lebensqualität sind. (Foto: BGL.)

ge. Wird diese vernachlässigt, können sich öffentliche Grünflächen in der Wahrnehmung der Bevölkerung sogar zum Gegenteil entwickeln - No-go-Areas, an denen sich niemand gerne aufhält und die sich selbst überlassen immer mehr verwahrlosen. „Einen solchen Ort wieder attraktiv und einladend zu gestalten ist mit viel höherem Aufwand und Kosten verbunden, als ihn durch professionelle Pflege dauerhaft in gutem Zustand zu erhalten“, erklärt Leitsch.

KENNWORT: PARK RANGER 2150

Nilfisk Outdoor Division

The leader in compact outdoor cleaning

FRÜHLINGSAKTION 2014 PARK RANGER 2150!

Ausstattung: Geräteträger mit Kabine und Stv20
Alle Anbaugeräte sind optional erhältlich.

Erhältlich
auch mit Winteran-
baugeräten!
Preis auf Anfrage

Geräteträger
Park Ranger 2150
22.995,- €
zzgl. MwSt.

Erhältlich
auch mit Mähseg-
kombination!
Preis auf Anfrage

Erhältlich
auch mit
Kehrsaugtechnik!
Preis auf Anfrage

Gepflegte Außenareale jetzt zum Aktionspreis!
Geräteträger Park Ranger bereits ab **22.995,- €**



Alle Preise zzgl. Frachtpartei und der gesetzlichen MwSt.

Nilfisk-Egholm
eine Marke der Nilfisk-Advance GmbH
Sophienstraße 40
D-38118 Braunschweig
T. +49 (0)531 129 77-0
F. +49 (0)531 129 77-29
Info.de@nilfisk-egholm.com

**Nilfisk
Egholm**
Rangers at heart

Die perfekte Spielwiese: Ein Golfplatz hält was aus

Strahlender Sonnenschein, klarer blauer Himmel, weiter Rasen soweit das Auge reicht und der Geruch von frisch gemähtem Gras, der die Luft erfüllt: Ein Tag auf dem Golfplatz ist für manche Menschen wie der Himmel auf Erden - auch wenn es manchmal die Hölle sein kann, wenn der Ball nicht dort landet, wo er sollte.

Wer glaubt, Golf sei eine andere Art von Spaziergang, der hat noch nie auf einem Golfplatz 18 Löcher gespielt. Hier ist höchste Konzentration gefragt und zwar über einen langen und anstrengenden Zeitraum. Um den Ball in der richtigen Parabel schlagen zu können, üben manche Spieler Jahre, sogar Jahrzehnte, an ihrem perfekten Schwung. Obwohl dieses Spiel mehr Raum als jedes andere

in Anspruch nimmt, kommt es auf dem Platz auf absolute Feinarbeit an: Golf ist Präzisionssport. Wird der Ball nur wenige Millimeter zu weit unten angespielt, landet er womöglich im See und nicht auf dem Grün. Aber ein guter Golfspieler achtet nicht nur auf seine Haltung und den Schlag, sondern er rechnet die Verhältnisse der Umgebung mit ein. Bodenbeschaffenheit, Windrichtung und Hanglagen richtig einzuschätzen sind unerlässlich, wenn der Ball mit möglichst wenigen Schlägen eingelocht werden soll. Diese Sensibilität für die Umwelt führt aber nur zum Erfolg, wenn sich der Platz in einem perfekt gepflegten Zustand befindet und der Ball eine ideale Geschwindigkeit und eine gerade Laufbahn erreicht, ohne von Grasbüscheln oder anderen Unebenheiten aufgehalten zu werden.

Ein Golfplatz ist eine hochkomplexe Anlage, ein Kunstwerk, das in die Natur eingebettet ist und sehr viel Aufmerksamkeit braucht. Verschiedene Vegetationen und Sportrasenarten müssen der Beanspruchung der Spieler standhalten und müssen unterschiedlich gepflegt werden. Das Fairway nimmt dabei den größten Platz ein: Vom Abschlag bis zum Grün wird durch das Fairway die Stre-



Ein Golfplatz ist eine hochkomplexe Anlage, ein Kunstwerk, das in die Natur eingebettet ist und sehr viel Aufmerksamkeit braucht. (Foto: BGL.)

cke bis zum Loch definiert. Es ist kurz gemäht und sein Rasen ist am besten für weite Schläge geeignet. An den Seiten wird das kurze Gras gesäumt durch das etwas längere Semirough. Das Rough stellt die Grenzen des Parcours dar und bleibt bei der Intensivpflege außen vor, so dass kein Golfer dort seinen Ball landen sehen möchte. Hier wird aber auch der Natur am meisten Platz zur Entfaltung gelassen, verschiedene Tiere finden hier ihren Lebensraum und den Spielern entsteht der Eindruck von freier Natur. Wer das Fairway hinter sich gelassen hat, der gelangt auf das Grün, der Bereich um das Loch, auf welchem nur geputtet wird. Der Rasen hier ist der wertvollste auf dem ganzen Parcours und er wird auch am intensivsten gepflegt. Kein einziges Unkraut darf hier wachsen und die Länge und Dichte der Grashalme werden täglich mit absoluter Genauigkeit überprüft.

Für die Arbeiten auf dem Golfplatz braucht es Fachleute. Greenkeeper sind ausgebildete Gärtner - oft Landschaftsgärtner, die sich auf Sportplatzpflege spezialisiert haben. Ein Golfclub unterhält für gewöhnlich ein ganzes Team dieser Experte, geleitet von einem Headgreenkeeper. Rasenmähen ist sicherlich

eine der Hauptaufgaben auf dem Platz, aber vom Mähen allein wächst der Rasen nicht gesund und kräftig. Pflanzenernährung für die verschiedenen Grassorten und ausgeklügelte Be- und Entwässerungssysteme, die für den richtigen Grad an Bodenfeuchtigkeit sorgen sind unerlässlich. Rasenmäher, Vertikutierer und Aerifizierer - also Geräte, mit denen der Boden gelüftet wird - werden in großer Stückzahl benötigt, so dass oft ein ganzer Fuhrpark bereit steht. Auch um die anderen Pflanzen wie Bäume, Rosen und Hecken kümmern sich die Greenkeeper ebenso wie um Teiche, Seen und Gewässer und nicht zuletzt die Sandbunker. Logistisch ist die Golfplatzanlage eine große Herausforderung, Pflegemanagement und Einsatzplanung gehören selbstverständlich zu den Aufgaben der Greenkeeper.

Eine aktive Freizeitgestaltung ist für junge und ältere Leute enorm wichtig. Der alltägliche Lebensstil vieler Menschen heutzutage lässt oft nur wenig Raum für gesunde körperliche Betätigung; deshalb ist es umso wichtiger, Sportplätze zur Verfügung zu haben, die ganzjährig bespielbar sind, sei es für Golf, Tennis oder Fußball, für Leistungssport oder Hobby.

Sprühlanze XL8: Für höhere Aufgaben bestens geeignet

Birchmeier hat mit der XL 8 eine bis zu sieben Meter lange und dabei nur 1,5 kg leichte Sprühlanze aus Fiberglas entwickelt, die die Zugänglichkeit an hohen Objekten rasch und effizient ermöglicht, die man sonst nur mit größerem Aufwand – oder gar nicht – erreichen kann.

rekt vom Boden aus gesprüht werden kann. Auch die Kosten reduzieren sich sehr stark gegenüber dem Aufbau eines Gerüsts oder dem Mieten eines Hubsteigers.

Und wie bei vielem steckt das Gute auch hier im Detail: Die flexible Spitze mit der Sprühdüse lässt sich ganz einfach in die gewünschte Richtung biegen und das Sprühbild lässt sich an der Regulierdüse von Strahl bis Nebel einstellen. Die XL 8 ist ideal geeignet z. B. in der Innenraumbegegrünung, in Wellness-Oasen oder in Einkaufszentren um Großpflanzen im Kronenbereich zu behandeln. Auch für Kommunen ist die XL 8 sehr interessant, weil sich so mit geeigneten Mitteln z. B. Eichen behandeln lassen, die einen Eichenprozessions-spinnerbefall aufweisen.

Letztendlich können natürlich auch im Obstbau und Baumschulbereich viele Anwendungen im Kronenbereich ausgeführt werden, die bisher wegen des hohen Kosten- und Zeitaufwandes unterblieben. Alternativ können aber auch Stäubemittel ausgebracht werden. Hierzu wird lediglich der Aufsatz gewechselt. Es können z. B. Gesteinsmehle oder ähnliche präventiv und stärkend wirkende Stäube ausgebracht werden.

Die XL 8 lässt sich in sieben Stufen von 1,5 auf bis zu 7 Meter ausziehen (Arbeitshöhe 8 m). Viele Arbeiten kann man damit nun vom sicheren Boden aus erledigen und benötigt keine Leiter, Hubsteiger oder Gerüst mehr. Das reduziert nicht nur die Unfallgefahr, sondern man spart wertvolle Zeit, wenn di-

Die neue Sprühlanze XL 8 passt ideal zu den Sprühgeräten von Birchmeier, z.B. zur Rückenspritze REC 15 oder zum bewährten Pulverzerstäuber DR 5.

Weitere Informationen erhalten Sie über das folgende Kennwort...

KENNWORT: BIRCHMEIER SPRÜHLANZE



(Foto: Birchmeier-Sprühtechnik AG)

ECHO
Motorgeräte

Robuste Mähetechnik für jede
Flächengröße und Gelände



NEU

ECHO TRAK

„Rasenpflege in Perfektion“
Mehr als mähen und aufsammeln



2 Jahre
Garantie*

5 Jahre
Garantie*

ECHO

**High
Torque**

High Torque Technologie. Kraftvoll
in hohem Gras, höhere Mähleistung



4
Garantie*

2 Jahre
Garantie*

5 Jahre
Garantie*

shindaiwa

c4 Technologie
robust - umweltfreundlich - leise

Gehen Sie auf **NUMMER SICHER**
kaufen Sie **QUALITÄT** mit **GARANTIE***

* entsprechend der gültigen ECHO Garantiebestimmungen

www.echo-motorgeraete.de



Das ganze Jahr im Einsatz

SABO feiert 60 Jahre Rasenmäher aus Gummersbach

Mit limitierten Sondereditionen und Aktionen rund ums Thema Rasen begeht der deutsche Premiumhersteller sein Jubiläumsjahr.

1954 – was für ein Jahr! Während Deutschland mit dem „Wunder von Bern“ auf grünem Rasen Fußballgeschichte schreibt, läuft im selben Jahr im Oberbergischen Gummersbach der erste SABO-Rasenmäher vom Band. Grund genug für die Experten der privaten und professionellen Rasen- und Grundstückspflege, dieses Jubiläum im Weltmeisterschaftsjahr 2014 gebührend zu feiern - mit einer bunten Palette von Jubiläumsmodellen seiner beliebtesten Rasenmähermodelle.

Nachdem die Namensgeber Heinrich Sanner und Walter Born SABO bereits 1932 gründen, steht das Jahr 1954 richtungsweisend für den Erfolg des Unternehmens im Bereich der Rasenpflege mit dem Einstieg im Vertrieb von motorbetriebenen Rasenmähern für Kommunen und Landschaftsgärtner. Schon vier Jahre später sorgt der wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland dafür, dass die Qualitätsprodukte auch von Privatanwendern nachgefragt werden. Bis heute sind Hobby- und Profigärtner überzeugt von den SABO-Innovationen wie dem robusten Aluminium-Gehäuse, dem patentierten TurboStar-System™ oder etwa dem Mähroboter MOWiT 500F – einem der jüngsten Spieler im Kader von SABO. So steht SABO ganz aktuell wie die Weltmeister von 1954 zuverlässig für eins: Erfolg auf dem Rasen!



(Foto: SABO Maschinenfabrik GmbH)

KENNWORT: SABO-PROGRAMM

Zukunft der Baumpflege

Die Deutschen Baumpflegetage bieten 2014 viele aktuelle Vorträge über Schutz, Pflege und Kontrolle von Bäumen. Der erste Tag in Augsburg hat den Schwerpunkt Standortsanierung und geht dabei auch auf die Probleme mit Auftausalzen und Bautätigkeiten im Wurzelbereich ein.

Am Folgetag stehen verschiedene Baumkrankheiten auf dem Programm: Vor allem das Eschentriebsterben, der Eichenprozessionsspinner sowie neue Erkrankungen an Baumhasel und Buche. Am dritten Tag werden Zukunftsperspektiven für die Baumpflege diskutiert. Es geht u. a. um zukunftsfähige

Baumarten für Straßen- und Stadtstandorte und die Integration des Naturschutzes in die Baumpflege.

Das Kletterforum wird 2014 in einer größeren Halle stattfinden und ein vielfältiges Programm bieten. In diesem internationalen Klettertreff werden nun alle Vorträge simultan ins Englische übersetzt. Erstmals auf einer Baumpflegetagung wird hier ein 10 m hoher Turm für verschiedene praktische Vorführungen gebaut.

Parallel zu diesen Fachvorträgen werden vom 6. bis 8. Mai über 100 Aussteller in der Messehalle und im Außengelände Produktneuheiten vorstellen. Praktische Vorführun-



gen sind auch hier wieder geplant.

Weitere Informationen zur gesamten Tagung finden Sie unter www.forum-baumpflege.de

Mähsaugkombination für schwer zugängliche Grünflächen

Wenn es darum geht, kleine oder schwer zugängliche Grünflächen zu pflegen, ist der Park Ranger 2150 mit seiner neuen Mähsaugkombination die ideale Lösung. Dank der hervorragenden Manövrierfähigkeit und schlanken Konstruktion eignet er sich besonders für Arbeiten auch auf sehr schmalen Flächen.



(Fotos: Nilfisk-Egholm)

Mit dem nur 105 cm breiten Mähwerk vorne und dem aufgesattelten Grassammelbehälter wird der Park Ranger 2150 zu einem äußerst kompakten Gerät für die perfekte Grünflächenpflege. Der Grassammelbehälter besteht aus Fiberglas und ist somit sehr säureresistent.

Er wird mittels eines optimal geführten Saugschlauches mit dem Mähwerk verbunden. Das geschnittene Gras wird durch eine Turbine geführt, in der die Grashalme noch feiner zerkleinert werden. Dadurch beansprucht das Schnittgut viel weniger Platz und der Grassammelbehälter muss nicht ständig entleert werden. (Weitere Informationen finden Sie auf dem Datenblatt von Mulch- und Heckauswurfmäherwerk 1000.)

► Effizientes Arbeiten

Durch das große Fassungsvermögen der Mähsaugkombination sparen Sie viel Zeit. Die Entleerung des Grassammelbehälters wird bequem vom Sitz aus gesteuert, sodass der Fahrer nicht einmal aussteigen muss. Der Grassammelbehälter kann durch seine große Auskipphöhe (1,8 m) direkt in einen Container entleert werden. Die Reinigung ist ebenfalls einfach: Den Grasfilter herausklappen und



schon können sowohl Grassammelbehälter als auch Filter mit Hilfe eines Hochdruckreinigers im Handumdrehen gesäubert werden.

► Schneller Wechsel der Anbaugeräte

Beim Park Ranger 2150 erfolgt der Gerätewechsel in weniger als 4 Minuten – ohne jedes Werkzeug!



KENNWORT: NILFISK-EGHOLM



FRÜHLINGSFOREN 2014

Kommen Sie zu unseren Frühlingsforen, um an verschiedenen interessanten Workshops teilzunehmen und die neuesten Produktlinien von Verver Export in voller Blüte zu erleben.

Lassen Sie sich inspirieren!
29 April Helmstedt
7 Mai Meschede

Tel 00 31 72 505 1481 | Fax 00 31 72 505 3777

Melden Sie sich gleich online an!
WWW.VERVEREXPORT.DE



KENNWORT: FRÜHLINGSFOREN 2014

GaLaBau 2014: Akkugeräte weiter auf dem Vormarsch

Für Landschaftsgärtner, die sich aus erster Hand über die neuesten Entwicklungen auf dem Markt der Akkugeräte informieren wollen, ist ein Besuch auf der GaLaBau 2014 Pflicht. Die führende europäische Fachmesse für Garten- und Landschaftsbau sowie für die Pflege und den Bau von Sportplätzen, Golfanlagen und Spielplätzen öffnet vom 17. bis 20. September 2014 ihre Tore.



GaLaBau 2014

21. Internationale Fachmesse Urbanes Grün und Freiräume
Planen – Bauen – Pflegen

21. International Trade Fair for Urban Green and Open Spaces
Design – Construction – Maintenance

+ PLAYGROUND
+ Deutsche Golfplatztage

Im Messezentrum Nürnberg bekommen Fachbesucher dann einen umfassenden Überblick über die neuesten Modelle bei akkubetriebenen Kettensägen, Motorsensen, Laubbläsern, Heckenschere, Rasenmähern, Rasentrimmern sowie Astscheren und können diese vor Ort auch gleich ausprobieren. Praxisnahe Gespräche zwischen Anwendern und Herstellern in angenehmer Atmosphäre machen die GaLaBau seit Jahren zum beliebten Branchentreffpunkt. 62.000 Besucher werden erwartet.

Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Menschen rund um den Globus sind aufmerksamer geworden, wenn es um ihr Lebensumfeld, den Ressourcenverbrauch und Umweltschutzaspekte geht. Für Landschaftsgärtner wirkt sich dieser Trend positiv auf ihr Geschäftsumfeld aus. Sie arbeiten mit und in der Natur, schaffen grüne Lungen in urbanen Räumen, helfen bei Renaturierungen in der freien Landschaft und tragen maßgeblich zum Artenschutz bei. Sie sind wahre Experten für Nachhaltigkeit und zeigen dieses Know-how auch immer mehr bei ihrem Auftritt auf der Baustelle.

Hochmoderner Fuhrpark senkt CO₂-Ausstoß. Früher kam der Landschaftsgärtner mit einem rauchenden Dieselfahrzeug, heute ist die Mehrzahl der GaLaBau-Betriebe mit einem hochmodernen Fuhrpark ausgestattet. Grüne Unternehmen wollen beim Transport möglichst wenig CO₂ in die Umgebung abgeben. Sie entscheiden sich deshalb für neueste Abgasttechnologien in ihren Fahrzeugen. Kurze Strecken und geringe Lasten übernehmen immer öfter umweltfreundliche Elektrofahrzeuge. Die meisten Elektroantriebe im Garten- und Landschaftsbau gibt es jedoch bei handgeführten Maschinen. Hier

geht der Trend eindeutig weg von Kabel- und hin zum Akkubetrieb.

► Einsatz von Akkugeräten im Privat- und Kommunalbereich steigt

Ein überzeugter Nutzer von Akkugeräten ist Norbert Stöppel, GaLaBau-Unternehmer in Grafrath und Vizepräsident des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern: „Akkugeräte sind deutlich leiser als vergleichbare Maschinen mit Verbrennungsmotor. Zudem blasen sie keine Abgase in die Luft. Das kommt bei unseren Kunden sehr gut an. Und damit meine ich nicht nur anspruchsvolle Privatpersonen, bei denen wir hochwertige Gärten anlegen.“ Auch kommunale Auftraggeber, weiß Norbert Stöppel zu berichten, wissen die Vorteile von Akkugeräten zu schätzen. „Wir können in Innenstädten, in reinen Wohngebieten und sogar in lärmberuhigten Zonen ohne Einschränkungen arbeiten und müssen uns nicht an vorgegebene Zeitfenster halten. Das macht unsere internen Arbeitsabläufe im Betrieb viel einfacher und effektiver.“

Und auch die Mitarbeiter von Garten- und Landschaftsbaubetrieben profitieren von der innovativen Akkutechnik bei handgeführten Maschinen. Die neuen Geräte sind in den meisten Fällen leichter als vergleichbare Modelle mit einem konventionellen Antrieb. Zudem erzeugen Elektromotoren im Betrieb weniger Vibrationen als Verbrennungsmotoren und erweisen sich damit als gelenk- und rückschonender. Auch die Pflege- und Wartungsintervalle sind bei Akkugeräten bedeutend geringer, was eine zusätzliche Arbeiterleichterung ist. Freilich darf das Wiederaufladen der Akkus nach einem arbeitsreichen Tag nicht vergessen werden.

► GaLaBau 2014 zeigt Innovationen bei Akkugeräten

Gerade bei wichtigen Leistungsparametern wie Ladezeit, Ladekapazität und Energiemenge zeigen die Innovationen der Akkugerätehersteller, die im September 2014 auf der Messe GaLaBau in Nürnberg ausgestellt werden, ihre ganze Stärke. Begrenzten noch vor einiger Zeit großes Gewicht und geringe Laufzeit den Einsatz von Akkus, ist das heute anders. Denn hocheffiziente Lithium-Ionen-Akkus sorgen nicht nur für eine hohe Energiedichte, sie ermöglichen auch lange Lauf- bei kurzen Ladezeiten. Außerdem haben sie ein bedeutend geringeres Gewicht als gewöhnliche Blei-Akkumulatoren. Moderne Akkus können mehrere hundert Male geladen werden. Je nach Hersteller schwanken die Angaben zwischen 800 und 1.500 Zyklen. Zudem behalten sie ihre volle Leistungsfähigkeit, selbst wenn sie nur teilweise entladen wurden. Der sogenannte Memory-Effekt, der früher zu einem Kapazitätsverlust durch sehr häufige Teilentladung führte, tritt bei den Akkus nicht auf.

Praktisch auch: Die Akkus können für verschiedene Geräte desselben Anbieters verwendet werden. Allerdings sollten Landschaftsgärtner nicht einfach kombinieren, wie sie möchten. Denn um eine optimale Laufzeit der Maschine zu erreichen, müssen Akku und Gerät aufeinander abgestimmt sein. Hierzu werden von den Produzenten entsprechende Übersichten herausgegeben, die Tipps für den Praxiseinsatz enthalten. Immer beliebter bei GaLaBauern und vor allem bei Baumpfleger werden die sogenannten Back-Packs; Akkus, die auf dem Rücken getragen werden und über ein Elektrokabel das eigentliche Arbeitsgerät mit Strom

versorgen. Die Geräte sind damit handlicher und auf Baustellen leichter zu bedienen.

► **Akkugeräte: Schnelle Amortisierung der Anschaffungskosten**

Die Forschung nach immer leistungsstärkeren und langlebigeren Akkus sowie die Entwicklung besonders effektiver Elektromotoren schlagen sich im Preis der Akkugeräte nieder. Um eine tragfähige Kosten-Nutzen-Rechnung aufstellen zu können, müssen Landschaftsgärtner die Einsparungen einrechnen, die Akkugeräte im Arbeitsalltag bieten. So rechnen einige Hersteller von Akkugeräten für eine im GaLaBau übliche Heckenschere mit Kosten von 0,10 Euro pro Tag im Akkubetrieb. Die gleiche Heckenschere, allerdings mit Verbrennungsmotor, würde ein Benzin-Öl-Gemisch von 7,50 Euro pro Tag verbrauchen. Das macht deutlich: Akkugeräte sind zwar teurer in der Anschaffung, amortisieren sich dafür aber sehr schnell. Derzeit wird getüftelt, wie man Akkus auch direkt auf der Baustelle aufladen kann. Einige Hersteller haben bereits sogenannte

Solar-Ladestationen im Portfolio. Diese autarken Energieversorger nutzen Sonnenenergie, um Wechselakkus nach ihrem Betrieb wieder aufzuladen – und das umweltneutral und ohne direkte CO₂-Emission.

WWW.GALABAU-MESSE.COM

Draht Mayr erweitert Angebot

Die Draht Mayr GmbH hat zur Erweiterung ihres Angebots eine Kooperation mit dem weltweit agierenden Unternehmen Betafence vereinbart. Das badische Familienunternehmen vertreibt ab sofort alle Betafence Produkte des Segments „Garten und Landwirtschaft“ sowie ausgewählte Produkte aus dem „Perimeterschutz“-Programm von Betafence.

Baumgärtner, Geschäftsführer der Draht Mayr GmbH, freut sich auf die Zusammenarbeit mit Betafence: „Durch die Kooperation bieten wir unseren Stammkunden sowie den Betafence-Kunden erhebliche Vorteile. Sie können jetzt aus einem noch größeren Lagerprogramm von Qualitätsprodukten auswählen und erhalten diese zeitnah mit dem bei uns üblichen Service.“

Bereits Anfang Januar hat ein Partnerunternehmen von Draht Mayr, die Mekon Metallkonstruktionen GmbH, eine Vertriebskooperation mit Betafence abgeschlossen. Stefan

Auch Martin Götz, Betafence-Geschäftsführer in Deutschland, sieht die Kooperation positiv: „Draht Mayr ist für uns ein wichtiger Partner, mit dem wir vor allem

den Vertrieb unserer Produkte im nord- und süddeutschen Raum stärken.“

KENNWORT: DRAHT MAYR-BETAFENCE

AERA-vator®

Gerätesystem für GaLaBau, Sport-, Golf-, & Reitplätze

QUARZSANDWERK LANG

www.quarzsandwerk-lang.de · Tel. 07972 9123350 · info@quarzsandwerk-lang.de

Aerifizieren ✳

Tiefenlockerung ✳

Ein- und Nachsäen ✳

Kunstrasenpflege ✳

Schotterrassen ✳



5.000 qm
pro Stunde

KENNWORT: AERA-VATOR

free worker www.freeworker.de
Mitarbeiter gesucht!



Jetzt in vielen Farben!

PROTOS
CHAINSAW



KENNWORT: FREEWORKER

Green Catcher

Schutzschild für Motorsensen & Freischneider



- Flexible Anwendung & universell einsetzbar
- Sicheres & ergonomisches Arbeiten
- Vermeiden von Haftpflichtschäden
- Schutz vor herumfliegendem Mähgut
- Kostenersparnis durch reduzierte Reinigungsarbeiten



Hennenhecke 1a
67310 Hettenthal
Tel.: 06351/1324-0
Fax: 06351/1324-98
info@gebr-blum.de

www.gebr-blum.de · www.greencatcher.de

KENNWORT: GREEN CATCHER

Professionelle Heckenpflege ohne Benzin:



Foto: Husqvarna Deutschland GmbH

Frühlingszeit ist Heckenzeit – damit professionelle Anwender noch effizienter zu einem Top-Ergebnis gelangen, hat Husqvarna das große Sortiment an akkubetriebenen Maschinen um zwei Akku-Heckenscheren erweitert.

Speziell auf die Bedürfnisse von Landschaftsgärtnern und Pflegebetrieben zugeschnitten, ermöglichen die neuen Heckenscheren 536LiHD60X und 536LiHD70X bestmöglichen Bedienkomfort, auch bei langen Arbeitseinsätzen!

Wenn im Frühjahr der erste Heckenschnitt ansteht, müssen sich Profianwender voll auf ihre Heckenscheren verlassen können. Die neuen akkubetriebenen Modelle von Husqvarna garantieren starke Leistung, Robustheit und hohen Bedienkomfort: Dank des leichten Gewichts von nur 3,8 bzw. 3,9 Kilogramm (ohne Akku) lassen sich die Maschinen ausgesprochen einfach führen. Die Gewichtsverteilung wurde zudem im Sinne

einer besonders ergonomischen Anwendung vorgenommen: 70 Prozent des Gewichts liegen auf dem hinteren Teil der Heckenscheren, 30 Prozent auf dem vorderen – dies sorgt für die optimale Balance. Der drehbare hintere Handgriff ermöglicht ein angenehmes Hantieren in allen Positionen und sorgt für ein rundum akkurates Schnittbild.

Die professionelle Schneidgarnitur ist mit doppelseitigen, lasergeschnittenen Messern in 60 oder 70 Zentimetern Länge erhältlich. Mit einer Schnittgeschwindigkeit von 4.000 Hieben pro Minute liefern die Akku-Heckenscheren 536LiHD60X und 536LiHD70X Top-Ergebnisse mit höchster Effizienz.

► Leise und emissionsfrei zum Top-Ergebnis

Ein wichtiges Kriterium bei der Wahl einer akkubetriebenen Maschine ist die Laufzeit: Dank der neuen, leistungsstarken Wechselakkus BLi150 holen Profis Bestleistung aus den Heckenscheren. Mit 150 Wattstunden

Kapazität bzw. einer Ladung von 4,2 Amperestunden erreichen die Modelle 536LiHD60X und 536LiHD70X eine Laufleistung von mehr als 90 Minuten. Wer noch mehr Power benötigt, greift zu den rückentragbaren Akkus BLi20 X und BLi940 X: Dank des energieeffizienten savE-Modus reicht die Laufzeit einen Arbeitstag lang und bietet professionellen Anwendern ein Höchstmaß an Leistung.

Ein weiteres Plus: Wie die gesamte Akku-Produktpalette von Husqvarna, sind auch die neuen Heckenscheren leise, vibrationsarm und emissionsfrei – davon profitieren sowohl der Anwender als auch das direkte Arbeitsumfeld. Damit eignen sich die akkubetriebenen Powergeräte hervorragend für den Einsatz im innerstädtischen Bereich, in dicht besiedelten Wohngebieten sowie in unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Schulen und Hotelanlagen – und überall dort, wo ebenfalls ein geräuscharmer Einsatz von Geräten zur Garten- und Landschaftspflege gefragt ist.

KENNWORT: HUSQVARNA AKKU-HECKENSCHEREN

Auch bei nassem Boden hinterlässt das Auto keine Spuren

TERRAM GrassProtecta – Rasenschutz

Häufig befahrene Rasen- und Grünflächen verwandeln sich bei Nässe rasch in unattraktive, abgenutzte Böden. Spurrinnen bilden sich und neuer Rasen kann nur langsam nachwachsen. Auf einer befestigten Rasenfläche hinterlässt das Auto auch bei nassem Boden keine Spuren.



(Fotos: TERRAM - Fiberweb Geo GmbH)

GrassProtecta von TERRAM ist ein hochbelastbares Rasenschutzgitter und dient neben der Bodenverstärkung auch der Vermeidung von Abnutzung sowie der Bildung von Spurrinnen. Die speziell entwickelte, wellenförmige Gitterstruktur erhöht deutlich die Bodenhaftung und verhindert bei Befahren der Fläche eine punktuelle Belastung. GrassProtecta wird aus recycelten HDPE hergestellt und ist gleichzeitig UV-stabilisiert. Das Schutzgitter kann sowohl auf bereits vorhandenen Rasenflächen sowie auf neu angelegten Grünflächen verlegt werden. Es ist besonders für die Anlage von dauerhaft zu schützenden und zu stabilisierenden Oberflächen geeignet wie z. B. Rasenparkplätze oder häufig begangenen Flächen in Parkanlagen. Die offene Gitterstruktur ermöglicht ein ungehindertes Durchwachsen von Gras und verleiht der Rasenfläche in kürzester Zeit ihr



gewohnt natürliches Aussehen bei maximaler Bodenstabilisierung, aber ohne die Fläche zu versiegeln.

Die Verlegung des Rasenschutzgitters ist sehr einfach. Nach dem Kurzschneiden des Rasens wird das Gitter ausgerollt und mit U-Pins aus Stahl am Boden fixiert. GrassProtecta ist in verschiedenen Abmessungen erhältlich.

KENNWORT: TERRAM RASENSCHUTZ

Zahl der Golfspieler leicht gestiegen

Die Zahl der im Deutschen Golf Verband (DGV) organisierten Golfspieler erreicht mit insgesamt 637.735 Aktiven einen neuen Höchststand. Damit verzeichnet der DGV im Jahr 2013 ein Wachstum von 0,4 Prozent, was einem absoluten Zuwachs von 2.638 Golfspielern entspricht.

Seit Beginn der Erfassung der Golfspielerzahlen 1951 steigt die Zahl der Aktiven stetig. Allerdings ist das Wachstum in den letzten Jahren rückläufig. Lag der Anstieg 2011 bei 2,4 Prozent, waren es 2012 1,7 Prozent und im vergangenen Jahr nur noch 0,4 Prozent. Aufgrund der geringeren Zuwächse sieht Nothelfer Handlungsbedarf: „Wir sind uns der aktuellen Situation bewusst und befinden uns daher im engen Austausch mit den Golfanlagen. Aus der gegenwärtigen Diskussion zum Thema ‚Golfentwicklung in Deutschland‘ werden wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern Maßnahmen ableiten, die uns auf die zukünftigen Herausforderungen vorbereiten.“

Bei der Anzahl der dem DGV angeschlossenen Golfclubs und Anlagenbetreiber wuchs der DGV um 13 Mitglieder auf insgesamt 838 (+1,6%). Darunter 657 eingetragene Vereine und 181 Betreiber anderer Rechtsformen. Fünf neue Golfanlagen ließen die Gesamtzahl der Golfplätze auf nunmehr 724 ansteigen (+0,7%). Eine regionale Betrachtung der Statistiken zeigt, dass die Landesgolfverbände Bayern und Nordrhein-Westfalen weiterhin die mitgliederstärksten Bundesländer sind. In Bayern spielen auf 172 Anlagen 139.547 Menschen Golf, in Nordrhein-Westfalen sind es auf 159 Anlagen 131.890 Spieler. Es folgen die Landesgolfverbände Baden-Württemberg und Niedersachsen/Bremen mit 74.340 beziehungsweise 73.364 Aktiven.

ALLE DGV-STATISTIKEN UNTER WWW.GOLF.DE/DGV/STATISTIKEN

»Steilhang, hohes Wiesengras? Wie kann ich das sicher mähen und mulchen?«



AS MOTOR

Der AS 940⁺ Sherpa – Allrad-Sicherheit am Hang. Fürs Mähen und Zerkleinern von hohem Gras, Unkraut, Unterholz und hohem Gestrüpp, auf steilem und unwegsamem Gelände. Der permanente Allradantrieb mit Differenzialsperre sorgt für exakte Spurtreue beim Queren des Hangs und optimale Bremswirkung bergab.

AS-Motor Germany GmbH & Co. KG · www.as-motor.de · Tel. 07973/91 23-0

 **Mähen | Mulchen | Unkraut entfernen**

KENNWORT: AS-MOTOR-SHERPA

ECHOTRAK Rasentraktor



Foto: ECHO Motogeräte

Schöner Rasen will gepflegt werden: mähen, Schnittgut aufsammeln, düngen, vertikutieren, lüften, Filze und Moose auskehren, ... Die ECHOTRAK Rasenpflegemaschine ist eine effiziente und zeitsparende Lösung für Rasenprofis – denn sie erledigt wichtige Pflegeschritte in einem einzigen Arbeitsgang.

In diesem Punkt sind sich Rasenliebhaber einig: Sattgrün, dicht und gleichmäßig, so muss gepflegter Rasen aussehen. Das bringt aber auch einiges an Arbeit mit sich. Regelmäßiges Mähen ist dabei zwar ein guter Anfang, aber längst nicht das ganze Pflichtprogramm.

Schöner Rasen will gedüngt, vertikutiert und gelüftet werden, bei Trockenheit sollte er zudem regelmäßig gewässert werden. Wer Wert auf einen gepflegten Rasen legt, braucht dafür ein umfangreiches Arsenal an Gerätschaften und eine Menge Zeit. Oder die ECHOTRAK Rasenpflegemaschine.

► Effiziente Rasenpflege

Die neue Rasenpflegemaschine für die jüngste Generation des ECHOTRAK Rasentraktors wird über einen Keilriemenantrieb durch den Traktor betrieben und erledigt wichtige Arbeitsschritte in nur einem Arbeitsgang: Gemähtes Gras wird aufgenommen und im großzügigen Fangkorb der Rasenpflegemaschine gesammelt. Dabei wird nicht nur der Rasen gekehrt, gleichzeitig werden lästige Filze und Moose entfernt und der Rasen wird gelüftet. Mit einer Walze wird die Grasnarbe wieder angewalzt.

► Herzstück der Rasenpflegemaschine: Das Pick-Up-Borsten-System

Bei der Grasaufnahme gehen die Ingenieure des ECHOTRAK ganz eigene Wege: Die Rasenpflegemaschine ist zur Grasaufnahme mit einem Bürstensystem ausgestattet, bei dem spezielle Pick-Up-Borsten das gemähte Gras in den Sammelbehälter kehren. Damit unterscheidet sich der ECHOTRAK deutlich von den meisten anderen Systemen zur Grasaufnahme, bei denen das Gras durch einen Luftstrom, häufig eine Kombination aus Gebläse und Ansaugung, aufgenommen wird.

Gegenüber diesem konventionellen System hat das Bürstensystem einige entscheidende Vorteile. Will man nasses Gras über einen Luftstrom aufnehmen, geraten viele Systeme an ihre Grenzen, denn nass ist Gras sehr viel schwerer als in trockenem Zustand.

Die Bürsten der Rasenpflegemaschine nehmen trockenes wie nasses Gras, nasses Laub und selbst Heckenschnitt zuverlässig auf. Im gleichen Arbeitsgang kehren die Pick-Up-Borsten lästige Filze und Moose aus und ganz nebenbei entsteht das Sahnehäubchen eines gepflegten Rasens: das beliebte Streifenmuster.

Ein weiterer Vorteil des ECHOTRAK-Bürstensystems gegenüber der Grasaufnahme über einen Luftstrom wird deutlich, wenn man sich den Geräuschpegel eines Hausstaubsaugers vor Augen hält und bedenkt, dass zur Grasaufnahme ein deutlich kraftvollerer Luftstrom erzeugt werden muss. Ganz anders mit der ECHOTRAK-Rasenpflegemaschine: Die Pick-Up-Borsten machen das ECHOTRAK-Grasaufnahmesystem zum leisesten der Welt.

KENNWORT: ECHOTRAK RASENTRAKTOR

Zehn Jahre ferngesteuerte Mähtechnik

Ferngesteuerte Systeme für die Grünflächenpflege erfreuen sich in der letzten Zeit steigender Beliebtheit. - Doch der Startschuss fiel bereits vor zehn Jahren.

Die Vorteile für Unternehmen, die mit der Pflege von Grünflächen beauftragt sind, liegen klar auf der Hand. Neben einer geringeren körperlichen Belastung bei der Arbeit, bringt die Verwendung ferngesteuerter Geräte auch eine höhere Sicherheit für die Einsatzkräfte mit sich. Probleme mit allergischen Reaktionen auf Pflanzen, oder Angriffe aufgescheuchter Insektenvölker, gehören damit der Vergangenheit an. Auch bei Arbeiten am Straßenbegleitgrün oder an Bahndämmen, helfen solche Systeme für mehr Sicherheit zu sorgen, und gleichzeitig den personellen Aufwand zu reduzieren.

Der Gedanke an einen ferngesteuerten Böschungsmäher beschäftigte den Agraringenieur Frank Hemmerich bereits seit dem Studium zu Beginn der 90er Jahre. In dieser Zeit sammelte er die ersten praktischen Erfahrungen mit der Materie, und beschäftigte sich eingängig mit der Nachfrage am Markt.

Im Jahre 2004 führte Frank Hemmerich als Vertrieb europaweit den funkgesteuerten Spider ein. Laut eigener Aussage blieb das System hinter seinen Erwartungen zurück. Dennoch sollten die gesammelten Erfahrungen nicht umsonst gewesen sein. Mit dem erarbeiteten Know-how wurde dann im Jahre 2007 mit der Eigenentwicklung eines funkgesteuerten Böschungsmähers unter der Marke KommTek begonen. Zu diesem Zweck wurde als Unternehmenskooperation, ein erfahrener Partner aus dem Bereich des Maschinenbaus mit an Board geholt. Gemeinsam mit der Firma Niko, einem Produzenten von Maschinen für den Weinbau, konnte der RoboFlail one innerhalb von nur einem Jahr zur vollen Serienreife weiterentwickelt werden.

Seit dem offiziellen Start der RoboFlail-Serie im Jahre 2008, wurde die Produktfamilie stetig weiterentwickelt. Hierbei hat es sich die Firma KommTek zur Aufgabe gemacht, immer mehr Lösungen für die unterschiedlichen Arbeitsbereiche der Grünflächenpflege, zu entwickeln. So entstand als nächster



(Foto: KommTek intelligente Lösungen GmbH)

Schritt der RoboFlail vario. Der RoboFlail vario verfügt über eine klassische Geräteaufnahme und eine Zapfwelle der Kategorie 1. Hiermit können unterschiedliche Anbaugeräte angetrieben werden. Das ermöglicht es nun den RoboFlail nicht nur für die extensive und intensive Grünflächenpflege einzusetzen. Selbst für den Winterdienst lässt sich das Gerät so mittels Schneefräse oder -räumschild verwenden. Auch im Forstbereich kann das System zum Beispiel beim Holzrücken, -spalten oder -sägen eingesetzt werden. - Und als Fällhilfe kommt er da hin wo anderer nicht hin kommen.

In den vergangenen Jahren wurde auch die Vertriebsstruktur in Europa und Australien

stärker ausgebaut. KommTek verspricht sich dadurch seinen Kunden vor Ort näher zu sein, auf die individuellen bzw. regionalen Anforderungen zu reagieren, und eine optimale Versorgung mit Ersatzteilen gewährleisten zu können.

Als neueste Mitglieder in der RoboFlail-Familie werden 2014 zwei neue Modelle dazustossen. Zum einen der Hybridmäher RoboFlail mini, als kleiner Bruder des RoboFlail one, zur Intensivpflege an Steilhängen. Sowie der RoboFlail plus, als kleinere Plattform zum vario. Diese beiden Modelle wurden entwickelt, um dem Wunsch der Kunden, auch kleinere Flächen funkgesteuert bearbeitet zu können, nachzukommen.

KENNWORT: KOMMTEK-ROBOFLAIL

AVANT Multifunktionslader produktiv im Ganzjahreseinsatz.

All in One



- + über 100 Anbaugeräten für Bau, GaLaBau, Kommunen, Landwirtschaft und Industrie.
- 7 Serien/18 Modelle.
- Eigengewicht 590–2.000 kg,
- Hubkraft von 350–1.400 kg,
- Zusatzhydraulik 23–70 l/min

Jetzt deutschlandweit Probe fahren:
☎ 06071 980655

AVANT TECNO Deutschland GmbH
www.avanttecno.de

AVANT MADE IN FINLAND

KENNWORT: MULTIFUNKTIONSLADER

AS-Motor Schlegelmäher für viele Einsätze bieten Sicherheit, Effizienz und Komfort

Wiesen, Autobahnböschungen und steile Lagen, Strauchwerk und Gestrüpp – schwierige Einsätze brauchen besondere Lösungen, wenn es ums Mähen und Mulchen geht. Wer bei Bewuchshöhen bis zu 1 Meter 2-3 mal pro Jahr schneiden muss, sieht sich häufig anspruchsvollen Aufgaben gegenüber, weil man Hindernisse oft nicht sieht und dickeres Geäst leicht die Maschine beschädigen könnte.

Die Schlegelmäher-Familie von AS-Motor bietet eine Auswahl, die fast keine Wünsche offen lässt. Schlegelmäher sind Mähwerkzeuge mit horizontaler Drehachse. Die beweglich gelagerten Y-Messer, die Schlegel, sind auf einer Achse befestigt. Durch den effektiven Motorantrieb wird die Achse in Rotation versetzt, die unterschiedlich langen Schlegel schlagen dickeres Strauchwerk, Geäst oder Gestrüpp, aber auch höhere Halme in kleine Stücke.

Das verbleibende Schnittgut muss nicht mehr mühsam zusammengereicht und weggefahren werden, denn es verbleibt als Mulch auf den Wiesenflächen. Die zerkleinerten Pflanzenteile verrotten sehr schnell und düngen den Boden. Perfekt also für extensiv genutzte Grünflächen, wie z.B. Öko- oder Streuobstwiesen, in Parkanlagen oder an Randstreifen.

Neu ist der AS 557. Das 3 mm starke Stahlgehäuse schützt hier sicher vor aufgewirbelten Fremdkörpern. Dank Lenkkupplung, einem kraftvollen Antrieb und zwei bequem zu schaltenden Vorwärts- und seinem Rückwärtsgang ist der kompakte AS 557 SM mit 57 cm Schnittbreite sehr manövrierfähig. Ist noch mehr Flächenleistung gewünscht, bietet sich der AS 700 an, der sogar 70 cm Schnittbreite besitzt und das mit einer maximalen Motorleistung von starken 10 PS. 4 Vorwärts- und ein Rückwärtsgänge machen Geländegängigkeit zum Kinderspiel.

Aber der AS 901 setzt sogar noch einen drauf: Mit 90 cm Schnittbreite arbeitet man schneller. Bequemes Manövrieren mit der Einzelrad-Lenk- und Bremskupplung und ein feingestuftes 5-Gang-Schaltgetriebe mit Differenzialsperre sorgen zusammen mit der Doppelbereifung für meisterliche Traktion und Bremswirkung.

Überhaupt die Reifen: Neben der Höhen- und Seitenverstellung des Führungsholmes gehören sie mit zu den wichtigsten Kaufkriterien: Großdimensionierte, profilierte Reifen sowie ein kräftiger Radantrieb erleichtern die Arbeit. Beste Manövrierfähigkeit wird durch um 360 Grad schwenkbare Vorderräder erreicht. Auch der Schutz von Mensch und Maschine wird großgeschrieben. Der Steinschlagschutz aus stabilem Lochblech schirmt den Anwender vor aufgewirbelten Fremdkörpern ab, ohne die Sicht zu behindern.

Für den Anwender mit besonderem Anspruch an Komfort und Sicherheit hat die Familie auch etwas Neues: Da muss man noch nicht mal mehr selbst agieren, das Mähen erledigt der ferngesteuerte AS 750 RC, eine echte Innovation am Markt. Die professionelle digitale Fernbedienung mit 300m Reichweite ist kinderleicht und feinfühlig zu bedienen und dazu staub- und wasserresistent. Selbst in steilstem Gelände mit sehr hohem Wuchs kann der Anwender lenken und völlig ermüdungsfrei und gefahrlos arbeiten, ohne Schwingungen, Abgasen, Lautstärke und Hitze ausgesetzt zu sein. Komfortabler geht es nicht, bei 75 cm. Schnittbreite und einer



maximalen Motorleistung von 15,2 PS. Der feindosierbare Antrieb erfolgt über Raupen, die eine hervorragende Traktion und Wendigkeit ermöglichen. Der Schwerpunkt ist hier durch eine tiefe Anordnung von Motor und Hydraulik-Modul optimal konstruiert. Die klügeren Geräte geben also nicht nur nach, auf Wunsch muss man sogar nicht mal mehr selbst mähen.

► Unternehmensinformationen

Seit über 50 Jahren gehört AS-Motor zu den weltweit führenden Herstellern von Spezialgeräten der Garten- und Landschaftspflege für Profis und anspruchsvolle Privatanwender. Seit jeher werden die robusten Mäher und Spezialgeräte in Deutschland entwickelt und hergestellt. Der größte Teil der Komponenten wird von den mehr als 100 AS-Motor-Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen selbst gefertigt und in über 20 Ländern weltweit über den geschulten AS-Motor Fachhandel vertrieben.

Mit dem umfangreichen Produktprogramm aus Allmähern, Aufsitzmähern, Rasenmähern, Schlegelmähern, Kreiselmähern, Mulchmähern, Wiesenmähern, Hochgras- mähern sowie Kehrmaschinen und Wildkrauthex wird jede Herausforderung in den wichtigsten Anwendungsbereichen abgedeckt, und zwar im Sommer wie im Winter. Der Kunde mit seinen ganz speziellen und individuellen Bedürfnissen und Anforderungen steht von Beginn an stets im Mittelpunkt der Überlegungen. Dafür stehen die Werte von AS-Motor heute und morgen: Lebendige Tradition, robuste Wertigkeit und selbstbewusste Erneuerung.

Abtragen von Altrasen leicht gemacht

...schnell
...sauber
...rationell

...bis zu 500m²/h

RS 3040 – der preiswerte Rasensodenschneider
☎ 06291/415959-0
www.KommTek.de

KENNWORT: RASENSODENSCHNEIDER

KENNWORT: AS-MOTOR-SCHLEGELMÄHER

Schutzschild für Motorsensen, Freischneider und Blasgeräte: „Green Catcher“

Bei Arbeiten mit Freischneider, Blasgerät oder Motorsense an öffentlichen Straßen, Parkplätzen und an anderen Orten besteht immer die Gefahr, dass Gegenstände durch das Schneidwerk unkontrolliert durch die Gegend katapultiert werden und erhebliche Schäden verursachen.

Die Kosten, die durch diese Schäden entstehen, übersteigen oftmals ein Vielfaches der Anschaffungskosten des Schutzschildes. Auch Passanten, deren Weg an den Mäharbeiten vorbei führt, sind durch diese Einrichtung optimal geschützt. Durch die Verwendung der einfach einzusetzenden Schutzeinrichtung wird das abgemähte Gras nicht unkontrolliert über einen weiten Radius verteilt, sondern gezielt platziert. Dadurch werden die sich anschließenden zeitintensiven Reinigungsarbeiten von Straßen, Gehwegen und Plätzen auf ein Minimum reduziert.

Der Schutzschild kann auch bei Arbeiten mit dem Blasgerät verwendet werden. Auch hier hilft der Schild die Arbeiten zügiger und effektiver auszuführen. Bei der Entwicklung des Schutzschildes wurde auf ergonomische Gesichtspunkte geachtet. So ist das Grundmaterial eine verschleißfeste Aluminiumlegierung, die aufgrund ihres geringen Gewichts eine hohe Benutzerfreundlichkeit gewährleistet. Zum Halten des Schutzschildes sind zwei Griffmulden vorgesehen. Durch seitliche Abkantungen am Schutzschild wird das Mähgut auch in Längsrichtung abgefangen. Durch die Verwendung von Signalfarben bei der Beschichtung des Schutzschildes werden die Arbeiter an öffentlichen Straßen von den Verkehrsteilneh-



(Foto: Gebr. Blum GmbH)

mern besser gesehen und somit wird die Arbeitssicherheit deutlich erhöht. Optional ist der Schutzschild auch mit Reflektorstreifen an den Seiten lieferbar.

Vorteile:

- Geringere Verschmutzung der Umgebung - weniger Reinigungsarbeit nach dem Mähen
- Schutz vor umherfliegendem Mähgut
- Arbeiter werden von weitem

schon gesehen

- Ergonomisches Arbeiten und sicheres Arbeiten

Ausführungen:

- Schutzschild Farbe Signalgelb
- Schutzschild Farbe Signalgelb mit Reflektorstreifen
- Schutzschild Farbe Verkehrsorange
- Schutzschild Farbe Verkehrsorange mit Reflektorstreifen

KENNWORT: SCHUTZSCHILD

AKTUELLES

WIR INFORMIEREN SIE
TÄGLICH ÜBER DIE
GALABAU-BRANCHE UNTER
WWW.SOLL-GALABAU.DE

Mulch für feine Flächen

Das Ergebnis der Weiterentwicklung unserer bewährten Schlegelmäher ist eine Feinschnitt-Mulch-Ausrüstung für extra feine Mahd.



Damit eröffnen sich neue Einsatzmöglichkeiten auf Flächen, von denen bisher der Grünschnitt eingesammelt und abtransportiert werden mußte.

Diese Feinschnitt-Mulcher ermöglichen jetzt die ökonomischen und ökologischen Vorteile des Mulchens auch auf "feinen Flächen" zu nutzen. Wir überzeugen Sie gern.

Technik für Landschaftspflege und Landwirtschaft
MASCHINENFABRIK **dücker** Gerhard Dücker GmbH & Co. KG
48703 Stadtlohn • Wendfeld 9
Tel. (0 25 63) 93 92-0 • Fax 93 92 90
info@duecker.de • www.duecker.de

KENNWORT: FEINSCHNITT-MULCH-AUSRÜSTUNG

John Deere kündigte neue XUV Gatoren an

John Deere erweiterte die Produktfamilie der XUV Gatorfahrzeuge mit dem schnellen und leistungsstarken Gator XUV 825i und dem viersitzigen Gator XUV 855D S4.

Mehr Leistung, Geschwindigkeit und Beschleunigung mit dem neuen Gator XUV 825i

Für starke Offroad-Leistung, Komfort bei langen Einsatzzeiten und die Fähigkeit, es mit extremen Geländebedingungen aufzunehmen, hat John Deere den leistungsstarken Gator XUV 825i entwickelt. Dieses neue Modell ist schneller, leistungsstärker und agiler als die bisher angebotenen John Deere Gator-Nutzfahrzeuge.

Der neue XUV 825i ist mit einem wassergekühlten Drei-Zylinder-V-Motor mit 812 cm Hubraum, welcher 37 kW (50 PS) leistet und eine Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h zulässt. Er verfügt über einen 26,7 l fassenden Kraftstofftank. Bei dem neu entwickelten Motorbremssystem bleibt die Fliehkraftkupplung des stufenlosen Zweigang-Getriebes beim Bergabfahren im Eingriff, bis die Geschwindigkeit auf circa 5 km/h gesenkt wurde. Somit ist der Kraftfluss zwischen Motor und Getriebe bei üblichen Fahrsituationen gewährleistet. Die Kupplung wird nur zum Stoppen des Gators geöffnet und dadurch der Kraftfluss unterbrochen. Dadurch sind Bergabfahrten sicherer.



(Foto: John Deere GmbH & Co. KG)

Die elektromechanische Lenkunterstützung (EPAS) des Gators verhilft ihm zu noch besseren Fahreigenschaften in jedem Gelände und verringert den Kraftaufwand beim Lenken deutlich. Die Einzelradaufhängung bietet einen Federweg von 203 mm und bis zu 267 mm Bodenfreiheit. Die großzügige, stabile Ladepritsche hat ein Fassungsvermögen von 454 kg und bietet dank Kunststoffbeschichtung Schutz vor Rost und Beulen. Neuer viersitziger Gator kombiniert Offroad-Leistung und Komfort

Der neue John Deere Gator XUV 825i ist in John Deeres traditionellen Farben Grün und Gelb erhältlich.

Outdoorfans können nun Ihre Freunde, Familienmitglieder und ihre Ausrüstung mit dem neuen Hochleistungs-Gator XUV 855D S4 transportieren. Der Neuzugang zur Gator-Produktfamilie bietet die Langlebigkeit und Vielseitigkeit, die Kunden erwarten, um sich auf ihrem Grundstück fortzubewegen oder

zu Zielen in jedem Gelände zu fahren. Um zusätzlichen Passagier- oder Laderaum nutzen zu können, bietet der XUV 855D S4 eine umklappbare Rückbank, die auf Wunsch eine größere Ladefläche entstehen lässt. Ein geräumiges Ablagefach unter dem Sitz ist ebenfalls enthalten. Die haltbare, aus Verbundstoffen und Metall gefertigte Ladepritsche führt die Tradition der Gator-Reihe, sprich überlegene Ladekapazität, auch bei den viersitzigen Modellen fort.

Der XUV 855D S4 wird von dem gleichen bewährten, wassergekühlten Dreizylinder-Dieselmotor mit 16,1 kW (21,9 PS) angetrieben, der auch den aktuellen XUV 855D antreibt. Dieser Gator hat ebenfalls eine Höchstgeschwindigkeit von 51 km/h (32 mph) und ist standardmäßig mit Servolenkung ausgestattet.

Die Einführung des Gator XUV 855D S4 ist eine Reaktion auf die wachsende Beliebtheit von Crossover Utility Vehicles. Dieser neue Hochleistungs-XUV für mehrere Passagiere bietet dem Nutzer gute Balance zwischen Leistung und Arbeitstauglichkeit für alle Offroad-Herausforderungen.

Der neue John Deere Gator XUV 855D S4 ist in olivgrün-schwarzer Lackierung verfügbar zusammen mit einer Reihe werksseitig oder vom Vertriebspartner installierbarer Anbaugeräte. Weitere Informationen erhalten Sie über das folgende Kennwort...

KENNWORT: GATOR XUV 825i

BEILAGENHINWEIS

TAKLOCK Schnellkupplungssystem



Mit „Taklock“ können unter Druck stehende Werkzeuge ohne Probleme an den Bagger angeschlossen werden. Beim Anschluss von Werkzeugen ist eine Verwechslungssicherheit gegeben. Einige Werkzeugbeispiele: Mehrzweckgreifer, Grabenräumwanne, Verdichtersplatte, Erdbohrgerät, Schlegelmäher, Kegelholzspalter, Baumscheren und vieles mehr.

Der beigegefügte Prospekt (Gesamtauflage) gibt Ihnen zusätzliche Details.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über das Kennwort:

SCHNELLKUPPLUNGSSYSTEM



Anhängercenter

Wir haben IHREN ANHÄNGER!



www.ppanhaenger.de

P+P Rental OHG

Bremer Straße 115 A · 27211 Bassum

04241-922 822-0 VERKAUF

04241-922 822-4 MIETE

KENNWORT: P + P ANHÄNGER

BOKIMOBIL Kommunal-Fahrzeug Typ 1152

Nach der erfolgreichen Einführung der hydrostatischen Baureihe BOKIMOBIL HY 1252 und HY 1352, hat die Kiefer GmbH, 84405 Dorfen, nun auch die Schaltgetriebe-Serie auf die neueste Generation umgestellt.

Seit dem Sommer 2013 baut die Fahrzeugbau-Firma aus Bayern ein 90 km/h-schnelles BOKIMOBIL Typ 1152 B mit einem serienmäßigen zulässigen Gesamtgewicht von 4 Tonnen, das man bis maximal 6 Tonnen erhöhen kann.

Auch der 1152 ist wie die anderen BOKIMOBIL Geräteträger ein wahrer Alleskönner, in der 1,7 m breiten B-Variante kann das Fahrzeug mit bis zu 3 Sitzplätzen ausgestattet werden. Die ROPS-umsturzgeprüfte Kabine erhielt eine deutlich verbesserte Ergonomie, erweiterten Fußraum und einen größeren Verstellbereich für die Sitze, um ein langes und ermüdungsfreies Fahren zu gewährleisten. Weitere Verbesserungen im Fahrkomfort konnten durch elastische Lagerung des Fahrerhauses und die Neugestaltung des Fahrwerks mit Parabel-Weitspaltfedern an Schakengehängen erreicht werden. Wär-

me- und Geräuschentwicklung wurde durch die Vermeidung von Hydraulik-elementen in der Kabine auf das Niedrigste reduziert. Das neue Kombi-Instrument mit Analoganzeigen und das zentrale Display informieren den Fahrer umfangreich über alle wichtigen Fahrzeugdaten. Altbewährtes wie die Feuerverzinkung der Kabine wurde selbstverständlich beibehalten. Nun erstrahlen auch die Kommunalfahrzeuge BOKIMOBIL vom Typ 1152 mit neuer Lichttechnik, Positionslight als LED und Tagfahrlicht.

Die als Option erhältliche hydraulische Hinterrad-Lenkung bietet insgesamt 4 Lenkungsarten (Vorderrad-, Hinterrad, Rundgang- und Hundeganglenkung) und sorgt



(Foto: Kiefer GmbH)

damit für extreme Wendigkeit und gibt dem Fahrzeug weitere Einsatzmöglichkeiten. Kundenorientierte Lösungen stehen bei Kiefer wie immer im Mittelpunkt der Entwicklung. Ob Allradantrieb, Kriechgänge, Erhöhung des zulässigen Gesamtgewichts, Anpassung des Radstands an die Erfordernisse, die Firma Kiefer stellt das Fahrzeug zu den Bedürfnissen des Kunden passend zusammen. Egal ob Mäheinsatz, Winterdienst oder Reinigungsarbeiten anstehen.

KENNWORT: BOKIMOBIL 1152

Nutzfahrzeuge für den Garten und Landschaftsbau



Neben einer ordentlichen Grundausstattung an Werkzeugen gehört der richtige fahrbare Untersatz zum Wichtigsten was ein Garten- und Landschaftsbauer im Alltag so benötigt. Die Anforderungen können dabei je nach Baustelle stark variieren.

Da der Transport von Baustoffen und Gartenabfällen oftmals mit einer gewissen Restfeuchte behaftet ist und sich nur selten durch die normalen Transportertüren beladen lässt, bildet die Bauform „Pritsche“ hier wohl die Variante mit der größten Bandbreite an Einsatzmöglichkeiten.

Ein weiterer Punkt, den man bei der Anschaffung eines Fahrzeug für den Galabauer bedenken sollte, ist das zulässige Gesamtgewicht. Was nützt einem ein 7,5-Tonner, wenn die Gesellen und Azubis lediglich über die Berechtigung verfügen maximal 3,5 Tonne zu bewegen. Da in der Praxis größere Mengen an Baustoffen direkt vom Händler an der Baustelle angeliefert werden, sollte sich die maximale Zuladung daran orientieren, was im schlimmsten Fall noch einmal nachgeholt werden muss. Was hierbei als Einzelposten wohl am schwersten in Gewicht fallen dürfte, ist der Transport einer

Palette Pflastersteine, die je nach Bauform gerne mal 1,4 Tonnen wiegen kann. Auch die Ladelänge der Pritsche ist ein wichtiger Faktor. Mit 3 Metern Länge sollte eine Ladefläche die optimale Länge habe um die meisten Standardformate z.B. Holzbalken zu transportieren, ohne dabei eine die Ladung als Überlänge Markieren zu müssen.

Der letzte Punkt steht im engen Zusammenhang mit der Angabe über den Radstand und der verwendeten Kabine. Fast alle Hersteller bieten Doppelkabinen bei kurzem, mittleren und langen Radständen an. Natürlich verkürzt sich die Ladefläche bei der Verwendung einer Doppelkabine massiv. Versuche, das mit einem größeren Radstand zu kompensieren, können durch den größeren Wendekreis schnell zu Lasten der Manövrierbarkeit gehen.

Neben diesen harten Faktoren, die bei Erwerb eines Firmenfahrzeuges im Mittelpunkt stehen, bieten die Hersteller inzwischen oftmals Extras an, wie man sie bislang nur aus dem PKW-Bereich kannte. Somit muss man auf Dinge wie Abstands- und Spurwechsellassistenten, Navigations- und Kommunikationssysteme ebenso wenig verzichten wie bei privaten PKW.

Um Ihnen die Auswahl unter den aktuell am Markt befindlichen Modelle etwas zu erleichtern, haben wir hier Herstellerübergreifend eine Auswahl an Fahrzeugen abgebildet. Dabei standen die oben beschriebenen Kriterien im Mittelpunkt des Interesses. Wir haben uns dabei für Modelle entschieden, die über alle Fabrikate hinweg miteinander vergleichbar sind. Im wesentlichen sind das Fahrzeuge mit einer Einzelkabine (mit drei Sitzplätzen), einem maximal zulässigem Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen, einer Ladeflächenlänge von 3 Metern und einer Zuladung von etwa 1,4 Tonnen, bei mittlerem Radstand. Bei der Motorenleistung haben wir uns an der aktuell gängigen Größe von etwa 145 PS (105 KW) orientiert.

Über die folgenden Kennwörter erhalten Sie weitere Informationen:

KENNWORT: SPRINTER
 KENNWORT: DUCATO
 KENNWORT: TRANSIT
 KENNWORT: DAILY
 KENNWORT: CANTER
 KENNWORT: NV400
 KENNWORT: MOVANO
 KENNWORT: MASTER
 KENNWORT: CRAFTER



Hersteller	Mercedes-Benz
Modell	Sprinter
Motor	316
Hubraum (ccm)	1796
Leistung (kW/PS)	115/156
Höchstgeschwindigkeit (Km/h)	160
Verbr. kombi. (l/100 km)	7,8
Schaltung	6-Gang-Schaltgetriebe
Antrieb	Heck
Radstand (mm)	3665
Wendekreis (m)	13,4
Nutzlast (kg)	1435
Ladefläche (m ²)	5,5
Ladebreite (mm)	2030
Ladelänge (mm)	2700
Zul. Gesamtgewicht (t)	3,5
Preis (netto)	33.590,00 €



(Fotos: Daimler AG)



Hersteller	Fiat
Modell	Ducato
Motor	150 Multijet
Hubraum (ccm)	2287
Leistung (kW/PS)	109/148
Höchstgeschwindigkeit (Km/h)	157
Verbr. kombi. (l/100 km)	7,1
Schaltung	6-Gang-Schaltgetriebe
Antrieb	Front
Radstand (mm)	3450
Wendekreis (m)	12,5
Nutzlast (kg)	1570
Ladefläche (m ²)	6,6
Ladebreite (mm)	2034
Ladelänge (mm)	3248
Zul. Gesamtgewicht (t)	3,5
Preis (netto)	28.490,00 €



Ausstattungsvariante Kipper (Fotos: Fiat Group Automobiles Germany AG)



Hersteller	Ford
Modell	Transit
Motor	2,2 l TDCi
Hubraum (ccm)	2402
Leistung (kW/PS)	103/140
Höchstgeschwindigkeit (Km/h)	157
Verbr. kombi. (l/100 km)	7,9
Schaltung	6-Gang-Schaltgetriebe
Antrieb	Heck
Radstand (mm)	3504
Wendekreis (m)	12,5
Nutzlast (kg)	1620
Ladefläche (m ²)	6,5
Ladebreite (mm)	2038
Ladelänge (mm)	3210
Zul. Gesamtgewicht (t)	3,5
Preis (netto)	29.100,00 €



Foto oben: Ausstattungsvariante Doppelkabine (Fotos: Ford-Werke GmbH)



Hersteller	Iveco
Modell	Daily
Motor	15 K
Hubraum (ccm)	2998
Leistung (kW/PS)	107/146
Höchstgeschwindigkeit (Km/h)	160
Verbr. kombi. (l/100 km)	k.A.
Schaltung	6-Gang-Schaltgetriebe
Antrieb	Heck
Radstand (mm)	3450
Wendekreis (m)	13,5
Nutzlast (kg)	1365
Ladefläche (m ²)	7,3
Ladebreite (mm)	2036
Ladelänge (mm)	3530
Zul. Gesamtgewicht (t)	3,5
Preis (netto)	30.990,00 €



Ausstattungsvariante 4x4, kurzer Radstand (Fotos: Iveco Magirus AG)



Hersteller	Fuso
Modell	Canter
Motor	3C15
Hubraum (ccm)	2998
Leistung (kW/PS)	110/150
Höchstgeschwindigkeit (Km/h)	149
Verbr. kombi. (l/100 km)	k.A.
Schaltung	5-Gang-Schaltgetriebe
Antrieb	Heck
Radstand (mm)	3400
Wendekreis (m)	11,8
Nutzlast (kg)	1515
Ladefläche (m²)	9,0
Ladebreite (mm)	2036
Ladelänge (mm)	4490
Zul. Gesamtgewicht (t)	3,5
Preis (netto)	33.430,00 €



(Fotos: Daimler AG)



Hersteller	Nissan
Modell	NV400
Motor	2.3 dCi 150 DPF
Hubraum (ccm)	2299
Leistung (kW/PS)	107/146
Höchstgeschwindigkeit (Km/h)	150
Verbr. kombi. (l/100 km)	8,5
Schaltung	6-Gang-Schaltgetriebe
Antrieb	Front
Radstand (mm)	3682
Wendekreis (m)	13,6
Nutzlast (kg)	1498
Ladefläche (m²)	7,8
Ladebreite (mm)	2040
Ladelänge (mm)	3840
Zul. Gesamtgewicht (t)	3,5
Preis (netto)	31.880,00 €



(Fotos: NISSAN CENTER EUROPE GMBH)



Hersteller	Opel
Modell	Movano
Motor	2.3 CDTI Turbo
Hubraum (ccm)	2299
Leistung (kW/PS)	110/150
Höchstgeschwindigkeit (Km/h)	140
Verbr. kombi. (l/100 km)	8,3
Schaltung	6-Gang-Schaltgetriebe
Antrieb	Front
Radstand (mm)	3682
Wendekreis (m)	13,6
Nutzlast (kg)	1462
Ladefläche (m ²)	6,5
Ladebreite (mm)	2040
Ladelänge (mm)	3170
Zul. Gesamtgewicht (t)	3,5
Preis (netto)	29.320,00 €



Ausstattungsvariante Kipper (Fotos: Adam Opel AG)



Hersteller	Renault
Modell	Master
Motor	2.3 dCi 150
Hubraum (ccm)	2299
Leistung (kW/PS)	110/150
Höchstgeschwindigkeit (Km/h)	138
Verbr. kombi. (l/100 km)	7,7
Schaltung	6-Gang-Schaltgetriebe
Antrieb	Front
Radstand (mm)	3682
Wendekreis (m)	13,6
Nutzlast (kg)	1590
Ladefläche (m ²)	6,6
Ladebreite (mm)	2060
Ladelänge (mm)	3190
Zul. Gesamtgewicht (t)	3,5
Preis (netto)	30.119,00 €



Ausstattungsvariante Kipper (Fotos: Renault Deutschland AG)



Hersteller	VW
Modell	Crafter
Motor	2,0 TDI
Hubraum (ccm)	1968
Leistung (kW/PS)	100/136
Höchstgeschwindigkeit (Km/h)	142
Verbr. kombi. (l/100 km)	8,5
Schaltung	6-Gang-Schaltgetriebe
Antrieb	Front
Radstand (mm)	3665
Wendekreis (m)	13,5
Nutzlast (kg)	1589
Ladefläche (m²)	6,9
Ladebreite (mm)	2030
Ladelänge (mm)	3400
Zul. Gesamtgewicht (t)	3,5
Preis (netto)	32.939,00 €



(Fotos: Volkswagen Nutzfahrzeuge)

**KOMPAKTE
INFORMATIONEN FÜR DEN
BEREICH „GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU“**



BESCHAFFUNGSDIENST GALABAU

zum regelmäßigen Bezug (9 Ausgaben jährlich). Der jährliche Bezugspreis beträgt 30,- EUR inkl. Porto und Versandkosten plus der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Nutzung des Kennwortsystems ist inbegriffen.

MIT
KENNWORT-
SYSTEM

Ich/Wir bestelle/n ab sofort:

- Abonnement „BD Galabau“ (8 Ausgaben)
Preis: EUR 30,- + MwSt.

AUFTRAG

per E-Mail: info@soll.de
per FAX: 040/606882-88

Anschrift:

Datum/Unterschrift:



Vielseitig und besonders sparsam:

Transporter und Multivan BlueMotion



(Foto: Volkswagen Nutzfahrzeuge)

Transporter und Multivan sind nicht nur die erfolgreichsten in ihrem Segment, sondern sind auch die aktuell Sparsamsten auf dem Markt. Der überarbeitete Multivan BlueMotion konsumiert nur 6,0 Liter, der neue Transporter BlueMotion verbraucht lediglich 5,8 Liter pro 100 Kilometer. Keine andere Baureihe in dieser Fahrzeugklasse bietet einen derart niedrigen Verbrauch und eine entsprechende Vielseitigkeit.

Die konsequente Nutzung der BlueMotion-Technologies macht auch die erfolgreiche T-Baureihe zu besonders sparsamen Fahrzeugen mit hohem Nutz- oder Freizeitwert. Die Kombination aus Start-Stopp-System, Rekuperation, besonders rollwiderstandsarmen Reifen, geändertem Motormanagement und Getriebe sowie aerodynamischen Maß-

nahmen sorgt für eine deutliche Verbrauchsreduzierung und damit für niedrigere Unterhaltskosten sowie für eine Vergrößerung der Reichweite. Dies sind gerade für den Transporter und den Multivan wichtige Kriterien – für den gewerblichen wie auch für den privaten Nutzer.

Beide eigenständigen BlueMotion-Modelle verfügen über einen 2.0-Liter-TDI-Motor, der 84 kW /114 PS leistet. Dieses Triebwerk ermöglicht dank eines maximalen Drehmoments von 250 Newtonmetern, das im Drehzahlbereich von 1.500 – 2.750 U/min zur Verfügung steht, auch bei voller Beladung gute Fahrleistungen (Höchstgeschwindigkeit 164 km/h).

Der Kraftstoffkonsum des Transporter BlueMotion liegt dennoch bei nur 5,8 Liter Diesel pro 100 Kilometer, entsprechend einem CO₂-

Ausstoß von 153 g/km. Das eigenständige BlueMotion-Modell unterbietet damit seine leistungsschwächeren konventionellen Varianten mit 62 bzw. 75 kW um bis zu 1,4 Liter pro 100 Kilometer – ein entscheidender Vorteil bei den Unterhaltskosten.

Ähnlich sind die Verbrauchswerte beim fünfsitzigen Multivan BlueMotion: der kombinierte Verbrauch liegt mit 6,0 Litern und einem CO₂-Ausstoß von 159 g/km auf einem für einen Van mit dem entsprechend großen Raumangebot und Reisekomfort sehr niedrigem Niveau (1,3 Liter unter 62 und 75 kW-Version). Der Preis für den Transporter BlueMotion beträgt 26.560 Euro (ohne MwSt.), der entsprechende Multivan BlueMotion steht mit 37.199,40 Euro (inkl. MwSt) in der Preisliste.

Weitere Informationen erhalten Sie über die folgenden Kennwörter...

KENNWORT: MULTIVAN UND KENNWORT: TRANSPORTER

„Zukunft bewegen“ – Aufgabe und Anspruch der Nutzfahrzeugindustrie

„Zukunft bewegen“. So lautet das Motto der 65. IAA Nutzfahrzeuge, die vom 25. September bis 2. Oktober 2014 in Hannover stattfindet. „Das IAA-Motto unterstreicht zwei strategische Aufgaben des Nutzfahrzeugs: Die Innovationskraft der gesamten Branche – die natürlich auf die Zukunft ausgerichtet ist – und den besonderen Beitrag dieser Industrie für Transport und Logistik in einer wachsenden Weltwirtschaft.

Effizienter Güterverkehr ist notwendige Voraussetzung für Wachstum, Wohlstand und Beschäftigung – das gilt für Schwellenländer ebenso wie für Industriestaaten. Neben den schweren Lkw kommen, gerade im Internet-Zeitalter, immer stärker auch Transporter zum Einsatz, um die Waren bis zum Kunden zu liefern. Der Omnibus ist darüber hinaus nachweislich die CO₂-freundlichste Art des Reisens. Der Schwerpunkt dieser Leitmesse für Mobilität, Transport und Logistik liegt auf technischen Innovationen. Das Motto passt daher maßgeschneidert – gerade auch zum neuen IAA-Plakat“, sagte Matthias Wissmann, Präsident des Verbandes der Automobilindustrie (VDA), anlässlich der Vorstellung des IAA-Key Visuals.

Das IAA-Plakat (Key Visual) der 65. IAA Nutzfahrzeuge verknüpft Technologie und Design. Die Themen Effizienz, Leistungskraft

und Zukunftsfähigkeit werden mit Design, Aerodynamik und Vernetzung verbunden.

Das IAA-Plakat zeigt den schweren Lkw, den Transporter und den Bus von vorn, sie „rollen die Zukunft aus“. Der Hintergrund ist – wie bereits bei früheren IAA-Motiven – in Blau gehalten und verweist damit insbesondere auf die hohe Effizienz und Umweltfreundlichkeit des Nutzfahrzeugs. Markante Linien symbolisieren eine Straße (auch Datenauto- bahn) und stellen den Bezug zu Logistik und Vernetzung her. „Gleichzeitig verdeutlicht die Symbiose zwischen Fahrzeug- und Computertechnologie, dass sich der Begriff Nutzfahrzeuge, wie wir ihn heute kennen, verändern wird“, erläuterte Wissmann.

„Bei der Minderung der CO₂-Emissionen von Nutzfahrzeugen wurden in den vergangenen Jahren beeindruckende Fortschritte gemacht. Mit den neuen Euro-VI-Abgasnormen, die seit dem 1. Januar 2014 für alle neuen Lkw gelten, werden die klassischen Schadstoff- und Partikelemissionen so weit abgesenkt, dass sie kaum noch messbar sind“, erklärte Wissmann.

Im Jahr 2013 wurden im deutschen Güterverkehr auf der Straße 453,4 Mrd. Tonnenkilometer geleistet. „Der Lkw schultert einen Anteil von 73 Prozent am gesamten

VDA

Verband der Automobilindustrie

Güterverkehr in Deutschland. Seine Bedeutung verdankt er – neben der Effizienz – der Fähigkeit, bis direkt vor jede Haustüre oder jeden Supermarkt zum Ausladen fahren zu können. Diese Flexibilität zeichnet ihn gegenüber anderen Verkehrsträgern aus“, so der VDA-Präsident. Er verwies darauf, dass auf der IAA in Hannover zahlreiche Weltpremierer zu sehen sein werden.

Welches Potential in den Nutzfahrzeugen steckt, zeigen auch die Busse. Der Bus ist nachweislich das umweltfreundlichste Verkehrsmittel. Durch seine hohe Auslastung hat der Bus pro Fahrgast und Kilometer die niedrigsten Verbrauchswerte und damit auch die geringsten CO₂-Emissionen. „Der Bus ist ein unverzichtbarer Bestandteil auf dem Weg zur klimafreundlichen Mobilität. Seit der Liberalisierung des Linienverkehrs für Fernbusse ist das Angebot weit stärker gewachsen als erwartet. Heute stehen in Deutschland bereits über 220 Verbindungen zur Verfügung.

Die 65. IAA Nutzfahrzeuge findet vom 25. September bis 2. Oktober 2014 auf dem Messegelände Hannover statt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vda.de

KENNWORT: MÜLLER MITTELTAL

Müller Mittelal
Baiersbronn im Schwarzwald



72270 Baiersbronn-Mittelal
Telefon +49 (0) 74 42 / 4 96-0
www.mueller-mittelal.de



Einmal investiert – alles transportiert

Hinter der Kurzbezeichnung KA-TA-RT 18,0 steht im Produktkatalog bei Müller Mitteltal ein Fahrzeug, das die Baustellenlogistik eines ganzen Tageseinsatzes abdecken kann. So wird zum Beispiel für den Einsatz auf der Baustelle der Kleinbagger transportiert, der über die integrierten Alu-Einschubrampen auf- und wieder abgeladen werden kann.

Zwischendurch bewältigt der Anhänger Schüttgut-Transporte, denn er ist ein „ausgewachsener“ Dreiseiten-Kipper. Materialtransporte

unterschiedlichster Art gehen ebenfalls leicht von der Hand, denn die niedrige Ladehöhe unterstützt ein einfaches und schnelles Be- und Entladen. Für die Ladungssicherung sind 6 Paar Zurringe, eingelassen im verschleißfesten Hardox-Boden, über die Ladeflächenlänge verteilt.

Müller Mitteltal hat mit dem KA-TA-RT 18,0, dem Nachfolgemodell des KA-TA-T 18,0, ein multifunktionales Fahrzeug entwickelt. Passend für jeden Nutzlastbedarf bietet der Schwarzwälder Qualitätshersteller den Anhänger in Gewichtsklassen von 11,9, 13,5,

14,4 und 18 Tonnen an. Für ein überdurchschnittliches Nutzlastverhältnis sorgt das Know-how der Konstrukteure bei Müller Mitteltal: Gewichtsoptimiert, aber dennoch stabil und robust. So bietet der Tieflader in der 18-Tonnen-Version immerhin 14,1 Tonnen Nutzlast. Wird er auf 19 Tonnen zugelassen, erhöht sich die Zuladung auf 15,1 Tonnen. Die großzügig dimensionierte Kippanlage mit Hubbegrenzung stemmt die Lasten mühelos und zuverlässig.

Der große Kippwinkel sorgt für eine zügige Entladung. Der KA-TA-RT ist für nahezu alle

Transportaufgaben ausgelegt, die im Anwendungsbereich dieser Fahrzeuge anfallen. Damit auch an Bord ist was während eines Arbeitstages benötigt wird, finden zum Beispiel die Rampen ihren Platz in einem Einschubschacht unter der Ladefläche. Müller Mitteltal bietet die Alu-Rampen, abgestimmt auf die jeweilige Fahrzeugausführung, in Belastbarkeitsstufen von 8, 10, oder 12 Tonnen an.

Die Produktqualität genießt wie bei allen Fahrzeugen von Müller Mitteltal höchste Priorität. So werden ausschließlich nur Qualitätsbauteile eingesetzt. Ob Achsen, Hydraulikkomponenten, Steuerungs- und Bedienelemente – Zuverlässigkeit und Betriebssicherheit stehen bei der Auswahl an erster Stelle. Das Fahrgestell, das auf Rädern mit 385/55 R22,5-Bereifung rollt, kann auf Wunsch mit Luftfederung ausgestattet werden.

Langlebigkeit und Werterhalt gehören zur Grundausstattung der KA-TA-RT-Baureihe. Alle Stahlbauteile sind durch eine Qualitäts-Oberflächenbeschichtung für ein langes Arbeitsleben bestens geschützt. Zusätzlich kann der Kunde das Fahrgestell auch in feuerverzinkter Oberfläche bestellen.

Weitere Informationen erhalten Sie über das folgende Kennwort...



(Foto: Karl Müller GmbH & Co. KG)

TEPE SYSTEMHALLEN

Satteldachhalle Typ SD10
10,00m Breite, 21,00m Länge

- Traufe 3,50m, Firsthöhe 4,00m
- mit Trapezblech, Farbe: AluZink
- incl. Schiebetor 3,00m x 3,20m
- feuerverzinkte Stahlkonstruktion
- incl. prüffähiger Baustatik

Aktionspreis € 17.500,-
ab Werk Builders, excl. MwSt.

Schweißzone 2, Windzone 2, u. auf Anfrage

www.tepe-systemhallen.de · Tel. 0 25 90 - 93 96 40

KENNWORT: SATTELDACHHALLE

KENNWORT: ANHÄNGER KA-TA-RT

E-Fleet-Kongress gibt Startschuss für Elektroauto-Flotten

2014 wird das Angebot von Elektroautos auf deutschen Straßen erheblich erweitert. Allein die deutschen Hersteller werden bis Ende des Jahres 16 Serienmodelle von Elektroautos im Angebot haben. Der Verband der Automobilindustrie (VDA) gibt nun den Startschuss für E-Auto-Flotten: Gerade für gewerbliche Flotten kann sich der Einsatz von Elektroautos schon heute rechnen.

Alle Fragen rund um Wirtschaftlichkeit, Nutzungsprofile oder Ladeinfrastruktur sollen auf dem E-Fleet-Kongress des VDA vom 25. bis 27. März in Berlin beantwortet werden. Die Kongresstage sind jeweils speziell auf die Fragen von Flottenmanagern in der öffentlichen Verwaltung, bei Großkonzernen sowie bei kleinen und mittleren Unternehmen ausgerichtet.

Neben Fachvorträgen steht vor allem das Erleben der Elektroautos im Mittelpunkt: Die Teilnehmer können während des gesamten Kongresses aus über 50 Fahrzeugen auswählen und die verschiedenen Modelle der Hersteller selbst testen. In der begleitenden Fachausstellung präsentieren sich rund 15

Dienstleister und Unternehmen.

Neben VDA-Präsident Matthias Wissmann

sprechen die Staatssekretäre Stefan Kapferer (Bundesministerium für Wirtschaft und Energie) und Rainer Bomba (Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur). Zahlreiche Experten werden darüber hinaus alle wesentlichen Themen erläutern: So wird deutlich werden, dass Elektroautos trotz hoher Batteriekosten und noch beschränkter Reichweite für bestimmte Nutzungsprofile schon heute rentabel sein können. Dabei geht es vor allem darum, die Betriebskosten von Elektroautos über den gesamten Lebenszyklus des Fahrzeugs zu betrachten. Auch die Schaffung der nötigen Ladeinfrastruktur für Flottenbetreiber, Finanzierungsmöglichkeiten sowie die steuerliche Behandlung von E-Fahrzeugen kommen zur Sprache.

Zusätzlich zum Vortragsprogramm bietet der E-Fleet-Kongress die Chance, Elektroautos intensiv im Stadtverkehr Probe zu fahren. Dazu stehen neben rein batterie-elektrischen Fahrzeugen auch Range-Extender- und Plug-

VDA

Verband der Automobilindustrie

in-Hybrid-Modelle zur Auswahl. Darunter sind nicht nur Pkw, sondern auch Nutzfahrzeuge und Lieferwagen.

Der E-Fleet-Kongress läuft vom 25. bis 27. März 2014 im Umweltforum der „Auferstehungskirche“, Friedenstraße 91, 10249 Berlin. Beginn ist jeweils um 9.00 Uhr.

Die Kongresstage sind zielgruppenspezifisch ausgerichtet: Der erste Tag richtet sich an Verantwortliche für die Fahrzeugbeschaffung und -betrieb im Öffentlichen Dienst und der Verwaltung.

Am zweiten Tag sind Flotten-, Fuhrpark- und Dienstwagenmanager großer Konzerne zur Teilnahme eingeladen.

Der dritte Tag ist auf die Anforderungen kleiner und mittlerer Unternehmen ausgerichtet. Die Teilnahme am E-Fleet-Kongress des VDA ist kostenlos. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vda.de

ANZEIGENSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist am: 02.04.14

DRUCKUNTERLAGENSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist am: 04.04.14

ERSCHEINUNGSTERMIN

für die nächste Ausgabe ist am: 15.04.14

BEI FRAGEN: INFO@SOLL.DE

www.soll-galabau.de

2000 Anhänger
Jetzt auf über 50.000 qm
und 500 Gebrauchtanhänger

GIGANTISCH.

WÖRMANN
world of trailers

Gala exclusive
3-Seitenkipper
Seriensausstattung:
verzinkter Rahmen, Zurrmuldenpaket,
Zugkeilchel höhenverstellbar, Zentralverriegelung, Bordwandfederheber,
Rampenschacht u.v.m.

Lieferbar mit
10,5 bis 18 t
Ges. Gew.

* Für alle Einsatzbereiche

WÖRMANN GmbH
Tonstraße 23
85241 Hebertshausen b. Dachau

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00 - 18.00 h
Sa 9.00 - 14.00 h

www.woermann.eu
0 81 31 / 29 27 80

KENNWORT: WÖRMANN-ANHÄNGER

BOKI MOBIL Kommunalfahrzeug

Ein Konzept - unzählige Lösungen

Info durch: **KIEFER GMBH**
Kommunale Fahrzeuge im Einsatz

Postfach 1246, 84482 Berlin
Telefon: 030 6013414-0, Telefax: -80
www.kiefergmbh.de

KENNWORT: BOKIMOBIL

WÖRMANN bringt Farbe ins Spiel:

Die neue Tieflader-Baureihe CRAFTY

Der Anhängerspezialist WÖRMANN aus Hebertshausen bei Dachau präsentiert seine neue Tieflader-Baureihe CRAFTY, die sich durch qualitativ hochwertige Verarbeitung und individuelles Design auszeichnet. Das Highlight: die Anhänger sind voll verzinkt und können in der Wunschfarbe lackiert werden.

Bei WÖRMANN Anhängern werden nur beste Materialien eingesetzt. Dabei spielen ein geringes Eigengewicht, Witterungs- und Säurebeständigkeit, Belastbarkeit sowie eine leichte Pflege- und Wartungsfähigkeit eine große Rolle. Bei der CRAFTY-Baureihe bestehen Seitenwände und Stirnwand aus hochwertigem Qualitätsstahl. Dieser wird feuerverzinkt und zusätzlich mit einer KTL-Farb-Beschichtung versehen; er ist dadurch äußerst massiv, robust und stabil und sieht auch nach Jahren noch schön aus. Die Bordwände – serienmäßig mit Lochreling versehen – können anschließend je nach Kundenwunsch in einer RAL-Farbe, zum Beispiel in der eigenen Firmenfarbe, lackiert werden.



Die Anhänger werden damit optisch zum Blickfang und haben einen hohen Wiedererkennungswert. Die Bodengruppe der neuen Anhänger-Baureihe besteht aus einem Spezialesiebdruckboden für Punktbelastungen mit rutschhemmender, witterungsbeständiger Auflage. Zur optimalen Beladung lassen sich Stirn- und Heckwand abklappen und hinten mit Aushängeseilen befestigen. Für die Ladungssicherung sind außerdem links und rechts zwei Zurrbügel im V-Rahmen versenkt.

CRAFTY ist als 1-Achs oder Tandem-Anhänger und von 750 kg bis 2,7 to Gesamtgewicht erhältlich. Die Baureihe ist ein wahrer Allrounder für Privat und Freizeit und eignet sich perfekt für den professionellen Einsatz in Handel, Handwerk, Landwirtschaft und

Industrie. Durch das Baukastensystem bestehen variable Erweiterungsmöglichkeiten. Der Anhänger kann z. B. je nach Transportbedarf durch Auffahrampen, Planenaufbau, Kastenaufsatz, Gitteraufbau usw. an die Kundenwünsche angepasst werden.

Die Marke WÖRMANN steht seit nunmehr 50 Jahren für Qualität und Innovation auf dem Pkw-Anhänger-Markt. Im oberbayerischen Anhänger-Vertriebszentrum stehen auf einer Betriebsfläche von 50.000 qm rund 2.000 Markenanhänger und rund 500 Gebrauchtanhänger für alle Einsatzbereiche zur Sofort-Mitnahme bereit. Highlight ist ein 2.500 qm großer XXL-Showroom, in dem sich Kunden in angenehmer Einkaufsumgebung ausgiebig und fachkundig beraten lassen können.

KENNWORT: TIEFLADER CRAFTY

Punktgenaue Fahrzeugortung

Mit seinem neuen Ortungssystem aRTO2S bietet a-rival – auch bekannt für Truck-Navigationssysteme – vor allem kleineren und mittelständigen Unternehmen ein ebenso verlässliches wie unkompliziertes Instrument zur effizienteren Organisation des Fuhrparks.

Für die GPS-Ortung sind hierzu zwei über ein Mobilfunknetz miteinander kommunizierende Komponenten erforderlich: Eine im Fahrzeug installierte aRTO2S VeTrack-Box sowie die webbasierte, von jedem PC aus abrufbare aRTO2S map.

Pflegedienste, Transporter, Service- und Notdienste, Miet-, Liefer- und auch hochwertige Vorführwagen – auf unseren Straßen sind eine Reihe vor allem gewerblicher Fahrzeuge unterwegs, deren aktueller Aufenthaltsort

für ihre Auftraggeber oder Inhaber nahezu 24 Stunden täglich von Interesse ist. Jedoch schrecken besonders kleinere Unternehmen häufig vor hohen Anschaffungs- und Folgekosten- sowie dem Handling-Aufwand entsprechender Ortungssysteme zurück. A-rival bietet jetzt mit aRTO2S (gesprochen „Artos“) eine ebenso verlässliche wie leicht installierbare Produktlösung zur effizienten Fahrzeugortung in Echtzeit.

Beim Anschluss der aRTO2S VeTrack-Box an die 12/24V-Bordspannung im zu überwachenden Fahrzeug sind keinerlei Programmier- oder Telematikkenntnisse erforderlich. Für viele Fahrzeuge sind Adapter zum Anschluss an den OBD-Stecker vorhanden, die eine Installation noch einmal vereinfachen. Mit der Fixierung der mitgelieferten GPS-Antenne im Fahrzeuginneren, ist die Installation bereits abgeschlossen. Anschließend

kann von einem PC aus die webbasierte aRTO2S map aufgerufen und das jetzt hier erscheinende Symbol der aRTO2S VeTrack-Box angeklickt werden. Auf dem Bildschirm erscheint die exakte Fahrzeugposition mit einem Toleranzbereich von fünf bis zehn Metern. Das Programm gibt ebenso Aufschluss darüber, wann, wo und wie schnell sich das Fahrzeug zuletzt bewegt hat. Mit nur einem Klick sind detaillierte Auswertungen über Strecken, Fahr- und Standzeiten, Geschwindigkeiten, etc. abrufbar.

So können Autohäuser bequem Probefahrten überwachen, Bauunternehmen ihre Baustellenfahrzeuge oder Kurierdienste jeden einzelnen Wagen ihrer Flotte.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.a-rival.de oder über das folgende Kennwort...

KENNWORT: ORTUNGSSYSTEM

Der neue Fuso Canter mit Ecoefficiency und 8,55 t Gesamtgewicht



Er beweist, dass man Gutes immer noch verbessern kann. Mit 140 000 weltweit gefertigten Exemplaren ist der Fuso Canter der weltweite Hit unter den leichten Lkw und mit großem Abstand der meistgebaute Lkw von Daimler Trucks.

Die Chancen stehen bestens, dass er seine herausragende Position weiter ausbauen kann: Im Rahmen des Schritts zu den schärferen Abgasstufen Euro VI und Euro 5b+ hat der robuste Canter erneut an Performance gewonnen. Er ist nicht nur sauberer, er ist gleichzeitig nochmals effizienter geworden – die Überschrift dafür heißt Ecoefficiency. Darüber hinaus gibt es weitere attraktive Modellvarianten und zusätzliche Sicherheitsfeatures.

Hinter dem Begriff Ecoefficiency verbirgt sich ein ganzes Maßnahmenpaket, serienmäßig für alle Modellvarianten des Canter. Es setzt sich aus einer Vielzahl von einzelnen Punkten zusammen: höherer Einspritzdruck für eine noch effizientere Verbrennung des Kraftstoffs, Leichtlauf-Motoröl zur Verringerung der innermotorischen Reibung, eine elektromagnetische Lüfterkupplung, ein optimiertes Kühlsystem, Start-Stopp-System für den Motor, eine neue Zuordnung der Achsübersetzungen sowie Leichtlaufreifen für die Modelle nach Euro VI und verringerte Reibungsverluste im Getriebe bei manueller Schaltung.

Bisher Wunschausstattung, umfasst die Serienausstattung aller Modelle jetzt eine Start-Stopp-Funktion für den Motor. Diese Technik senkt den Kraftstoffverbrauch im Kurzstreckenverkehr um bis zu drei Prozent.

► ESP serienmäßig für alle Modelle mit angetriebener Hinterachse

Alle Canter der neuen Generation verfügen serienmäßig über eine elektronisch gere-



(Foto: Clauidea-Regine Soll)

gelte Bremsanlage. Sie ist Voraussetzung für ein weiteres Sicherheitsplus: Das elektronische Stabilitätsprogramm ist ebenfalls Serienstandard für alle Modelle, ausgenommen den Canter 4x4 mit Allradantrieb. Beim neuen Canter 9C15 bzw. 9C18 mit 8,55 t zulässigem Gesamtgewicht folgt ESP serienmäßig ab Mitte dieses Jahres. In ESP integriert sind unter anderem ABS, eine Antriebsschlupfregelung und der Bremsassistent.

Der Canter 4x4 steht als Einzel- und Doppelkabine sowie in zwei Radständen zur Verfügung. Die Fahrgestell-Tragfähigkeit beträgt rund 3,5 t. Sollte dies nicht ausreichen, so lässt sich der Canter 4x4 aufgrund seiner hohen Achslastreserven (zulässige Achslast vorn/hinten 2800/6000 kg) je nach Einsatz auf 7,0 bzw. 7,5 t Gesamtgewicht auflasten. Fahrerhaus und Aufbau stehen zugunsten bester Fahreigenschaften im Gelände deutlich höher. Deshalb erleichtert eine zusätzliche Tritstufe den Einstieg. Der Böschungswinkel vorne beträgt 35 Grad gegenüber 18 Grad beim Canter 4x2, hinten sind es 24 Grad zu 11 Grad. Die Bodenfreiheit erhöht sich im Vergleich zum Canter 4x2 von 219 auf bis zu 320 mm.

► Eco Hybrid: Der Canter flüstert noch sparsamer durch die City

Der Fuso Canter Eco Hybrid schafft die Quadratur des Kreises: Hightech schont die Umwelt und rechnet sich. Der Canter Eco Hybrid spart bis zu 23 Prozent Kraftstoff und amortisiert sich bei einem moderaten Mehrpreis von lediglich rund 8500,- Euro (zzgl. Mehrwertsteuer) innerhalb von wenigen Jahren. Der erste Serien-Lkw seiner Klasse mit Hybridantrieb ist kein Experimentalfahrzeug sondern ein belastbares Serienmodell für den Alltagseinsatz.

► Trägt bis zu sechs Tonnen: Der neue Canter mit 8,55 t Gesamtgewicht

Der Fuso Canter der Generation 2014 deckt eine größere Spanne ab. Endete die Modellpalette bisher bei 7,5 t Gesamtgewicht, so baut nun der Canter 9C15 bzw. 9C18 mit 8,55 t Gesamtgewicht das Angebot weiter aus. Das neue Modell trägt als Fahrgestell Nutzlasten bis zu knapp sechs Tonnen und markiert damit eine neue Spitzenposition in dieser Gewichtsklasse. Weitere Informationen erhalten Sie über das folgende Kennwort...

KENNWORT: FUSO CANTER

Multicar TREMO



Der Schmalspurgeräteträger Multicar TREMO ist überall dort zuhause, wo es auf Wendigkeit und Flexibilität ankommt. Er wird in drei alternativen Varianten angeboten: als Multicar TREMO T+ mit Einkreis-Hydraulik, als Multicar TREMO C mit Standardhydraulik und als Multicar TREMO CS mit Universal-Hochleistungshydraulik.

Das Revier des Multicar TREMO sind Bereiche in Gemeinden und Städten, in denen es eng zugeht und die für größere Fahrzeuge nicht zugänglich sind. Dazu zählen z.B. Gehwege, Fußgänger-Unterführungen, Tiefgaragen, Radwege oder Parkanlagen und Friedhöfe. Mit 2,04 Metern Höhe, 1,32 Metern Breite und 3,10 Metern Wendekreis (mit optionaler Allradlenkung) verfügt er über Idealmaße für die urbane Umgebung. Hinter der schlanken Figur steckt ein echtes

Arbeitstier. So verfügt dieser kompakte Geräteträger über leistungsstarke Hydrauliken, mit denen sich im schnellen Wechsel die unterschiedlichsten An- und Aufbaugeräte antreiben lassen. Je nach Modell stellt das Fahrzeug dafür einen Volumenstrom von bis zu 116 l/min bei einem Arbeitsdruck von bis zu 280 bar bereit.

Besten Blick auf die Geräte und das Arbeitsumfeld bietet die ergonomische Kabine mit ihren tief heruntergezogenen Seitenfenstern und der großen Panorama-Frontscheibe. Auch in Punkto Ergonomie lässt das Fahrerhaus keine Wünsche offen: von der ausgereiften Fahrzeugfederung bis hin zur bequemen Joystick-Steuerung wurde hier an alles gedacht.

Für beste Arbeitsbedingungen sorgt auch der stufenlose hydrostatische Fahrtrieb mit zwei unter Last schaltbaren Fahrstufen, die eine fein dosierbare Geschwindigkeit ge-

währleisten. Der zuschaltbare Allradantrieb, der bei den Modellen Multicar TREMO C und CS serienmäßig ist, garantiert außerdem beste Traktion.

Angetrieben wird der Schmalspurgeräteträger von einem spritzigen und umweltfreundlichen Vierzylinder-Turbodiesel mit 2 Litern Hubraum und 75 kW (102 PS). Der Multicar TREMO darf die grüne Plakette tragen und hat in allen Umweltzonen stets freie Fahrt. Wie alle Multicar-Modelle, so ist auch der Multicar TREMO nicht nur Geräteträger, sondern auch Transporter. Bei einem zulässigen Gesamtgewicht von 5 Tonnen bieten die Modelle bis zu 2,7 Tonnen Nutzlast und damit ausreichend Reserve für Arbeitsmaterialien, Schüttgut oder Abfall.

Drei Modelle und viele Ausstattungsvarianten bieten die passende Performance für die gewünschten Einsatzschwerpunkte:

► Multicar TREMO T+ mit Einkreis-Hydraulik

Der Multicar TREMO T+ ist das preisgünstige Einstiegsmodell der Baureihe. Seine Einkreis-Hydraulik mit bis zu 1×45 l/min Volumenstrom bei 210 bar Arbeitsdruck bietet eine gute Leistungsbasis für viele Geräte, wie Frontbesen, Absetzkipper oder Pflug. Zusätzlich lässt sich zum Beispiel auch ein elektrisch angetriebener Streuer betreiben.

► Multicar TREMO C mit Standardhydraulik

Dieses Modell bietet zwei Arbeitskreise mit jeweils bis zu 58 l/min Volumenstrom bei 210 bar Arbeitsdruck. Mit dieser Ausstattung lassen sich viele leistungsfördernde Geräte, wie zum Beispiel Pflug, Streuer, Vorbaukehrmaschine oder Gießtechnik sicher antreiben.

► Multicar TREMO CS mit Universal-Hochleistungshydraulik

Die besonders energieeffiziente load-sensing geregelte Hochleistungshydraulik des Multicar TREMO CS mit zwei Arbeitskreisen und Axialkolbenverstellpumpe leistet bis zu 116 l/min Volumenstrom bei 280 bar und verfügt neben der Betätigung für 3-Seiten-Kipper und Frontkraftheber über vier weitere doppelt wirkende Steuerfunktionen. So lassen sich mit diesem Modell vielfältige und anspruchsvolle Geräte antreiben – bis hin zur Schneefräse.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE ÜBER DAS KENNWORT: MULTICAR TREMO

Zum Saisonauftakt vergrößerte Ausstellungsfläche



(Foto: P+P Anhängercenter)

Auf ca. 50.000 m² stehen Ihnen für fast jedes Transportproblem ein groß gefächertes Programm an Anhängern zur Auswahl. Ob es ein kleiner ungebremster 750kg - oder ein für den Schwerlastbereich 30t - Anhänger sein soll: bei P+P finden Sie Ihren Anhänger. Aufgrund der eigenen Planenfertigung bei P+P ist es möglich, nahezu jeden Kundenwunsch umzusetzen.

Des Weiteren werden z.B. Gitteraufsätze für viele angebotene Anhängermodelle in eigen-

er Produktion mit modernsten Maschinen gefertigt, die somit individuell zu kombinieren sind. Spezielle Kundenwünsche werden gerne umgesetzt.

Sei es die Teilung der Ladefläche im Gitteraufsatz oder als geschlossener Aufsatz bei P+P ist dies möglich.

Durch die große- und ausstattungsreiche Auswahl der 16 vertretenden Herstellern, ist P+P in der Lage, Ihnen aus dem Serienprogramm der Hersteller günstig Ihren Wunschanhänger anzubieten. Ebenso können

ausgefallene oder sehr spezielle Anfragen durch Sonderbauten bedient werden und eine zeitnahe Erstellung eines preisinteressanten Angebots ist selbstredend.

Auch wer noch keinen Anhänger kaufen möchte, jedoch öfter eine Transportlösung benötigt, findet bundesweit an einer von vielen Mietstationen die Lösung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.pp-logistik.eu oder über das folgende Kennwort...

KENNWORT: P+P ANHÄNGER

FSC® – Dem Wald zuliebe

Wälder liegen dem Forest Stewardship Council® (FSC) am Herzen. Deswegen setzt sich der FSC als internationale Nichtregierungsorganisation global für eine nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder ein.

Ziel ist es die „Grüne Lunge“ unseres Planeten zu bewahren und gleichzeitig die Versorgung mit dem Rohstoff Holz für heutige und künftige Generationen sicherzustellen.

FSC verhindert illegalen Raubbau, verbietet gentechnisch veränderte Pflanzen, schützt seltene Arten, setzt ökologische und soziale Mindeststandards durch und beugt Menschenrechtsverletzungen vor – das Versprechen gilt, egal ob das Holz aus tropischen oder heimischen Wäldern stammt.

Grundlage des FSC ist die Zertifizierung von Wäldern auf Basis von weltweit einheitlichen Kriterien, die um nationale Anforderungen ergänzt, die Basis für die Ar-

beit der Förster im Wald bilden. In seinen Kriterien berücksichtigt der FSC gleichermaßen ökonomische, ökologische und soziale Anforderungen an die Ressource Wald. Jährliche Kontrollen aller zertifizierten Betriebe sowohl im Wald als auch in den nachgelagerten Industrien transportieren das Versprechen einer verantwortungsvollen Waldwirtschaft vom Wald über den Handel bis zum Verbraucher. Deswegen wird der FSC als einziges Waldzertifizierungssystem sowohl von Umwelt- und Sozialverbänden als auch der Forst- und Holzindustrie unterstützt. FSC-zertifizierte Produkte sind im Handel am FSC-Label zu erkennen.

Weltweit sind über 182 Millionen Hektar Wald FSC-zertifiziert, in Deutschland sind es knapp 570.000 Hektar Wald (Stand: September 2013).

Die FSC Arbeitsgruppe Deutschland e.V. setzt die Arbeit des FSC auf nationaler Ebene mit einem Deutschen FSC Waldstandard



um. In deutschen Wäldern steht der FSC u.a. für eine naturnahe Waldwirtschaft ohne Kahlschläge, ohne gefährliche Pestizide, für die Mehrung natürlicher Mischwälder, für den Schutz seltener Arten und Ökosysteme und für faire Entlohnung.

**Die kreativen WEIDT-
Gelenkgabionen**

einfach genial: Die Kurvengabionen mit dem Gelenkeffekt - für kreative Natursteinmauern.

formvollendet und innovativ

Garten- und Landschaftsarchitekturbüro Weidt
Dorfstr. 10, 57271 Hilchenbach,
Tel.: 02733/12088, Fax: 02733/128286,
Interent: www.gartenarchitektur-weidt.de oder
www.weidt-gabionen.de

KENNWORT: WEIDT-GELENKGABIONEN

AKTUELLES

WIR INFORMIEREN SIE
TÄGLICH ÜBER DIE
GALABAU-BRANCHE UNTER
WWW.SOLL-GALABAU.DE

Heimeliges Sichtschutz
www.santuro-mauern.de

KENNWORT: SANTURO

„Holzbrückenentglättung“ sorgt für bessere und dauerhafte Sicherheit von begehbaren Holzoberflächen

Der Werkstoff Holz hat trotz einer großen Auswahl alternativer Materialien nichts an seiner Beliebtheit für die Verwendung im Außenbereich verloren. Sowohl auf der privaten Terrasse, als auch auf öffentlichen Stegen, Brücken und Zuwegungen wird Holz gern und häufig verwendet.

Und dies nicht nur in ländlichen oder alpinen Regionen – auch und insbesondere bei der Gestaltung von urbanen Plätzen und Objekten werden die optischen und haptischen Eigenschaften von Holzoberflächen ganz gezielt eingesetzt.

Neben der Materialauswahl entsprechend den konstruktiven Voraussetzungen und Anforderungen ist auch die Frage der Zweckmäßigkeit und Langlebigkeit des ausgesuchten Werkstoffs ein wichtiges Kriterium. Bei der Verwendung von Holz im Außenbereich ist die Thematik „Dauerhaftigkeit“ und „Langlebigkeit“ wegen der unvermeidbaren Bewitterung ein manchmal strittiger Punkt. In diesem Zusammenhang spielt nicht nur die Betrachtung unter optischen Gesichtspunkten eine Rolle, sondern besonders in puncto Rutschsicherheit darf es keine signifikanten Einschränkungen oder Verschlechterungen geben.

Der Naturbaustoff Holz hat neben vielen Vorteilen in diesem Punkt einen Nachteil. Terrassen, Stege und Holzbrücken können bei Regen, Eis und Schnee und sogar bei Tau- oder Reifablagerungen schnell zu gefährlichen Rutschbahnen für Fußgänger und Fahrradfah-



(Fotos: Gesellschaft für technische Kunststoffe mbH)

rer werden. Annähernd 30 % aller Unfälle im Zusammenhang mit dem Vorgang des Gehens passieren durch ein Ausrutschen. Weder das Einfräsen von Rillen noch das wiederholte Abstreuen mit Granulaten bieten sich hierzu als echte Lösungen an. Vielmehr verursachen solche Abstreumittel Schäden an der Holzoberfläche, in die dann wiederum sich Algen einlagern können und so sukzessive zerstörerisch wirken. Darüber hinaus verschärfen Algenablagerungen zusätzlich die Rutschgefahr.

Das Holzbrückenbeschichtungsprodukt vdw 780 stellt hierzu eine einzigartige Methode dar, Holzbrücken, Stege und alle im Außenbereich begehbare und befahrbare Holz - Flächen dauerhaft rutschsicher zu halten. Das auf Epoxidharzbasis entwickelte zweischichtige System wurde genau für diesen Zweck entwickelt. Dabei bildet die erste Schicht eine sogenannte Schwimmschicht, welche dazu dient, die thermisch bedingten Ausdehnungen des Holzes auszugleichen und die Oberflächen zu egalisieren. Dabei werden auch eventuelle Schadstellen sicher verschlossen.

Die darauf liegende Deckbeschichtung besteht aus hochwertigem, farbigem Epoxydharz, welches direkt nach der Aufbrin-

gung mit speziell abgestuftem Abstreumaterialien aus Quarzsanden, Granulaten und Splitten versehen wird. Aus diesen Komponenten entsteht somit eine wasserdichte, witterungs-, UV- sowie frostbeständige Oberfläche. Und – das Wichtigste – dauerhaft rutschsicher.

Das Zusammenspiel von farbiger Masse und farbigen Abstreumitteln eröffnet bei der Gestaltung nahezu keine Grenzen. In der Kombination von dekorativer Beschichtung, langlebigem Holzschutz und dauerhafter Rutschsicherheit überzeugt vdw 780 bereits seit vielen Jahren auf vielen Holzuntergründen in Deutschland.

KENNWORT: HOLZBRÜCKENENTGLÄTTUNG

ALTEC

Altec GmbH, Rudolf-Diesel-Str. 7
D-78224 Singen, Tel 077 31/87 11-0
Fax 077 31/87 11-11
Internet: <http://www.altec-singen.de>
E-Mail: altec-singen@t-online.de



VERLADESCHIENEN

KENNWORT: VERLADESCHIENEN

Hamburger Landgericht:

Teilnahme an Ausschreibung nur mit Zertifikat

Unternehmen, die sich an öffentlichen Ausschreibungen der Bundesverwaltung sowie einiger Bundesländer zur Beschaffung von Holzprodukten aus nachhaltiger Waldwirtschaft beteiligen möchten, müssen zwingend selbst nach den Kriterien eines anerkannten Nachhaltigkeitszertifikates, wie PEFC, zertifiziert sein. Dies stellte das Landgericht Hamburg als erstes Gericht in Deutschland in einer einstweiligen Verfügung fest.

Geklagt hatte ein PEFC-zertifiziertes Unternehmen, welches bei einer öffentlichen Ausschreibung nicht berücksichtigt worden war. Den Zuschlag hatte dabei zu Unrecht ein Unternehmen erhalten, das selbst über keine eigene PEFC-Zertifizierung verfügte. Bei einem Verstoß droht ein Ordnungsgeld von bis zu 250.000 €.

Richtlinien verlangen Zertifizierung für Beschaffung von nachhaltigen Holzprodukten Grundlage für den Prozess ist ein gemeinsamer Erlass zur Beschaffung von Holzprodukten der Bundesministerien für Wirtschaft und Technologie (BMWi), Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) und für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS). Dieser verlangt, dass bei Ausschreibungen der Bundesverwaltung zur Beschaffung von Holzprodukten, die Bieter durch Vorlage eines Zertifikats von PEFC oder eines vergleichbaren Systems, den

Nachweis erbringen müssen, dass das verwendete Material aus legaler und nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammt. Hierfür müssen die bietenden Unternehmen selbst nach einem anerkannten Standard zertifiziert sein. Die Zertifizierung von Zulieferern alleine oder der bloße Einsatz von zertifiziertem Material genügt nicht. Auch einige Bundesländer, wie Baden-Württemberg, Bayern und Hamburg verfügen über solche Bestimmungen.

► Rechte zertifizierter Unternehmen werden gewahrt

Herbeigeführt hatte die Entscheidung des Landgerichts Hamburg Bernd Bielen, Marketing-Coach für zertifizierte Holzprodukte bei der Unternehmensberatung „It'sBusinessTime“ aus Bad Zwischenahn. Bielen begrüßt den Spruch des Gerichts: „Die durch uns betreuten Betriebe wollten nicht länger hinnehmen, dass nicht zertifizierte Betriebe durch irreführende und falsche Angaben an Aufträge gelangen, welche diesen definitiv nicht zustehen. Nachdenklich gemacht hat uns, dass sich Verbände und Innungen dieses Themas trotz unserer intensiven Hinweise und Angebote nicht annehmen wollten. So blieb nur noch der Gang vor das Gericht, um hier das Recht der zertifizierten Betriebe im Wettbewerb durchzusetzen. Zudem haben die Steuerzahler das Recht, bei von der öffentlichen Hand ausgeschriebenem zertifiziertem Holz auch nachweislich zertifiziertes Holz zu erhalten, um aktiven Wald- und Klimaschutz glaubhaft



zu gestalten. Ich möchte betonen, dass bisher nur ein Betrieb abgemahnt wurde, um die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren. Viel mehr setzen wir auf Überzeugungsarbeit und organisieren kostenfreie Informationsveranstaltungen. Unternehmen empfehle ich, sich auf unserer Homepage oder der Website von PEFC Deutschland zu informieren, ganz im Sinne eines gerechten und fairen Wettbewerbs“.

Rechtsanwalt Arno Lampmann von der Kanzlei Lampmann, Haberkamm & Rosenbaum Rechtsanwälte (LHR), welche den Antrag eingereicht hatte erklärt hierzu: „Die Entscheidung des Landgerichts Hamburg ist uneingeschränkt zu begrüßen. Sie zeigt, dass die Forderung vieler Menschen nach Umweltschutz und sozial gerechter Warenbeschaffung auch von der öffentlichen Verwaltung wahrgenommen und vor allem umgesetzt wird. Erfreulich ist auch, dass die zuständigen Gerichte die entsprechenden Vorgänge ernst nehmen und nicht zögern, Wettbewerber, die in diesem Zusammenhang irreführende Angaben machen, in die Schranken zu weisen.“

Neue Internetplattform „VegetWeb 2.0“ dokumentiert Deutschlands Pflanzenwelt

Informationen über Pflanzenarten, ihre Standorte und ihren Lebensraum sollen künftig über das Online-Portal VegetWeb 2.0 abrufbar sein. Die bisher teilweise nur lokal vorhandenen Daten zur Vegetation werden dazu in einem deutschlandweiten Portal zusammengeführt und erweitert.

Bundesumweltministerin Barbara Hendricks: „Wir haben in Deutschland eine lange vegetationskundliche Tradition. Doch bislang ist nur ein kleiner Teil dieses Wissenschatzes digital verfügbar. Mit dem Projekt VegetWeb 2.0 wollen wir das ändern und dieses wichtige Wissen öffentlich zugänglich machen. Das neue Portal soll Planern, Wissenschaftlern und Naturschützern bei ihrer Arbeit helfen.“ Das Bun-

desumweltministerium stellt aus dem Bundesprogramm Biologische Vielfalt rund 400.000 Euro zur Verfügung. Das Bundesamt für Naturschutz begleitet das Naturschutzprojekt als Bewilligungsbehörde fachlich. Getragen wird das auf drei Jahre angelegte Projekt von der Universität Greifswald. Weitere Projektpartner sind die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf und die Universität Halle-Wittenberg.

13. IVG Medientag Garten 2014



Garten 2014: Der Markt kommt stark zurück

Die klare und positive Botschaft zum Start in die Gartensaison 2014 lautet: Der Gartenmarkt kommt stark zurück! Dieses überzeugende Fazit zog Klaus Peter Teipel (klaus peter teipel research & consulting) vor Pressevertretern der Gartenindustrie in seinem Referat auf dem 13. IVG Medientag Garten in Köln.

Das Jahr 2013 – so der Rückblick des Referenten – war, bedingt durch die widrige Witterung und starke Marktveränderungen, von „extremem Leidensdruck“ und einem durchschnittlichen Minus von 6 Prozent quer durch alle Warengruppen geprägt. Mit einem Verlust von 10,2 Prozent gehörte lebendes Grün (inkl. Saatgut) zu den deutlichsten Verlierern, wohingegen die Segmente Dün-

gemittel, Erden und Pflanzenschutz, der Bereich Gartengeräte/-maschinen und Zubehör aber auch Garten- und Balkonmöbel sowie sonstige Gartenausstattung sich bei einem durchschnittlichen Minus von 6,0 bis 6,7 Prozent einpendelten.

Für das Gartenjahr 2014 prognostiziert Klaus Peter Teipel ein Umsatzplus von 3,5 Prozent im Gesamtmarkt. Vergleicht man die Jahre 2000 bis 2013, könnte im laufenden Jahr die höchste Umsatzsteigerung im Betrachtungszeitraum erzielt werden. Betrug 2013 der Umsatz im Gesamtmarkt 17.070 Mio. Euro, macht er mit prognostizierten 17.670 Mio. Euro in diesem Jahr an Boden gut.

Im Bereich der Vertriebswege werden Fachgartencenter und der Garten- und Land-

schaftsbau verlorenes Terrain zurückgewinnen. Auch Versandhandel, Direkt- und Internetvertrieb legen aller Voraussicht nach leicht zu. Der Faktor E-Commerce spielt auch im „Grünen“ Markt zunehmend eine Rolle. Zu den Produkten, die Verbraucher bedenkenlos online kaufen würden, zählen Dünger und Pflanzenschutz, Gartendekoration und Gartenmöbel, Garten-Handgeräte, Grillausstattungen oder Garten-Motorgeräte.

Im stationären Handel verstärken emotionale, innovative und erlebnisreiche Formate die neue Lust am Gärtnern und holen Kunden am POS mit gezielten Kaufanreizen ab. Sind Sortimente und Dienstleistungen online sowie offline optimal verknüpft, kann aus diesen beiden Vertriebswegen ein deutliches Wachstumspotenzial generiert werden.

Idealspaten-Bredt GmbH & Co. KG

Die Idealspaten-Bredt GmbH & Co. KG wurde im Jahre 1899 als Firma Eckardt & Co. GmbH von Emil Eckardt gegründet.

Im Laufe der Geschichte veränderte sich viel, nicht baer das Vorzeigeprodukt und der Namensgeber des Firmennamens, der aus einem Stück konisch gewalzte „IDEAL-

Spaten“. Heute zeichnet sich IDEALSPATEN durch ein breites Sortiment an Garten- und Bauwerkzeugen in verschiedenen Qualitäts- und Preisstufen aus. Als einziger industrieller Hersteller von Spaten und Schaufeln in Deutschland vereint das Unternehmen Manufaktur und hoch technisierte Industrieproduktion an seinem Standort in Herdecke an der Ruhr. Es gibt bei IDEALSPATEN 400 ver-

schiedene Spaten- und Schaufeltypen mit unterschiedlichen Stiellängen und Baltformen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.idealspaten.com oder über das folgende Kennwort...



KENNWORT: IDEALSPATEN

**Rasenstabilisierung
einfach und naturbelassen**

GrassProtecta

- Rasenstabilisierungsgitter
- dauerhafter Rasen- und Grünflächenschutz
- Vermeidung von Spurrinnen
- ungehindertes Durchwachsen von Gras

Fordern Sie jetzt die
aktuelle GaLaBau
Broschüre an unter
info@terram.de

www.terram.de | Tel. 034298 485 90 **TERRAM**

KENNWORT: RASENSTABILISIERUNGSGITTER

**Rasenkante - Beeteinfassung
- Wegbegrenzung**

Gartenprofil 3000

Einfacher Einbau

terra-S GmbH, D-94081 Fürstenzell
tel. +49 (0)8502 9163-0, fax -20
info@gartenprofil3000.com

terra S

www.gartenprofil3000.com

KENNWORT: RASENKANTE

KETTLER Freizeitmöbel - Viva la Siesta - Palma

Blauer Himmel, strahlender Sonnenschein – das ist Sommer pur. Ab jetzt findet das Leben wieder draußen statt. Die Familie findet sich zur Siesta im Schatten der alten Bäume ein. Ein leichtes Mittagessen, ein kühles Getränk, dazu einen Moment der Ruhe.

Die herrlich bequemen Sessel der Linie „Palma“ warten schon und tragen ganz natürlich zur heiteren, entspannten Stimmung bei.

(Foto: HEINZ KETTLER GmbH & Co. KG)



► Casual Dining

Casual Dining ist die neue Art Dinieren und Loungen miteinander zu vereinen und daher für alle perfekt, die sich nicht zwischen einer klassischen Essgruppe und einer Lounge-Gruppe entscheiden möchten. „Palma“ hat

diese neue Medium-Sitzhöhe und man sitzt beim Essen ebenso bequem wie beim anschließenden Loungen. Der Tisch mit einer Platte aus pflegeleichter Naturholzoptik unterstreicht die mediterrane Leichtigkeit. So geht Siesta in Deutschland.

Die Gruppe ist in zwei Varianten erhältlich: Als Couch-Set mit Ecke und Hockern oder als Einzelmöbel-Serie bestehend aus Couch, Sessel und Hocker.

Erhältlich ab: März 2014

KENNWORT: KETTLER-GARTENMÖBEL

BGL: Erster Galabau-Themenfilm 2014 vorgestellt

Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. veröffentlicht einen weiteren GaLa-Bau-Themenfilm aus der Serie der Traumgarten-Filme. Der neue Themenfilm „Vom Plan zum Traumgarten“ zeigt auf überzeugende Weise, wie Landschaftsgärtner durch professionelle Planung und Ausführungen einen Traumgarten entstehen lassen.

„Der aktuelle Traumgarten-Film dokumentiert, wie entscheidend die Planung und eine professionelle Umsetzung für die Realisierung eines perfekten Traumgartens ist. Überdies zeichnet der neue Kurzfilm ein eindrucksvolles Bild über die vielfältigen Fähigkeiten und Gestaltungsmöglichkeiten, die dem Landschaftsgärtner in seiner täglichen Arbeit zur Verfügung stehen“, er

klärte BGL-Präsident August Forster bei der Vorstellung des ersten BGL-Filmbeitrags für das Jahr 2014. Auf knapp drei Minuten wird gezeigt, wie Landschaftsgärtner den Traum vom eigenen Garten Realität werden lassen. Denn alles ist möglich und alles ist erlaubt: Ob ländlich, modern, asiatisch oder englisch – je nach Kundenvorstellung kreieren die Experten für Garten und Landschaft einen individuellen Traumgarten, der perfekt zum Gartenbesitzer passt. Die Produktion verantwortete Horst Mager von cine impuls Berlin. Unter der Leitung des Berliner Kreativen ist durch Einsatz verschiedenster stilistischer Elemente und schneller Schnitte ein weiterer moderner Imagefilm entstanden, der beim Zuschauer Interesse und Neugierde für das Thema Traumgarten weckt.

Die BGL-Themenfilmreihe bewirbt informativ und abwechslungsreich das vielfältige

Leistungsportfolio des Garten- und Landschaftsbauers zur Gestaltung von privaten Traumgärten. Jeder Film widmet sich einem Schwerpunktthema. Bisher erschienen sind bereits Beiträge zu den Themen ´Sitzplätze im Garten`, ´Wasser`, ´Tipps für den Staudengarten`, ´Licht` und ´Gartengestaltung mit Steinen`

Der aktuelle Themenfilm „Vom Plan zum Traumgarten“ ist ab sofort unter www.youtube.com/Galabauexperten oder www.mein-traumgarten.de abrufbar.



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

ICONA® Terrassenplatten

Eleganz und Natürlichkeit müssen kein Gegensatz sein, wie das neue Plattensystem ICONA® beweist. Es verleiht Terrassen und anderen fußläufigen Freiräumen eine besondere Faszination.

Die Platten haben eine leicht unregelmäßige, samtig wirkende Oberfläche. Ihr lebendiger Charakter findet einen eleganten Ausdruck im Zusammenspiel von großzügigen Formaten (600 x 400 mm, 800 x 400 mm und 600 x 600 mm mit jeweils 40 mm Dicke) und dunklen Trendfarben. Zur Wahl stehen Savanna-Braun und Lava-Schwarz.

Dank einer Imprägnierung mit zwei Schutzschichten sind ICONA® - Platten pflegeleicht.



(Foto: braun-steine GmbH)

KENNWORT: ICONA TERRASSENPLATTEN

2. Platz

1. Platz



COMPO Rasenpflege-Set



ein Paar Sicherheitsschuhe
Ihrer Wahl von Elten



je ein Jahresabo unserer
GALABAU-Zeitschrift

GALABAU GEWINNSPIEL

Gewinnen Sie praktische
Artikel für den Garten
bei unserem Gewinnspiel!

So geht's:

Machen Sie mit bei unserem
Foto-Wettbewerb vom 17.03. bis 17.04.2014

Gehen Sie auf unsere Homepage
(www.soll-galabau.de) und senden Sie uns unter
„Gewinnspiel“ ein Foto (Max. 5 MB) mit dem
Thema: „Frühlingserwachen“.
Alle Bilder werden online veröffentlicht, und unter
unseren Besuchern eine Woche lang zur
Abstimmung freigegeben.



BESCHAFFUNGSDIENST
GALABAU

Besuchen Sie uns unter www.soll-galabau.de

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg



(Foto: Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg)

Das Motiv ist das Entscheidende: In einem Fotowettbewerb in Großbritannien, ausgerichtet zusammen mit den berühmten Royal Botanic Gardens in Kew, trug eine Aufnahme aus dem Schlossgarten Schwetzingen eine Trophäe davon. Ungewöhnlich ist das nicht. Die Schlösser, Gärten, Klöster und Burgen der Staatlichen Schlösser und Gärten gehören zu den meistfotografierten Motiven im Land.

► Ein Ehre für den Schlossgarten

„Das ist natürlich eine besondere Ehre für uns, dass wir mit dem Schwetzingen Garten in Großbritannien, dem Mekka der Gartenkunst, einen Preisträger stellen“ sagt Sandra Moritz, die Leiterin der Schlossverwaltung Schwetzingen. Das ausgezeichnete Foto zeigt die regelmäßigen Lindenalleen des Gartens im Blick von oben und überzeugt durch den Wechsel von Sonne und Schat-

ten – ein starker sommerlicher Eindruck. Der Fotograf gewann damit im Wettbewerb um den „International Garden Photographer of the Year 2014“. Ausgerichtet wird der Wettbewerb, der in der britischen Zeitung „The Guardian“ veröffentlicht wird, jedes Jahr. Mit dabei ist ein Partner, wie er im Bereich der historischen Gärten prominenter kaum sein könnte: Kew Gardens, die königlichen Gärten im Westen von London. Die Aufnahme von Schwetzingen, eingereicht vom Fotografen Albert Ceolan, gewann in der Kategorie „Beautiful gardens“ einen vierten Platz.

► Schlösser und Gärten beliebtes Fotomotiv

Der Schlossgarten in Schwetzingen ist traditionell ein besonders beliebtes Fotomotiv. Mit seinem Stimmungswechsel in den Jahreszeiten ist er für Hobbyfotografen ebenso wie für Profis ein inspirierender Ort. Das gelte für alle Monumente der Staatlichen Schlösser und Gärten, meint Frank Kraw-

czyk, der Kommunikationschef der baden-württembergischen Schlösserverwaltung, ob barocker Glanz in Schloss Ludwigsburg, ob Ruinenromantik in Schloss Heidelberg, ob zisterziensisch konzentrierte Spiritualität im UNESCO-Denkmal Kloster Maulbronn. „Die Motivdichte in diesen Orten von starker Ausstrahlung gibt den Monumenten ein hohes Potenzial für alle Bildmedien“. Und das zieht viele Fotografen an: Die Schlösser, Burgen, Klöster und Gärten gehören daher auch in Internet-Rankings – etwa bei Google – zu den fotografischen Hotspots. Immer wieder seien es daher Motive aus den Schlössern und Gärten des Landes, die bei Fotowettbewerben zu Top-Platzierungen führten. Sandra Moritz, die Leiterin der Schwetzingen Schlossverwaltung freut sich jedenfalls jetzt schon auf die vielen Fotofans im frühlingshaften Schlossgarten.

Öffnungszeiten Schlossgarten Schwetzingen
Täglich 9.00 bis 17 Uhr (Winterzeit)

www.schloss-schwetzingen.de

AL-KO übernimmt die Produktgruppen Garten- und Forstgeräte der SOLO Kleinmotoren GmbH

Der schwäbische Mittelständler, die AL-KO GERÄTE GMBH, verstärkt mit dem Erwerb der Produktgruppen Motorsägen, Motorsensen und Gartengeräte der Sindelfinger SOLO Kleinmotoren GmbH seinen Unternehmensbereich Garten und Hobby.

„Die SOLO Qualitätsprodukte mit ihrer traditionsreichen und fachhandelsstarken Marke passen hervorragend zu unserer Philosophie ‚Quality for Life‘. Mit der Integration von SOLO bauen wir unser Fachhändlernetzwerk und unsere Kompetenz insbesondere im Bereich Benzinkettensägen und Motorsensen aus“, so AL-KO Vorstand Stefan Kober.

Vorbehaltlich der erforderlichen Kartellrechtsfreigaben erwirbt AL-KO von SOLO im Rahmen eines Asset Deals das komplette Programm der Produktgruppen „Garten- und Forstgeräte“ sowie die dazu gehörenden Markenrechte.

Die SOLO Kleinmotoren GmbH konzentriert sich ab sofort auf Pflanzenschutzgeräte und Trennschleifer. Andreas Emmerich, Geschäftsführer bei SOLO: „Mit AL-KO haben wir einen Käufer gefunden, der unsere Marke SOLO für Garten- und Forstgeräte im Fachhandel in unserer Tradition und mit unserem Namen weiterführt, aber mit neuen Ideen und Ent-



(hinten, von links): Wolfgang Hergeth (Geschäftsführer AL-KO GERÄTE GMBH), Andreas Emmerich (Geschäftsführer SOLO), (vorne, von links): Stefan Kober (Vorstand AL-KO) sowie Wolfgang Emmerich (Geschäftsführer SOLO) (Foto: AL-KO Geräte GmbH)

wicklungen noch stärker macht. Wir fokussieren uns in Zukunft auf Pflanzenschutzgeräte, mit denen SOLO seit 1948 erfolgreich ist, sowie auf unsere neue Produktlinie der Trennschleifer. Diese beiden Produktgruppen werden wir weiterhin am Standort Sindelfingen entwickeln, produzieren und weltweit unter der Marke SOLO vertreiben.“

Beim Vertrieb der Pflanzenschutzgeräte in Deutschland und Frankreich unterstützt AL-KO die SOLO Kleinmotoren GmbH im Rah-

men einer Kooperationsvereinbarung. Schritte, mit denen beide Unternehmen die Weichen für eine weitere partnerschaftliche Zusammenarbeit in der Zukunft stellen.

Die Garten- und Forstgeräte von SOLO werden ab Jahresmitte am österreichischen Produktionsstandort Obdach in der Steiermark produziert, wo AL-KO heute schon hochwertige Rasenmäher und Traktoren fertigt. Damit können die Produktqualität und die flexible Produktversorgung auch künftig sichergestellt werden.

Mit den SOLO Garten- und Forstgeräten strebt AL-KO für die Zukunft eine deutliche Steigerung des Umsatzes im Fachhandel an. Das bestehende AL-KO Fachhandelssortiment wird durch die SOLO-Produkte um Sägen und Sensen erweitert.

„Wir werden unsere qualitativ besten Produkte unter einer fachhandelsexklusiven Marke an den Start bringen, in der wir das Beste aus SOLO und AL-KO vereinen. Die Kunden im Fachhandel profitieren damit vom Know-how zweier starker und traditionsreicher Anbieter in einem Produktprogramm“, zeigt Wolfgang Hergeth, Geschäftsführer der AL-KO GERÄTE GMBH, die Vorteile auf.

Weitere Informationen erhalten Sie über das folgende Kennwort...

KENNWORT: AL-KO-PROGRAMM



www.baufinder.de
Das Online-Netzwerk
für Bauprofis

Jedes neu eingetragene Firmenprofil erhält jetzt die Premium-Suche für 1 Monat gratis!

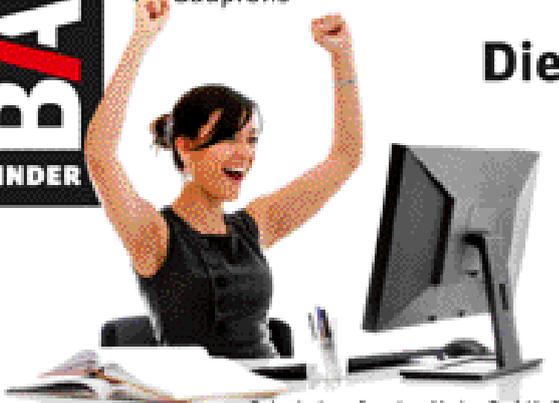
Die Suchfunktion ist online -

Sind Sie schon angemeldet?

- Zeigen Sie Bauprofis was Sie können
- Erweitern Sie Ihre Geschäftskontakte
- Sparen Sie wertvolle Zeit beim Suchen nach Baudienstleistungen

Mit Ihrer professionellen Visitenkarte im Internet können Sie gratis Ihr Know-how genau Ihrer Zielgruppe präsentieren.

Submissions-Anzeiger Verlag GmbH · Schögenstehl 15 · 20095 Hamburg · kundenservice@baufinder.de · Servicehotline (0800) 664 8160



KENNWORT: AUSSCHREIBUNGEN

So kocht und isst der Gartenbau

Ein Streifzug durch die Geschichte und Gegenwart des deutschen Gartenbaus“ - garniert mit Rezepten!

ISBN 978-3-00-036603-1
Bezugspreis: 16,50 €
(inkl. Mehrwertsteuer)
+ Versandkosten 2,50 €
Bestellung über Amazon/
Buchhandlungen oder direkt
beim Verlag.



BESTELLSCHEIN

per Fax: 040/606882-88

..... Exemplar(e) Rezeptbuch „So kocht und isst der Gartenbau“

Firma/Name

Zusatz

Straße

PLZ/Ort

Tel./E-Mail

ROLF SOLL VERLAG GMBH

Kahden 17 b

22393 Hamburg

Tel.: +49 (0)40/606882-0

Fax: +49 (0)40/606882-88

E-Mail: info@soll.de

Datum/Unterschrift

Sanierung alter Gemeindestraße mit Klinkerpflaster

Als ein Gemeindeprojekt in 28879 Grasberg wurde die Sanierung der Eickendorfer Straße in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Traditionell war diese auf dem moorigen Untergrund mit sogenannten Moorklinkern in hochkant gepflastert, wie es früher für die Straßen im Teufelsmoor üblich war.

Um den traditionellen Charakter aufrecht zu erhalten, wurde als Material für den Straßenbelag abermals auf Klinker zurückgegriffen. Dabei wurde der Fischgrätverband, wie auf Verkehrsstraßen üblich, in 45° zur Fahrtrichtung eingebaut. Um einen effizienten Belagseinbau von vornherein zu gewährleisten, wurden alleine für den ersten Abschnitt ca. 95.000 Steine des rotbraunen AKA Klinkerpflasters „Terra Rossa“ im Format 205/102/81 für die Maschinenverlegung in 45° vorsortiert und palettiert. Der Lieferant der Pflasterklinker, die CRH Clay Solutions GmbH (www.crh-ccs.de) aus 31595 Steyerberg ist ein Spezialist für die Produk-

tion von Pflasterklinkern aus gebranntem Ton und beliefert Projekte in Deutschland und ganz Europa. Die CRH wendete im vorliegenden Objektfall eine speziell dafür eingerichtete Robotertechnik zur Vorbereitung der Verlegung an. Mit der Ausführung der Sanierungsarbeiten einschließlich der Verlegung wurde die Firma Stehnke Bauunternehmung in Osterholz-Scharmbeck beauftragt, mit rund 300 Mitarbeitern und zahlreichen Referenzprojekten ein führendes Bauunternehmen in der Elbe-Weser-Region und im Großraum Bremen.

Bei Hunklinger hat man mit der maschinellen Verlegung von Klinkerpflaster vor allem in den Niederlanden seit Jahren viel Erfahrung. So kam es, dass auch bei diesem Projekt in Grasberg ein Pflastergreif von Hunklinger eingesetzt wurde. Für die Verlegung



von Fischgrät 45° kann dabei eine standardmäßige Hunklinger-Verlegezange eingesetzt werden, die in diesem speziellen Fall mit 45°-Adaptoren bestückt wurde.

Grundsätzlich ist die maschinelle Verlegung von Klinkerpflaster in Deutschland noch weniger verbreitet als vor allem in den Niederlanden. In Holland wird tagtäglich bewiesen, dass dies mit dem Hunklinger Pflastergreif erfolgreich umgesetzt wird.

KENNWORT: HUNKLINGER-PFLASTERGREIF

Die Kurvengabionen mit dem Gelenkprinzip

Gabionen oder Steinkörbe sind mittlerweile landauf und landab als Bauteile für Mauern, Raumteiler oder Sitzblöcke hinreichend bekannt. Der Einbau ist meistens gradlinig und rechtwinklig. Mit einigen Tricks lassen sich bei lang gezogenen Mauern auch leichte Bögen herstellen.

Hierbei können sich statische Nachteile in Bezug auf den Erddruck bei Hangsicherungen ergeben. Häufig werden großvolumige Gabionenklötze eingebaut, hier ist die fachgerechte Verdichtung des Inhaltes problematisch, da sich später Setzungen und damit Nachteile für die Statik ergeben können. Die Alternative sind kleinere Bauteile, die sich zum einen besser verdichten lassen und sich außerdem besser in das Landschaftsbild einfügen.

Auf der Basis der Erfahrungen mit Gabionen hat Garten- und Landschaftsarchitekt Dipl.-Ing. (TU) Friedhelm Weidt aus Hilchenbach/Siegen als Ergänzung zu den herkömmlichen

Gabionen ein geniales System entwickelt, mit dem man neben den üblichen Geraden auch problemlos Kurven bauen kann. Die Herstellung von Bögen/Kurven ist hierbei ohne Korrekturen an den Bauteilen möglich.

Bedingt durch das Gelenkprinzip lassen sich die Steinkörbe von Weidt zentimeterweise auf der Stelle drehen. Die Gelenkgabionen oder auch Kurvengabionen werden aus praktischen und logistischen Gründen als montage- und baustellengerechte Bausätze platzsparend auf Europaletten gestapelt angeliefert. Die kompakte Bauweise aus hochwertigem langlebigem



Galfandrad ist ein weiterer Vorteil dieser Steinkörbe. Egal ob in der Landschaftsgestaltung, dem Wasser- und Straßenbau --- diese Gabionen sind für jeden Bereich geeignet, auch und gerade für kleine und große Gärten. Vier verschiedene Größen ermöglichen interessante Lösungen der oft schwierigen Aufgabenstellungen.

KENNWORT: KURVENGABIONEN

ROLF SOLL VERLAG GMBH

■ green ■ public ■ build
Fachmagazine | Online-Dienste

Kahden 17 b
22393 Hamburg
Telefon: +49 (0)40/606 88 2-0
Telefax: +49 (0)40/606 88 2-88
E-Mail: info@soll.de
Internet: www.soll.de

Geschäftsführer:
Claudia-Regine Soll
Ursula-Maria Soll
Handelsregister Hamburg B 35 255



Auflage: 14.000 Exemplare

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW)



Anhand von Leserfragen können Sie mit unserem Kennwortsystem zusätzlich die Resonanz auf Ihr/e Produkt/e bzw. Dienstleistung/en ermitteln.



Herausgeber: Rolf Soll
Redaktion/Anzeigen: Claudia Soll
Online-Beratung: Karsten Soll
Bildredaktion: Ursula-Maria Soll

Druckerei-Anschrift:

PRINTEC OFFSET
Ochshäuser Str. 45
34123 Kassel
Telefon: 0561/57015-0
Telefax: 0561/57015-555
E-Mail: sjm@printec-offset.de
Internet: www.printec-offset.de

BESCHAFFUNGSDIENST GALABAU

Fachmagazin für das Grünflächen- & Landschaftsbaummanagement erscheint 8 Mal jährlich - der Preis beträgt für ein Jahresabonnement: 30,00,- €
Einzelpreis: 3,50,- €

(Inkl. Portokosten und Nutzung des Kennwortsystems)

Pflanzgefäße mit Charakter

Die neue Freude am Echten: individuell, leicht, authentisch Ein gemütliches Gartenzimmer ist der perfekte Ort, um sich eine Auszeit vom Alltag zu gönnen. Wer Inspiration zum Einrichten passend zu seinem Lifestyle sucht: Esteras by Emsa ist die pure Freude am Echten.

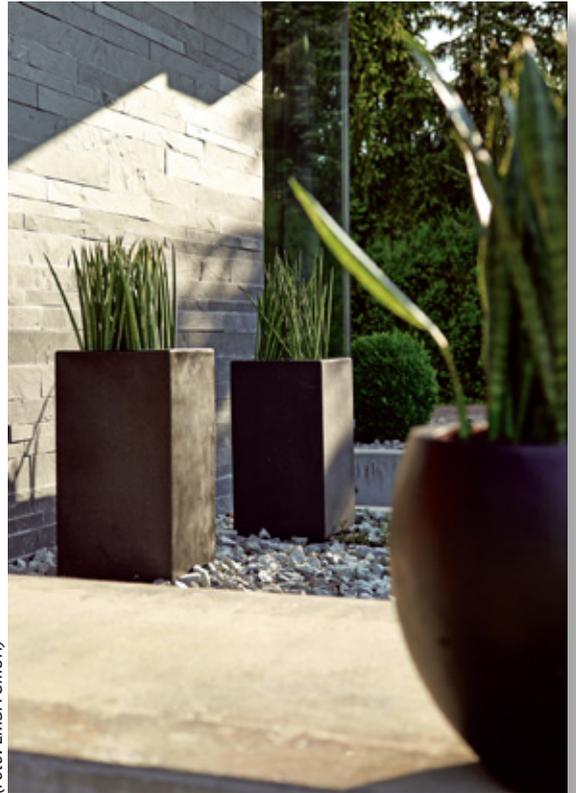
Die Pflanzgefäße mit authentischen Oberflächen in zeitlosem Design werden von Hand gearbeitet – sind frostfest und besonders langlebig. Vom einzigen Hersteller mit eigener Fertigung. Und auf die Markenqualität gibt es jetzt sogar 10 Jahre Frostfest-Garantie.

► SmartLine – puristische Geradlinigkeit

Die neuen Formen der SmartLine Kollektion treffen den Zeitgeist von heute: In smartem Design mit klaren Linien und matt-glatten Oberflächen sind die Säulen, Kuben und Schalen mehr als nur elegant. Modernster Fiberglas-Mineral-Verbund (GFK) macht sie bis zu 70 Prozent leichter als herkömmliche Gefäße. Dabei sehen sie absolut authentisch aus. Ob mit glatter oder strukturierter Oberfläche – SmartLine ist in den Farben Black und Grey erhältlich.

► NatureLite – natürliche Persönlichkeiten

NatureLite ist pure Natürlichkeit und spielt mit den sichtbaren Spuren der Zeit. Dabei zeigen die Gefäße beeindruckende Persönlichkeit – so wie die Schalen oder Kuben in der neuen Farbe Warm Concrete. Die Oberfläche in warm pigmentierter Beton-Optik bringt die edlen Designs ideal zur Geltung. Zum markanten Eye-Catcher werden auch die Pflanzgefäße im modernen Landhaus-Stil. In Form und Farbe erinnern Eimer, Trog und Schale an die klassische Zink-Optik. Der Unterschied: Die handgefertigten Gefäße sind Wetter-, Frost- und UV-beständig und verleihen dem Gartenzimmer mit einzigartiger Leichtigkeit besondere Klasse. Werden Pflanzgefäße im XXL-Format gesucht? Auch hier bietet Esteras eine große Auswahl –



vom Pflanztrog in der zeitlosen Farbe Lead bis zu Formen in edlem Black. Durch die imposante Größe lassen sie sich ideal als Deko, Raumteiler oder Blickschutz auf der Terrasse einsetzen.

► Neuer Web-Auftritt: www.esteras.de

Liebhaber schöner Gärten finden die große Auswahl der Esteras Produkte jetzt auch unter www.esteras.de. Inspirierende Bilder, stimmungsvolle und zugleich informierende Videos sowie praktische Tipps zur Pflege der Gefäße und Brunnen laden zur Entdeckungsreise ein.

KENNWORT: PFLANZGEFÄSSE



KENNWORT: PFLASTERSTEINE

Das Beschaffungsverzeichnis von A-Z ist ein kostenpflichtiger Bezugsquellennachweis, der keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Ergänzungen werden kontinuierlich vorgenommen. Nach Stichwörtern sortiert.

Ob s/w, 2c, 3c oder 4c - der Preis ist derselbe!

Zusätzlich tragen wir Ihre Adresse kostenlos ins Herstellerverzeichnis unter www.soll-galabau.de

STICHWÖRTER:

- Abfallbehälter
- Absperrpfosten
- Aluminium-Auffahrschienen
- Anhänger
- Arbeitsbühnen
- Bänke
- Baumschulen
- Baumstubbenfräsen
- Beleuchtung
- Bodenbefestigungen
- Fahnen / Fahnenstangen
- Fahrrad- und Überdachungssysteme
- Internet/Webseiten
- Minibagger
- Pflasterverlegesysteme
- Pfosten und Pfähle

Abfallbehälter

Abfallbehälter

Absperrpfosten

siehe auch
Fa. Georg Langer
unter Abfallbehälter

Aluminium-Auffahrschienen

Anhänger

Arbeitsbühnen

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!

Anhänger

BESCHAFFUNGSVERZEICHNIS VON A-Z

Bänke

NUSSE
Bestens ausgeSTADTet

Nusser Stadtmöbel GmbH & Co. KG - 07195/693-111
www.stadtmobel.de

Baumschulen

Baumschule Plattner

Pflanzen und Zubehör von A-Z

Nadel und Laubgehölze in vielen Größen und Sorten
Fordern Sie eine Liste an:
Tel: 08547 914173
www.baumschule-plattner.de

Baumstubbenfräsen

Schültke Wir sind RAYCO-Deutschland.

Schültke GmbH & Co. KG
Telefon 0 23 93 / 24 05 49 - 0
www.schueltketechnik.de

Beleuchtung

rainproLight
12 Volt Gartenbeleuchtung

Rainpro Vertriebs-GmbH
Schützenstrasse 5
21407 Deutsch Evern

Tel. 04131-9799-0 Fax 04131-79205
www.rainpro.de info@rainpro.de

Bodenbefestigungen

naturnahe Bodenbefestigungen

Körnerstr. 14
D-79539 Lörrach
Tel.: +49 (0) 76 21 - 42 55 758
Fax: +49 (0) 76 21 - 42 55 759
info@doldterra.de
www.doldterra.de

HIER KÖNNTE
IHRE WERBUNG
STEHEN!

Fahnen/Fahnenstangen

alfa[®]

MASTEN.
MADE IN GERMANY.

SPITZENREITER
30 JAHRE
in Qualität & Vielfalt

Fahnen- und Lichtmasten
– schnell und günstig

alfa-GmbH
Daimlerstraße 9
86368 Gersthofen
Tel. (0821) 47 10 38
www.alfa-masten.de

Fahrrad- und Überdachungssysteme

LANGER

0 53 26 / 5 02-0

Fahrradständer

38685 Langelsheim • www.georg-langer.de
Ein Gesellschafter der ELANCIA-AG

Internet/Webseiten



Kasulke-ProjektConsulting
Kahden 17 c
22393 Hamburg
Tel.: 040/50019865
Fax: 040/51328137
E-Mail: info@k-pc.de
Internet: www.k-pc.de

Minibagger

Niklaus Baugeräte IHI

Minibagger IHI 12 VXE

- leicht, leistungsstark, zuverlässig
- hydraulisch verstellbare Breite
- GG: 1260 kg
- Grabtiefe: 2010 mm
- extrem feinfühlig steuerbar
- Minibagger 19 Modelle von 0,9- 8 to
- Europäische u. japanische Qualität

Hotline: 07072 9106-45
www.ihibaumaschinen.de

Pflasterverlegesysteme

Hunklinger[®]

Pflasterverlezangen & Greifer
Telefon 08102/99844-0 . Telefax 99844-12

Pfosten und Pfähle



Leit-, Schutz-, Ordnungssysteme für öffentliche und private Verkehrsräume

URBANUS GmbH
Rönkhauser Str. 9
59757 Arnsberg
Fon: 0049 (0)2932-477-900
Fax: 0049 (0)2932-477-104
info@urbanus-design.de
www.urbanus-design.de

ANTWORTSCHEIN

Bitte per Post oder per Fax an uns einsenden. Ihre Anfragen werden von uns kostenlos und ohne Verpflichtung weitergeleitet.

Und bitte Ihre Anschrift eintragen.

BITTE HIER IHRE ANSCHRIFT EINTRAGEN

Telefax: 040/606882-88

Rolf Soll Verlag GmbH
BD GALABAU
Kahden 17 b
22393 Hamburg

Zuständig ist:

Telefon:

E-Mail:

BESCHAFFUNGSDIENST GALABAU - MÄRZ 2014

Weitere Informationen sind kostenlos erhältlich von (bitte ankreuzen):

Anfragen, die nach dem 31. Juli 2014 eingehen, können nicht mehr bearbeitet werden!

- | | | | | | |
|----|--------------------------|------------------------------|----|--------------------------|----------------------------|
| aa | <input type="checkbox"/> | AERA-VATOR | kd | <input type="checkbox"/> | KURVENGABIONEN |
| ab | <input type="checkbox"/> | AL-KO-PROGRAMM | ma | <input type="checkbox"/> | MASTER |
| ac | <input type="checkbox"/> | ANHÄNGER KA-TA-RT | mb | <input type="checkbox"/> | MOTORSENSE STIHL FS 94 C |
| ad | <input type="checkbox"/> | AS-MOTOR-SCHLEGELMÄHER | mc | <input type="checkbox"/> | MOTORSENSE STIHL FS 94 C-E |
| ae | <input type="checkbox"/> | AS-MOTOR-SHERPA | md | <input type="checkbox"/> | MOVANO |
| af | <input type="checkbox"/> | AUSSCHREIBUNGEN | me | <input type="checkbox"/> | MULTICAR TREMO |
| ba | <input type="checkbox"/> | BIRCHMEIER SPRÜHLANZE | mf | <input type="checkbox"/> | MÜLLER MITTELTAL |
| bb | <input type="checkbox"/> | BOKIMOBIL | mg | <input type="checkbox"/> | MULTIFUNKTIONSLADER |
| bc | <input type="checkbox"/> | BOKIMOBIL 1152 | mh | <input type="checkbox"/> | MULTIVAN |
| ca | <input type="checkbox"/> | CANTER | na | <input type="checkbox"/> | NILFISK-EGHOLM |
| cb | <input type="checkbox"/> | CITYMASTER | nb | <input type="checkbox"/> | NV400 |
| cc | <input type="checkbox"/> | COMPO EXPERT | oa | <input type="checkbox"/> | ORTUNGSSYSTEM |
| cd | <input type="checkbox"/> | COMPO-FLORANID | pa | <input type="checkbox"/> | P + P ANHÄNGER |
| ce | <input type="checkbox"/> | CRAFTER | pb | <input type="checkbox"/> | PARK RANGER 2150 |
| da | <input type="checkbox"/> | DAILY | pc | <input type="checkbox"/> | PFLANZGEFÄSSE |
| db | <input type="checkbox"/> | DRAHT MAYR-BETRAFENCE | pd | <input type="checkbox"/> | PFLASTERSTEINE |
| dc | <input type="checkbox"/> | DUCATO | ra | <input type="checkbox"/> | RASENKANTE |
| ea | <input type="checkbox"/> | ECHO-MOTORGERÄTE | rb | <input type="checkbox"/> | RASENSODENSCHNEIDER |
| eb | <input type="checkbox"/> | ECHOTRAK RASENTRAKTOR | rc | <input type="checkbox"/> | RASENSTABILISIERUNGSGITTER |
| ec | <input type="checkbox"/> | ETESIA AUFSITZMÄHER | rd | <input type="checkbox"/> | RASENTRAKTOR X950R |
| fa | <input type="checkbox"/> | FEINSCHNITT-MULCH-AUSRÜSTUNG | sa | <input type="checkbox"/> | SABO-PROFIMÄHER |
| fb | <input type="checkbox"/> | FREEWORKER | sb | <input type="checkbox"/> | SABO-PROGRAMM |
| fc | <input type="checkbox"/> | FRÜHLINGSFOREN 2014 | sc | <input type="checkbox"/> | SANTURO |
| fd | <input type="checkbox"/> | FUSO CANTER | sd | <input type="checkbox"/> | SATTELDACHHALLE |
| ga | <input type="checkbox"/> | GATOR XUV 825I | se | <input type="checkbox"/> | SCHNELLKUPPLUNGSSYSTEM |
| gb | <input type="checkbox"/> | GREEN CATCHER | sf | <input type="checkbox"/> | SCHUTZSCHILD |
| ha | <input type="checkbox"/> | HOLZBRÜCKENENTGLÄTTUNG | sg | <input type="checkbox"/> | SPRINTER |
| hb | <input type="checkbox"/> | HUNKLINGER-PFLASTERGREIF | ta | <input type="checkbox"/> | TERRAM RASENSCHUTZ |
| hc | <input type="checkbox"/> | HUSQVARNA AKKU-HECKENSCHEREN | tb | <input type="checkbox"/> | TIEFLADER CRAFTY |
| hd | <input type="checkbox"/> | HUSQVARNA-MOTORSENSE | tc | <input type="checkbox"/> | TRANSIT |
| ia | <input type="checkbox"/> | ICONA TERRASSENPLATTEN | td | <input type="checkbox"/> | TRANSPORTER |
| ib | <input type="checkbox"/> | IDEALSPATEN | va | <input type="checkbox"/> | VERLADESCHIENEN |
| ja | <input type="checkbox"/> | JLG ARBEITSBÜHNEN | wa | <input type="checkbox"/> | WEIDT-GELENKGABIONEN |
| ka | <input type="checkbox"/> | KAWASAKI MOTOR FJ130D | wb | <input type="checkbox"/> | WÖRMANN-ANHÄNGER |
| kb | <input type="checkbox"/> | KETTLER-GARTENMÖBEL | za | <input type="checkbox"/> | ZINCO-BEGRÜNUNG |
| kc | <input type="checkbox"/> | KOMMTEK-ROBOFLAIL | | | |



Jetzt mit Preisvorteil von bis zu
5.500 €¹

Da passt einfach alles. Auch der Preis.

Unschlagbar günstig: der Profi-Transporter für Gewerbetreibende.

Der Profi-Transporter ist genau der Richtige, wenn es um harte Arbeit geht. Egal, ob als Kastenwagen, Kombi, Pritschenwagen oder Caravelle – der Profi-Transporter überzeugt in jeder Variante mit attraktiven Ausstattungspaketen und günstigem Preisvorteil. Mit seinen zahlreichen Extras und den serienmäßigen Sicherheitssystemen wie z. B. dem elektronischen Stabilisierungsprogramm und EDS ist er nicht nur ein echter Abräumer in der Ausstattung, sondern auch im Preis: Den Profi-Transporter gibt es für den gewerblichen Einzelabnehmer jetzt mit einem Preisvorteil von bis zu 5.500 €¹. Als Innungsmitglied profitieren Sie zusätzlich von attraktiven Sonderkonditionen². Testen Sie den Profi-Transporter jetzt bei einer Probefahrt. **Der Transporter. Das Original.**



Nutzfahrzeuge



¹Maximaler Nettopreisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Transporter Kombi mit den Bestandteilen der Profi-Transporter Pakete (Komfortpaket, Fahrerhauspaket, Tourpaket, Sicherheitspaket und 9-Sitzer-Paket). Gültig bis zum 30.06.2014. Bei allen teilnehmenden Partnern. ²Volkswagen Nutzfahrzeuge ist Partner von 11 Branchenverbänden in Deutschland. Innungsmitglieder organisationsangehöriger Betriebe erhalten zusätzlich Sonderkonditionen beim Erwerb eines Profi-Transporter. Für weitere Informationen steht Ihnen Ihr Volkswagen Nutzfahrzeuge Partner zur Verfügung. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.